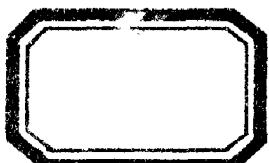


COLLECTION LITOLFF

No. 2514



# RICHARD WAGNER

TRISTAN UND ISOLDE

KLAVIER-AUSZUG  
MIT TEXT



NEUAUSGABE  
VON KARL KLINDWORTH

## Personen der Handlung

|                                 |         |                          |         |
|---------------------------------|---------|--------------------------|---------|
| Tristan . . . . .               | Tenor   | Melot . . . . .          | Tenor   |
| König Marke . . . . .           | Bass    | Brangäne . . . . .       | Sopran  |
| Isolde . . . . .                | Sopran  | Ein hirt . . . . .       | Tenor   |
| Kurwenal . . . . .              | Bariton | Ein Steuermann . . . . . | Bariton |
| Schiffsvolk, Ritter und Knappen |         |                          |         |

## Schauplatz der Handlung

**Erster Aufzug:** Zur See auf dem Verdeck von Tristans Schiff, während der Übersahrt von Irland nach Kornwall

**Zweiter Aufzug:** In der Königlichen Burg Markes in Kornwall

**Dritter Aufzug:** Tristans Burg in Bretagne

## Verzeichnis der Szenen

### Erster Aufzug

|  |                |
|--|----------------|
| <b>Einleitung . . . . .</b>  | <b>Seite 1</b> |
| <b>Szene 1: Isolde, Brangäne. (Stimme eines jungen Seemannes)</b>  | <b>„ 9</b>     |
| <b>Szene 2: Die Vorigen. Tristan. Kurwenal. Schiffsvolk. Ritter und Knappen . . . . .</b>                | <b>„ 20</b>    |
| <b>Szene 3: Isolde und Brangäne (allein) . . . . .</b>   | <b>„ 34</b>    |
| <b>Szene 4: Die Vorigen und Kurwenal . . . . .</b>   | <b>„ 69</b>    |
| <b>Szene 5: Isolde, Brangäne und Tristan. Später Kurwenal, Schiffsvolk, Ritter und Knappen . . . . .</b> | <b>„ 82</b>    |

### Zweiter Aufzug

|  |              |
|--|--------------|
| <b>Einleitung . . . . .</b>  | <b>129</b>   |
| <b>Szene 1: Isolde, Brangäne . . . . .</b>   | <b>„ 133</b> |
| <b>Szene 2: Tristan und Isolde . . . . .</b>   | <b>„ 164</b> |
| <b>Szene 3: Die Vorigen, Kurwenal, Brangäne, Marke, Melot und Hofleute . . . . .</b> | <b>„ 247</b> |

### Dritter Aufzug

|   |              |
|---|--------------|
| <b>Szene 1: Der hirt. Kurwenal, Tristan . . . . .</b>   | <b>273</b>   |
| <b>Szene 2: Tristan, Isolde, Kurwenal . . . . .</b>   | <b>„ 351</b> |
| <b>Szene 3: Die Vorigen. Der hirt. Steuermann. Melot. Brangäne. Marke. Ritter und Knappen . . . . .</b> | <b>„ 356</b> |

# Zur Geschichte der Entstehung, Veröffentlichung und Aufführung von Richard Wagner's „Tristan und Isolde“

1854 Dezember 16 Zürich. Wagner an Liszt: „Da ich nun aber doch im Leben nie das eigentliche Glück der Liebe genossen habe, so will ich diesem schönsten aller Träume noch ein Denkmal setzen, in dem von Anfang bis zum Ende diese Liebe sich einmal so recht füttigen soll: ich habe im Kopfe einen ‚Tristan und Isolde‘ entworfen, die einfachste, aber vollblutigste musikalische Konzeption; mit der schwarzen Flagge, die am Ende weht, will ich mich dann zudecken, um – zu sterben.“ Vgl. auch Wagners „Mein Leben“, S. 605: „Während ich neben diesem Studium (Schopenhauers) in der Komposition der Musik zur ‚Walküre‘ fortführte, dabei in großer Zurückgezogenheit lebte . . . stellte sich, wie dies gewöhnlich bei anhaltender musikalischer Beschäftigung mir begegnete, der Trieb zur dichterischen Konzeption wiederum ein. Es war wohl zum Teil die ernste Stimmung, in welche mich Schopenhauer versetzt hatte und die nun nach einem extatischen Ausdrucke ihrer Grundzüge drängte, was mir die Konzeption eines ‚Tristan und Isolde‘ eingab. Auf den Gegenstand, den ich von meinen Dresdener Studien her genauer kannte, war ich in letzter Zeit durch die Mitteilung eines Planes Karl Ritters zur Aufführung desselben in dramatischer Form von neuem aufmerksam gemacht worden. Über das Fehlerhafte seines Entwurfes hatte ich mich damals gegen den jungen Freund ausgelassen. . . . Von einem Spaziergang heimkehrend, zeichnete ich eines Tages mir den Inhalt der drei Akte auf, in welche zusammengedrängt ich mir den Stoff für künstige Verarbeitung vorbehielt. Im letzten Akt flocht ich hierbei eine jedoch später nicht ausgeführte Episode ein: nämlich einen Besuch des nach dem Gral umherirrenden Parzival an Tristans Siechbett. . . . Für jetzt konnte ich mir die Gewalt antun, dieser Konzeption nicht weiter nachzuhängen, um mich in meiner großen musikalischen Arbeit nicht stören zu lassen.“

1856 Juli 20 Mornex. Wagner an Liszt über seinen Entwurf „Die Sieger“: „Erst müsstet Ihr auch meinen ‚Tristan‘ verdaut haben, namentlich seinen dritten Akt mit der schwarzen und der weißen Flagge.“

1856 August 23 Zürich. Wagner an August Roedel: er will außer den „Nibelungen“ noch „Tristan und Isolde“ („die Liebe als furchtbare Qual“) vollenden.

1856 Dezember 22. Wagner an Wesendonks, zurzeit in Paris: „Ich kann mich nicht mehr für den ‚Siegfried‘ stimmen, und mein musikalisches Empfinden schweift schon weit darüber hinaus, da wo meine Stimmung hinpaßt: in das Reich der Schwermut.“

1857 Mai-Juni. Angebliche Aussicht, für den Kaiser von Brasilien in Rio de Janeiro den „Tristan“ in italienischer Sprache aufzuführen.

1857 Juni 28. Wagner an Liszt: „Ich habe den Plan gefasst, ‚Tristan und Isolde‘ in geringen, die Aufführung erleichternden Dimensionen sofort auszuführen und heute übers Jahr . . . in Straßburg aufzuführen.“

1857 Juli 1. Wagner erhält Besuch von Eduard Deorient, dem Leiter des Karlsruher Hoftheaters, der ihm diese Bühne für die Erstaufführung anbietet.

1857 Juli. Aufgabe der „Siegfried“=Komposition.

1857 August–September 18. Zürich. Dichtung des „Tristan“ während der Anwesenheit Hans von Bülow und dessen junger Frau Cosima geb. Liszt.

1857 September 30. Wagner an den Verlag Breitkopf & Härtel in Leipzig: „Dies Sujet wurde mir namentlich auch dadurch lieb, daß es sich in einen sehr bescheidenen äußeren Rahmen bringen ließ, sodaß es bei fast gar keiner Schwierigkeit für Dekoration und Chor und bei seiner fast einzigen Anforderung eines guten Sängerpaars für die Hauptpartien mir die leichte Möglichkeit einer vollendet guten ersten Aufführung und die Aussicht auf eine sehr schnelle, durch nichts gehemmte Verbreitung über die Theater bietet.“

1857 Oktober–Dezember 31. Komposition des ersten Aktes und des Vorspiels.

1858 Januar 4 Zürich. Wagner bietet Breitkopf & Härtel den Verlag an, wünscht, daß die Partitur sofort nach dem ratenweisen Eintreffen des Manuskripts gestochen wird, gibt

hans von Bülow als Bearbeiter des Klavierauszugs an, hat bereits die Instrumentation des ersten Aktes begonnen.

1858 Februar 27 Zürich. Wagner übersendet den unterschriebenen Verlagskontrakt sowie einiges Manuskript der Firma Breitkopf & Härtel.

1858 April 3. Wagner schickt den Rest des ersten Aktes zum Stich.

1858 Mai-Juni. Trotz der durch Erkrankung seiner Frau entstandenen Störung skizziert Wagner doch den zweiten Akt.

1858 Juni 26 Zürich. Wagner erklärt Breitkopf & Härtel, daß er mit Rücksicht auf die bevorstehende Aufführung des „Lohengrin“ in Wien und Berlin die Erstaufführung des „Tristan“ nicht überstürzen wolle. Hauptgrund: mehrfache Unterbrechung der Arbeit durch Besuche Tschatscheks und Albert Niemanns.

1858 August 17. Wagner verläßt wegen des Zwistes seiner Frau mit Frau Wesendonk sein Zürcher Asyl, um sich bald darauf zur Komposition des zweiten Aktes in Venedig niederzulassen.

1858 Dezember Venedig. Wagner erhält die ersten Exemplare der nunmehr gedruckten Dichtung.

1859 Januar 7 Venedig. Wagner bittet, die gestochene Partitur des ersten Aktes sofort an das Karlsruher Theater zu senden, wo am 5. September (dem Geburtstag des Großherzogs) die Erstaufführung stattfinden solle.

1859 März 9 Venedig. Vollendung der Partitur des zweiten Aktes (der Schluß davon am 18. März zum Stich gesandt).

1859 April. Wagner, der aus politischen Gründen Venedig verlassen muß, setzt sich in Luzern fest, um hier den dritten Akt fertig zu machen. (Der Anfang in Leipzig zum Stich am 21. Juni eingetroffen.) In „Mein Leben“ schreibt er S. 696: „Auf mich wirkte der Umgang mit den Korrekturen (des zweiten Aktes), während ich andererseits in den größten Nöten an der Komposition des so extatischen dritten Aktes arbeitete, höchst sonderbar, fast unheimlich; denn eben an den ersten Szenen dieses Aktes stellte sich mein Bewußtsein davon endlich klar heraus, daß ich das Allergewagteste und Fremdartigste, was ich je geschrieben, gerade in dieser, einer sonderbar irrligen Annahme nach für leicht zu gebend angesehenen Oper niedergelegt hatte. Während ich an der großen Szene des Tristan arbeite, mußte ich mich unwillkürlich öfter fragen, ob ich denn nicht wahnsinnig sei, solches einem Verleger zum Druck für die Theater übergeben zu wollen. Nicht einen Schmerzensakzent hätte ich aber aufopfern mögen, obwohl alles mich selbst auf das äußerste quälte.“

1859 August 7 Luzern. Wagner sendet den letzten Rest der Partitur zum Stich.

1859 November 14 Paris. Wagner an Breitkopf & Härtel: „Die erste Aufführung des Werkes, die zuletzt für Anfang Dezember in Karlsruhe bestimmt war, hat eine Verzögerung erlitten, deren nächster Grund die sehr mangelhafte Besetzung des Faches einer ersten Sängerin an jenem Theater ist.“

1859 Dezember 25. Wagner an Breitkopf & Härtel: er wird demnächst einen Konzertschluß für das Vorspiel senden, hofft, daß nunmehr in Wien die Erstaufführung sein wird.

1859 Dezember 26. Wagner an Breitkopf & Härtel: er beabsichtigt im Mai und Juni 1860 seine Opern, auch den ‚Tristan‘, in Paris in deutscher Sprache aufzuführen.

1860 Anfang Januar. Die gestochene Partitur zur Versendung an die Theater fertig.

1860 Januar 25, Februar 1 und 8 Paris. Wagner führt in seinen drei Konzerten jedesmal auch das „Tristan“-Vorspiel auf.

1860 Februar 26. Wagner nimmt seinen alten Plan, den „Tristan“ in Straßburg aufzuführen, seinen Verlegern gegenüber wieder auf, nachdem das Projekt einer Aufführung in Paris sich zerschlagen.

1860 Oktober 22. Breitkopf & Härtel können endlich die ersten Klavierauszüge des durch Hans von Bülow's Saumseligkeit nicht eher fertig gewordenen Klavierauszugs an Wagner senden.

1860 November 20. Wagner sendet ein für Bühnenaufführungen eingerichtetes Textbuch des „Tristan“ zum Druck an seine Verleger.

1861 April 11. Wagner weilt beim Großherzog von Baden in Karlsruhe und erhält die Erlaubnis, für eine am 5. September beabsichtigte Aufführung nach geeigneten Kräften zu suchen.

1861 Mai. Wagner versucht in Wien vergeblich, Sänger der dortigen ho oper für die Karlsruher Aufführung zu erhalten; man will aber in Wien im Oktober den „Tristan“ aufführen.

1861 August 14. Wagner trifft in Wien ein, um die Aufführung zu betreiben. Sie wird durch die Erkrankung des Tenoristen Ander verzögert.

1861 Oktober 26 Wien. Wagner führt Fragmente seines „Tristan“ für die Fürstin Metternich auf.

1861 November 14 und 16 Wien. Wagner wendet sich, da Ander noch immer krank ist, an Joseph Tichatschek, damit dieser den „Tristan“ übernehme, jedoch vergeblich.

1861 Anfang Dezember. Wagner verläßt Wien, da dort wegen der Erkrankung Anders der „Tristan“ nicht vor Jahresfrist gegeben werden kann, und reist über Mainz nach Paris, um hier bei Fürst Metternich die „Meistersinger“ zu dichten.

1862 Juli 21 Biebrich. Wagner meldet Otto Wesendonk, daß er dem Sängerpaar Schnorr von Carolsfeld den „Tristan“ einstudiere, den es im Winter in Dresden herauszubringen hoffe.

1862 Oktober 19 Biebrich. Wagner wünscht, daß der Wiener Tenor Gustav Walter den „Tristan“ übernimmt (erwies sich als unmöglich).

1862 November 15. Wagner kommt nach Wien, wo die „Tristan“-Proben mit Ander wieder aufgenommen werden sollen. Erneute Schwierigkeiten durch die Wagner neuerdings feindlich gesinnte Isolde: Luise Duftmann-Meyer.

1863 Februar 2 Wien. Wagner ersucht Breitkopf & Härtel, eine Partitur des „Tristan“ an das Großherzogliche Theater in Weimar, das sie bestellt habe, zu schicken, kann auf die erste Wiener Aufführung erst Ende März rechnen: „hätte ich den rechten Tenor hier gehabt, längst wäre die Oper gegeben, und von dem widerwärtigen Geschrei der Unaufführbarkeit hätte man wohl nicht viel vernommen.“

1863 Februar 16. Wagner schreibt dem Karlsruher Kapellmeister W. Kalliwoda, daß der „Tristan“ in Wien im Mai, am 22. Juni in Weimar (!) gegeben werden solle.

1863 Mai. Der „Tristan“ in Wien bis zum nächsten Herbst verschoben, in Wahrheit aber aufgegeben.

1865 Juni 10 München. Uraufführung unter Leitung von Hans von Bülow. Tristan und Isolde: Ehepaar Schnorr von Carolsfeld (als Gast aus Dresden); Marke: Zottmayer (als Gast aus Nürnberg); Kurwenal: Mitterwurzer (als Gast aus Dresden); Brangäne: Fr. Deinet.

1874 Aufführung in Weimar.

1876 März 20. Aufführung in Berlin.

1881 Aufführung in Königsberg.

1882 Aufführung in Leipzig, London, Hamburg.

1883 Aufführung in Wien (Oktober 4) und Bremen.

1884 Aufführung in Dresden und Karlsruhe.

1885 Aufführung in Sondershausen.

1886 Aufführung in Prag, Bayreuth (Bühnenfestspiel), New-York.

1888 Aufführung in Breslau und Bologna.

1889 Aufführung in Nürnberg, Köln, Bern, Mannheim.

1890 Aufführung in Straßburg und Magdeburg.

1891 Aufführung in Düsseldorf, Halle, Darmstadt.

1892 Aufführung in Zürich, Basel, Eisenach.

1893 Aufführung in Brünn, Monte Carlo, Hannover.

1894 Aufführung in Graz, Braunschweig, Elberfeld, Brüssel.

1895 Aufführung in Mainz, Boston, New-York.

1896 Aufführung in Lübeck und Amsterdam.

1897 Aufführung in Turin, Stuttgart, Wiesbaden.

1898 Aufführung in Freiburg i. B., Aachen, Petersburg.

1906 Aufführung in Bayreuth (Festspiele; vgl. 1886).

Geschrieben Mai 1913

Prof. Dr. Wilh. Altmann

Das Eigentum dieser hiermit zum erstenmale gegebenen übersichtlichen Darstellung behält sich der Verlag B. Schott's Sohne, Mainz, ausdrücklich vor und warnt vor Nachdruck oder anderem unberechtigten Gebrauch.

# Einleitung. (Prelude.)

Langsam und schmachtend.

Piano.

The musical score consists of five staves of piano music. Staff 1 (top) starts with a dynamic of *pp*. Staff 2 follows with a dynamic of *p*, with markings "cresc." and *sf*. Staff 3 shows a dynamic of *pp* followed by *cresc.* and *sf più f*. Staff 4 features dynamics of *f*, *dim.=p*, and *cresc.*. Staff 5 (bottom) includes dynamics of *f*, *dim.*, *p*, *riten.*, *a tempo*, *zart*, *dim.*, *p*, *dim.*, *p cresc.*, *f*, and *P.*

The musical score consists of six staves of piano music. The first staff begins with a dynamic of *p*, followed by *cresc.*, *f*, *p*, *cresc.*, and *p*. The second staff starts with *f*, followed by *dim.*, *p sotto*, *p*, *belebt*, and *p*. The third staff begins with *p*, followed by *p*, *sf*, *cresc.*, *molto cresc.*, *rallent.*, and *p*. The fourth staff starts with *a tempo* and *zart*, followed by *dim.*, *p*, *dim.*, *p cresc.*, *sf*, and *p*. The fifth staff begins with *sf*, *sf*, *p cresc.*, and *p cresc.*. The sixth staff concludes the page with *dim.*, *p cresc.*, *f*, *p*, *p*, *p*, *P.*, *P.*, *P.*, *P.*, *P.*, *P.*, and *P.*.

piu f      ff      meno f      mf  
P. + P. + P. + P. + espress. P. +

sempre piu f      f  
P. + P.

cresc. f      molto cresc.  
P. + P. + P. +

piu f      5 1  
P. + P.

P. + P. + P. +

ff  
P. + P. + P. + P. + P. + P. +

Paukenwirbel auf C  
P. + P. + P. - P. + P. +

P. + P. + P. + P. + P. + P. +

*priūs*  
*e.press.*  
 P. ♫ P. ♫  
 (Paukenwirbel in F)  
 P. P. ♫ - - P. - ♫ P. - ♫  
 Allmählich etwas zurückhaltend.  
*fff*  
*dim.*  
 P.  
*espress.*  
*p*  
*dolce*  
*p*  
*cresc.*  
*f dim.*  
*p*  
*cresc.*  
*p*  
*cresc.*  
*p*  
*fp*  
*p*  
*pp*  
*p*  
*pp*  
 Sogleich weiter: Erster Aufzug.  
 Erste Scene Seite 9.

Einleitung:  
(Erleichterte Bearbeitung)

Langsam und schmachtend.

The musical score consists of six staves of music, each with two systems. The key signature changes frequently, including sections in G major, A major, and B major. The time signature varies between common time and 6/8. The score includes dynamic markings such as *p*, *pp*, *sff*, *cresc.*, *più f*, *dim.*, *f*, *poco rall.*, *riten.*, *a tempo zart*, and *cresc.*. Performance instructions like "Langsam und schmachtend." and "Erleichterte Bearbeitung" are present at the top. Measure numbers 1 through 5 are indicated below the staves.

This musical score page contains six staves of piano music, numbered 6 at the top left. The music is written in common time and uses a treble clef for the top two staves and a bass clef for the bottom two staves. The key signature changes throughout the piece, indicated by sharp and double sharp symbols.

**Staff 1:** Dynamics include *p*, *cresc.*, *f*, and *P.* The instruction *P.* appears twice with a diamond symbol below it.

**Staff 2:** Dynamics include *dim.* *p*, *p*, *belebt*, and *belebt*. The instruction *dim.* *p* appears once with a horizontal line above it.

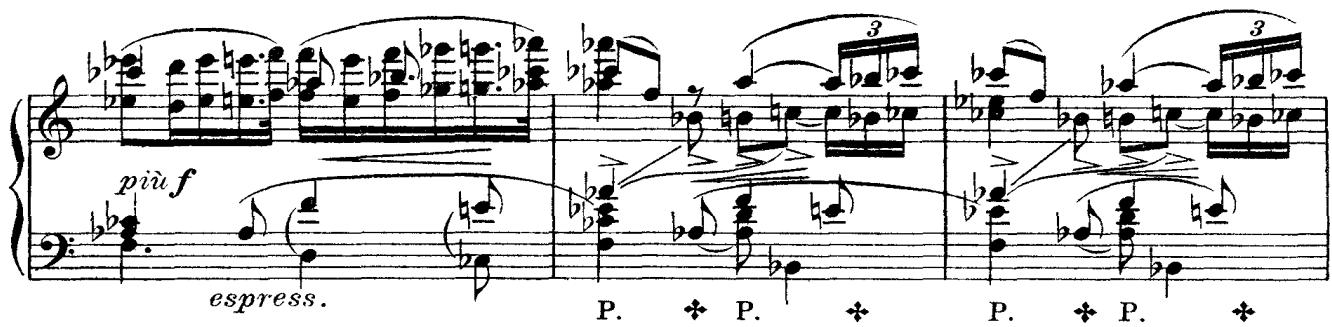
**Staff 3:** Dynamics include *sf*, *cresc.*, *molto cresc.*, *Belebend.*, *ff*, and *rall.*

**Staff 4:** Dynamics include *dim.*, *p*, *dim.*, *p cresc.*, and *sf*.

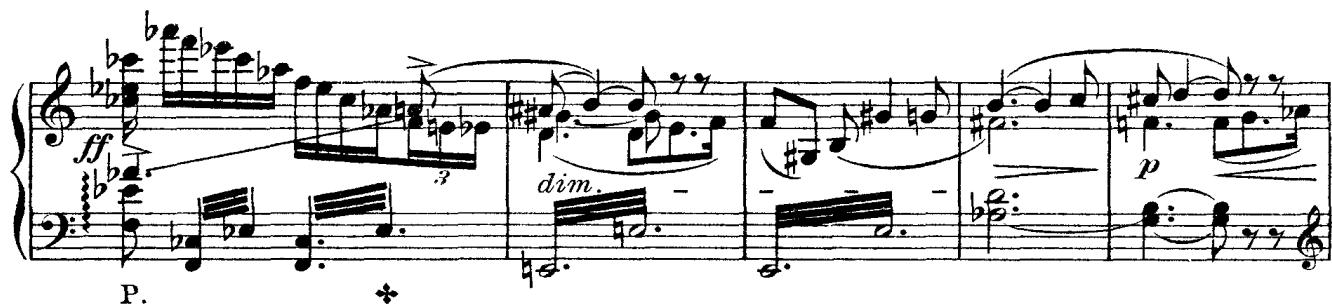
**Staff 5:** Dynamics include *p*, *sf*, *sf*, and *p cresc.*

**Staff 6:** Dynamics include *f*, *p*, *cresc.*, and *f*.

Musical score for piano, page 7, featuring six staves of music. The score includes dynamic markings such as *f*, *più f*, *ff*, *mf*, *sempr*, *P.*, *molto cresc.*, *s.f.*, *più f*, *ff*, and *P.*. The music consists of six staves of piano notation, with the top staff being treble clef and the bottom staff being bass clef. The score is divided into measures by vertical bar lines, and each measure contains multiple notes and rests. The music is written in common time, and the key signature changes throughout the piece.



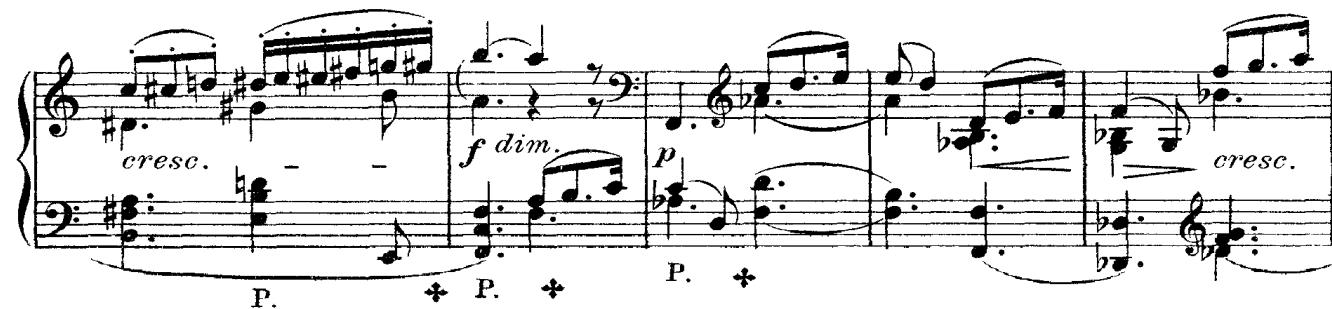
Musical score page 1. The top system shows two staves. The treble staff has a dynamic of *più f* and a tempo marking of *espress.*. The bass staff has dynamics *P.*,  $\ddagger$ , *P.*,  $\ddagger$ , *P.*,  $\ddagger$ , *P.*,  $\ddagger$ . The bottom system shows two staves. The treble staff has a dynamic *ff* and a tempo marking of *dim.*. The bass staff has dynamics *P.*,  $\ddagger$ .



The top system continues with two staves. The treble staff has a dynamic *p* and a tempo marking of *dolce*. The bass staff has dynamics *p*,  $\ddagger$ .



The bottom system continues with two staves. The treble staff has a dynamic *cresc.* and a tempo marking of *f dim.*. The bass staff has dynamics *P.*,  $\ddagger$ , *P.*,  $\ddagger$ .



The top system continues with two staves. The treble staff has a dynamic *p* and a tempo marking of *cresc.*. The bass staff has dynamics *p*,  $\ddagger$ .



The bottom system continues with two staves. The treble staff has a dynamic *cresc.* and a tempo marking of *f*. The bass staff has dynamics *fp*,  $\ddagger$ , *p*,  $\ddagger$ .



The top system continues with two staves. The treble staff has a dynamic *più p* and a tempo marking of *pp*. The bass staff has dynamics *p*,  $\ddagger$ .

# Erster Aufzug.

## Erste Scene.

Zeltartiges Gemach auf dem Vorderdeck eines Seeschiffes, reich mit Teppichen behangen, beim Beginn nach dem Hintergrunde zu gänzlich geschlossen; zur Seite führt eine schmale Treppe in den Schiffsraum hinab.

ISOLDE auf einem Ruhebett, das Gesicht in die Kissen gedrückt. - BRANGÄNE, einen Teppich zurückgeschlagen haltend, blickt zur Seite über Bord.

**Stimme eines jungen Seemanns** (aus der Höhe, wie vom Maste her, vernehmbar).

Westwärts schweift der Blick, ostwärts streicht das Schiff. Frisch

weht der Wind der Heimat zu: mein i-risch Kind. wo wei-lest du?

etwas gedehnt  
Sind's dei-ner Seuf-zer We - hen, die mir die Se - gel blä - hen?

We - he, we - he du Wind! — Weh, ach we - he mein

ffeurig  
Kind! — I - ri-sche Maid, — du wil - de, min - ni - ge

ISOLDE. (jäh auffahrend) (sie blickt verstört um sich)

Wer wagt mich zu höhnen?

SEEMANN.  
Maid!

Lebhaft.

P. P. f dim. - p

ISOLDE.

Bran-gä - ne, du? Sag' wo sind wir?

Mässig.

*p**p*

15

BRANGÄNE. (an der Öffnung)

Blau - e Strei - fen

stei - gen im Wes - ten auf; sanft und schnell

se - gelt das Schiff: auf ru - hi-ger See vor A - bender -

ISOLDE.

Welches Land?

BRANGÄNE.

rei - chen wir si - cher das Land. Kornwalls grü - nen

Nim - mermehr! Nicht heut, noch mor - gen!

(lässt den Vorhang

Strand. Was hör' ich!

Schnell.

zufallen und eilt bestürzt zu Isolden)

(wild vor sich hin)

Her - rin!

Ha!

Ent-ar - tet Ge -

schlecht!

Un - wert der Ah - nen!

P. ♫

P. ♫

&gt;

P. ♫

Wo-hin.Mut-ter, ver-gabst du die Macht ü - ber Meer und Sturm zu ge -

*p* *f* *p* *f* *p cresc.*

bie - - ten? O zah - me Kunst der

*P.* *\**

Zau - ber-in, die nur Bal - sam - trän - ke noch brau't!

*cresc.* *f* *p* *cresc.* *-*

*P.* *\**

Er - wa - che mir wie - der, küh - ne Ge -

*f* *p* *cresc.* *f* *p*

*P.* *\**

walt; her-auf aus dem Bu - - sen, wo du dich

Vl. 2.

*cresc.*

*cresc.*

P. ♫ P. ♫ P. ♫

bargst! Hört mei - nen

*più f*

(Paukenwirbel auf G P. ♫

Wil - - len, za - - gen-de Win - de! Her -

*fp*

P. ♫

an, zu Kampf und

*fp*

*fp*

P. ♫ P. ♫

Wet - - ter-ge - tös! Zu to - bender Stür - me  
 wü - ten - dem Wirlbell! Treibt aus dem Schlaf dies träu-men-de Meer,  
 weckt aus dem Grund sei - ne grol - len - de Gier!  
 Zeigt ihm die Beu - te, die ich ihm bie - te! Zerschlag'

(ob. u Cl)

— es diestrotzi-ge Schiff, des zer-schell-ten Trümmer ver-schling's!

Clar.

Und was auf ihm lebt, den we-henden A - tem,

dim.

**BRANGÄNE.** (im äussersten Schreck

den lass ich euch Win - den zum Lohn! O - weh! Ach!

P. \*

um Isolden sich bemühend)

Ach! des Ü - bels, das ich ge - ahnt! I -

bd.

ff

dim.

P. \*

sol - de! Her - rin! Teu - - res Herz! Was

cresc.

bargst du mir so lang? Nicht ei - ne Trä - - ne wein-test du Vater und

Allmählich etwas mässiger im Zeitmass.

Mut - ter; kaum ei - nen Gruss den Blei-benden bo - test

du. Von der Hei-mat schei - dend kalt und stumm,

bleich und schwei - gend auf der Fahrt;

oh - ne Nah - rung, oh - ne Schlaf;

starr und e - lend, wild ver-stört:

wie er - trug'ich so dich se-hend, nichts dir mehr zu

sein, fremd vor dir zu stehn?  
 O, nun

mel - de,  
 was dich müht!  
 Sa - ge, kün - de,

was dich quält!. Her - rin I - sol - de, trau - tes - te

Hol - de! Soll sie wert sich dir wäh - nen, ver -

## ISOLDE.



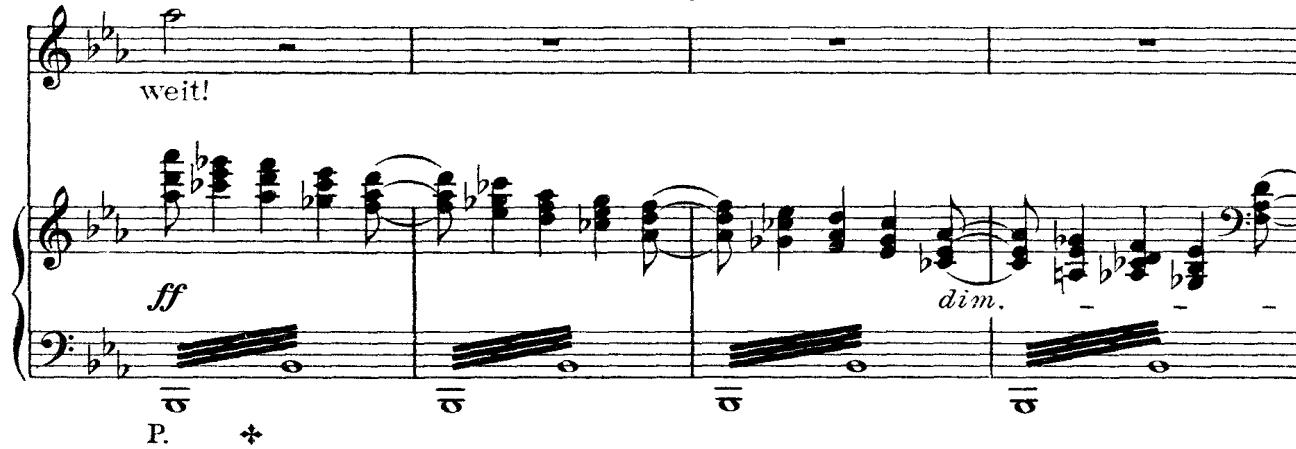
Heftig belebend.



Mir erstickt das Herz! Öff-ne! Öff - ne dort



(Brangäne zieht eilig die Vorhänge in der Mitte auseinander).



## Zweite Scene.

Man blickt dem Schiff entlang bis zum Steuerbord, über den Bord hinaus auf das Meer und den Horizont. Um den Hauptmast in der Mitte ist Seevolk, mit Tauen beschäftigt, gelagert: über sie hinaus gewahrt man am Steuerbord Ritter und Knappen, ebenfalls gelagert, von ihnen etwas entfernt TRISTAN, mit verschränkten Armen stehend, und sinnend in das Meer blickend, zu Füßen ihm, nachlässig gelagert, KURWENAL. Vom Maste her, aus der Höhe, vernimmt man wieder die Stimme des jungen Seemanns.

**Der junge Seemann** (auf dem Maste, unsichtbar).

Frisch weht der Wind der Hei - mat zu: mein  
Mässig langsam.

i-risch Kind, wo wei - lest du? Sind's dei - ner Seuf-zer We - hen,

die mir die Se - gel blä - hen? We - he, we - he, du Wind!

perdendosi

ISOLDE. (deren Blick sogleich Tristan fand, und starr auf ihn geheftet blieb, dumpf für sich:)

Mir er - ko - ren, mir ver - lo - ren,-

SEEMANN.

Weh' ach we - he mein Kind!

trem.

*pp*

P. ♫

hehr und heil, kühn und feig!— Tod - ge - weih - tes

*p*

*poco cresc.*

*cresc.*

P. ♫  
(unheimlich lachend)

Haupt!— Tod - ge - weih - tes Herz! Was hältst du von dem

ISOLDE.

Kne - chte? Dort den Hei - den, der mei - nem Blick den sei - nen

BRANGÄNE. (ihrem Blicke folgend)

Wen meinst du?

P.

P.

P. ♫

ISOLDE.

birgt, in Scham und Scheu-e ab-wärts schaut: Sag', wie  
P. \*

*sempre pp*

ISOLDE.

dünkt erdich?

BRANGÄNE.

Fragst du nach Tris-tan, teu-re Frau? dem Wun-der al - ler  
*p cresc.* b<sub>p</sub>. - - - b<sub>p</sub>. h<sub>p</sub>. - - - b<sub>p</sub>. f. - - - m<sub>f</sub>

BRANGÄNE.

Rei - che, dem hoch ge-pries'-nen Mann? dem Hel den oh - ne  
*sf* - - - p - - - P. \*

ISOLDE. (sie verhöhnend)

Der za-gend vor dem Strei-che sich

BRANGÄNE.

Glei - che, des Ruh - mes Hort und Bann?  
*sf* - - - p <sub>tr</sub> - - - 5 sf p - - - P. \*

ISOLDE.

flüch - tet wo er kann, weil ei - ne Braut er als Lei - che

für sei - nen Herrn ge - wann! Dünkt es dich

dun - kel, mein Gedicht? Frag' ihn denn selbst, den frei - en Mann, ob mir zu

nah'n erwagt? Der Eh - ren Gruss und zücht'ge Acht vergisst der Her - rin der za - ge

*etwas gedehnt.*



Glei - che! Oh, — er weisswohl, wa - rum! Zu den Stol - zen

geh', meld' ihm der Her - rin Wort! Meinem Dienst be - reit, schleu - nig soll er mir

nah'n. Soll ich ihn bit - ten, dich zu grüs - sen?

**BRANGÄNE.**

**ISOLDE.**

Be -

P. ♫

feh - len liess dem Ei - gen-hol - de Furcht der Her - rin ich, I -

Auf Isoldes gebieterischen Wink entfernt sich Brangäne, und schreitet ver-  
 schämt den Deck entlang dem Steuerbord zu, an den arbeitenden Seeleuten  
 vorbei. Isolde, mit starrem Blicke ihr folgend, zieht sich rücklingsnachdem  
 Ruhebett zurück, wo sie sitzend während des Folgenden bleibt, das Auge un-  
 abgewandt nach dem Steuerbord gerichtet.

sol-de!

Gemächlich.

KURWENAL (der Brangäne kommen sieht, zupft, ohne sich zu erheben, Tristan am Gewande).

Hab'Acht, Tris - tan! Botschaft von I - sol - de.

TRISTAN. (auffahrend) (Er fasst sich schnell, als Brangäne vor ihm anlangt und sich verneigt)

Was ist's? I - sol - de? Von mei - ner

rallent. Mässig langsam.

Her - rin? Ihr ge - hor-sam was zu hö - ren mel-det hö - fisch

BRANGÄNE.

mir die trau - te Magd? Mein Her - re Tris-tan, euch zu

## BRANGÄNE.



## TRISTAN.

Grämt sie die lange Fahrt,

## TRISTAN.

die geht zu End', eh' noch die Son-ne sinkt, sind wir am

Land. Was mei-ne Frau mir be - feh - le, treu - lich sei's er -

## BRANGÄNE.

So mög' Herr Tris - tan zu ihr gehn: das ist der Her - rin

## TRISTAN.

füllt.

P.

\*

## BRANGÄNE.

Will.

## TRISTAN.

Wo dort die grünen Flu-ren dem Blick noch blau sich fär-ben,

*b2* *b2* *mf* *dim.* *b2* *b2* *p*

## TRISTAN.

harrt mein Kö - nig mei - ner Frau: zu ihm sie zu ge -

*g2* *g2* *mf* *dim.* *g2* *g2* *p*

P. \*

*lei - ten, bald nah' ich mich der Lich - ten; Kei-nem gönnt' ich*

*p* *p*

## BRANGÄNE.

Mein Her-re Tristan, hö - re wohl: dei-ne Dien-stewill die

## TRISTAN.

die - se Gunst.

*p* *cresc.* *f*

Frau, dass du zur Stell' ihr nah'-test, dort, wo sie dei - ner harrt.

Auf je - der

*mf*                   *cresc.*                   *f*                   *p sf*

## TRISTAN.

Stel - le, wo ich steh', ge-treu - lichdien'ich ihr, der Frau - en höchster

*sf*                   *dim.*                   *p dolce*                   *p*                   *p*

Ehr'; liess' ich das Steu-er jetzt zur Stund', wie lenkt' ich

*f*                   *sf*                   *sf*                   *dim.*                   *p*

## BRANGÄNE.

Tris - tan, mein Her - re!

## TRISTAN.

si - cher den Kiel zu Kö - nig Marke's Land?

*p*                   *cresc.*                   *f*

## BRANGÄNE.

Was höhnst du mich? Dünkt dich nicht deutlich die thör' ge Magd,  
 P. ♫

hör' mei-ner Her - rin Wort! So hiess sie, solit ich  
 p cresc.

sa - gen: be - feh - len liess dem Ei - gen-hol - de  
 f

Gedehnt.

## BRANGÄNE.

Furcht der Her - rin sie, I - sol - de. (ruhig)

## TRISTAN.

(aufspringend) Waswohler -

## KURWENAL.

Darf ich die Antwort sa - gen?

Lebhaft, doch nicht zu schnell.

(trem.)

TRISTAN.

## KURWENAL.

wi - der - test du? Das sa - ge sie der Frau I - sold!

Wer Korn - walls Kron' und Eng - land's

Erb' an Ir - land's Maid ver - macht, der kann der Magd nicht

ei - gen sein, die selbst dem Ohm er schenkt. Ein Herr der

Welt Tris-tander Held! Ich ruf's: du sag's, und groll-ten mir  
 P. \* P. \*

(Da Tristan durch Gebärden ihm zu wehren sucht,  
 und Brangäne entrüstet sich zum Weggehen wendet,  
 singt Kurwenal der zögernd sich Entfernenden mit  
 höchster Stärke nach:)

tau-send Frau I - sol - den!  
 P. \*

Schneller.  
 p cresc. f P. \*

Mo-rold zog zu Mee-re her, in Kornwall Zins zu ha - ben; ein  
 ff p cresc.

Ei-land schwimmt auf ö - dem Meer, da liegter nun be - gra -  
 f p sf 15

ben! Sein Haupt doch hängt im I - ren-land, als Zins ge-zahlt von

*cresc.* *f* *p* *cresc.*

*sf* *p*

En - ge - land: hei! un-serHeld Tris - tan, wie der Zins zah - len

(Kurwenal, von Tristan fortgescholten, ist in den Schiffsraum hinabgestiegen;  
**KURWENAL.** Brangäne, in Bestürzung zu Isolde zurückgekehrt, schliesst hinter sich die  
Vorhänge, während die ganze Mannschaft aussen sich hören lässt.)

kann!

Tenor. *f*

Alle Männer. Sein Haupt doch hängt im I - ren-land, als Zins ge-zahlt von

Bässe. *f*

*sp cresc.* *f* *p cresc.*

En-geland: hei! unserHeld Tris-tan, wie der Zins zah - len

*ff* *ff*

*ff* *ff* *ff*

### Dritte Scene.

ISOLDE und BRANGÄNE allein, bei  
vollkommen wieder geschlossenen Vorhän-  
gen.

Die Männer.

BRANGÄNE.

Tenor. (Isolde erhebt sich mit verzweiflungsvoller Wuthgebärde. Brangäne stürzt ihr zu Füssen.)

Bass. ♫

Sehr lebhaft.

*ff* ♫ *ff* ♫ P. ♫ P. ♫

P. ♫

BRANGÄNE.

Weh' ach we-hel diess zu

Hörner.

*ff* *ff* dim. P. ♫

dul - den!

*cresc.* *più f.*

ISOLDE. (dem furchtbarsten Ausbrüche nahe, schnell sich zusammenraffend.)

Doch nun von Tristan! Ge - nau will ich's ver-

*ff* *dim.* *p*

P. \*

ISOLDE.

nehmen.

Frei sag's oh - ne Furcht!

BRANGÄNE.

Ach, fra - ge nicht!

P. \*

P. \*

Doch als du deut-lich

Mit höf' - schen Wor-ten wich er aus.

*cresc.* -

P. \*

ISOLDE. BRANGÄNE.

mahn-test? Da ich zur Stell' ihn zu dir rief: wo er auch

*mf* *sf*

P. \*

steh', so sag-te er, ge-treu - lich dien' er ihr, der

*sf dim.* - - - - *p* *tr dolce*

P.

Frau - en höch-ster Ehr'; liess' er das Steu-er jetzt zur

*cresc.* - *sf* *dim.*

\*

Stund', wie lenkt' er si-cher den Kiel zu Kö - nig Mar-ke's .

Etwas zurückhaltend.

*p* \*

ISOLDE. (schmerzlich bitter)  
sehr gedehnt

Land? Wie lenkt' er si-cher den Kiel zu Kö - nig Mar-ke's

*p* \* *più p*

*grell und heftig*

Land.”— Den Zins ihm aus-zu - zah - len, den er aus Irland

Wieder sehr lebhaft.

## BRANGÄNE.

zog! Auf dei - ne eig'nene Worte, als ich ihm die ent-

## ISOLDE.

bot, liess sei - nen Die - ner Kur-wenal - Den hab' ich wohl ver - nommen kein

Wort, das mir ent - ging.— Er - fuh - rest du meine Schmach, \_\_\_\_\_

— nun hö - - - re was sie mir  
 schuf. Wie la-chend sie mir Lie- der  
 Sehr bewegt und wechselvoll im Zeitmass.  
 VI.2. 3 3 3  
 P. P. P. P.  
 sin-gen, wohl könn't auch ich er - widern!  
 p sf sf f dim.  
 Von ei-nem Kahn, der klein und arm an Irlands Küs - ten  
 Mässiger.

schwamm, da - rin - nen krank ein sie - cher Mann e - lend  
*dolcissimo*  
*p* *3*

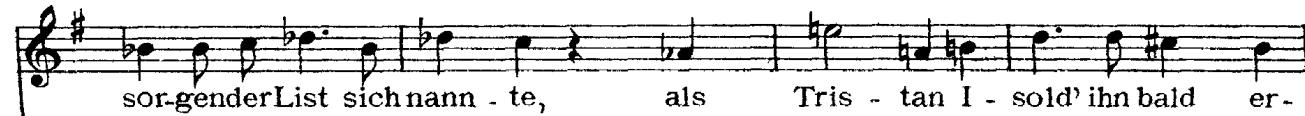
— im Ster - ben lag. I - sol - de's Kunst ward ihm be -  
*più p* *pp* *3*

kannt, mit Heil - sal - ben und Bal - sam - saft der Wun - de, die ihn  
*p*

plag - - te, ge - treu - lich pfleg sie da. Der Tan - tris" mit  
*riten.* *a tempo*  
*più p*

*riten.* *a tempo*  
*pp* *p* *p*

(immer belebter)



als Tris - tan I - sold' ihn bald er-

Schneller.



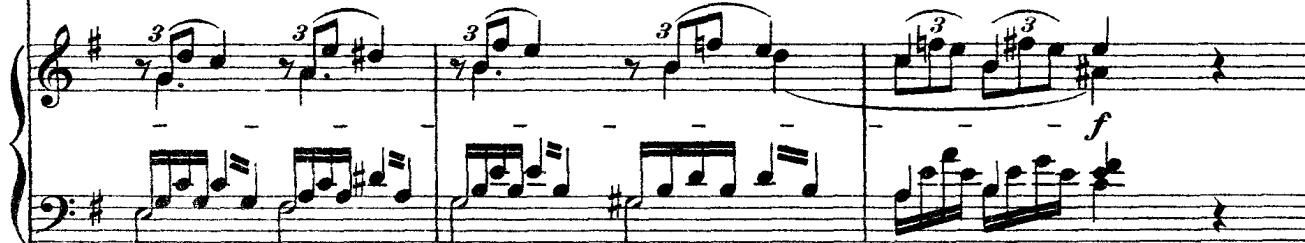
da in des Müss' - gen Schwer - te ei - ne Schar - te sie ge-



da - rin ge - nau sich fügt' ein Split - ter, den einst im



zum Hohn ihr heim - ge - sandt, mit kund'ger Hand sie



fand. Da schrie's mir auf aus tief - stem  
 Schnell. 2.Vl.u.Br. ff P. ♫ P. ♫ P. ♫

Grund! Mit dem hel- len Schwert ich vor ihm  
 ff P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

stund, an ihm, dem Ü - ber - fre - chen  
 ff P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

Herrn Mo - - rold's Tod zu rä - chen.  
 P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

*poco rall.* ritenuto dolce P.

Von sei - nem La - ger blickt' er

Sehr mässig.

her, nicht auf das Schwert, nicht auf die

Hand,— er sah mir in die Au - gen.

Sehr zurückhaltend. ten. sehr ausdrucksvoll

*p molto cresc.* f p pp

P. ♫ P. ♫

Seines E - len - des jam - mer-te mich; das Schwert

uzart p cresc. - - - -

ich liess es fal-len! Die Mo - rold schlug, die

*Langsam.* *Mässig.* *dolce*

*f dim.* *p*

P. \*

Wun - de, sie heilt' ich, dass er ge - sun - de, und heim nach Hau - se

*pianissimo*

*pianissimo* *pianissimo* *pianissimo*

P. \*

keh - re, — mit dem Blick mich nicht mehr be - schwere!

*Schneller.*

*pianissimo* *pianissimo* *pianissimo* *f*

*pianissimo* *pianissimo* *pianissimo*

P. \*

**BRANGÄNE.**

O Wun-der! Wo hatt' ich die Au - gen? Der

*mf* *dim.* *p*

P. \* P. \*

## ISOLDE.

Gast, den einst ich pfle - gen half. Sein Lob hör - test du  
 Immer noch beschleunigend.

e - ben: Hei! unser Held Tris - tan."

(Fl. V.1 & V.2, u. E. H. in Sopabasso)

der war je-ner traur' - ge Mann.

Sehr feurig.  
 molto cresc.

Er schwur mit tau - send Ei - den mir ew' gen Dank und

The musical score consists of five staves of music. The top staff shows the soprano vocal line with lyrics in German. The second staff shows the bassoon (V.1) and oboe (V.2) parts. The third staff shows the bassoon (V.2) and bassoon (V.3) parts. The fourth staff shows the bassoon (V.3) and bassoon (V.4) parts. The fifth staff shows the bassoon (V.4) and bassoon (V.5) parts. The score includes dynamic markings such as piano (P.), forte (f), and ff, as well as crescendo and decrescendo markings. The tempo is indicated as "Sehr feurig." (Very fiery) and "molto cresc." (very crescendo). The key signature changes between staves, with some staves in G major and others in A major.

Treu - e!    Nun hör'

wie ein Held Ei - de hält!

Den als Tan - tris

un - erkannt ich ent - las - sen, als Tris - tan kehrt er kühn zu -

rück; auf stol - zem Schiff, von ho - hem

*f p f p*

Bord, Ir-lands Er - bin begehr't er zur Eh' für Kornwalls mü-den

*cresc.* *Etwas gedehnt.*

Kö-nig, für Mar-ke, sei - nen Ohm. Da

*Schnell.* *dim.* *p* *p cresc.*

Mo - rold leb - te, wer hätt' es ge -

*f p f p*

wagt uns je sol - che Schmach zu bie - ten? Für den

*f* *p* *cresc.* *f*

P. + P. + P. +

zins - pflicht - gen Kor - nen-fürs - ten um Ir-lands Kro - ne zu

*p* *cresc.* *sf*

wer - ben!

Ach, we - he mir!

Ich ja

*poco rallent.*

P. + P. +

wars, die heim - - lich selbst die Schmach sich

Mässig.

*dolce* *34* *più p*

P. 5 P. 5 P. 5 P.

schuf! Das rä-chen-de Schwert, statt es zu schwingen,  
*Belebt.* *molto riten.*  
 P. P. P. P. P.  
 machtlos liess ich's fal-len! Nun dien' ich dem Va -  
 Noch mehr zurückhaltend.  
*ff* *dim.* *p*  
 P. P.  
 sal-len!  
 Wieder schnell.  
*molto cresc.*  
 P.  
 BRANGÄNE.  
 Da Frie - de, Sühn' und Freund - - schaft von  
*menof*  
 P. P.

A1 - - - len ward be - schworen, wir

*f p* molto cresc.

*dim.*

*p*

P.

freu - ten uns All' des Tag's; wie ahn - te mir da, dass

dir es Kum - mer schüf?

accelerando

*p*

*molto cresc*

P. \*

ISOLDE.

O blin - - de Au - gen!

*f*

*p*

P. \*

P. \*

P. \*

P. \*

Blö - - de Her - zen! Zah - - mer

*f* *p* *fp*

P. + P. +

Mut, ver - zag - tes Schweigen! Wie an-ders prahlte

*f* *dim.* *pp*

P. + P.

Tris - tan aus, was ich ver-schlos-sen hielt! Die

*Mässiger.*

*più p* *pp*

schwei - - gend ihm das Le - - ben

*pp*

gab, vor Fein - - des Ra - che ihn schwei - - gend  
 P. \*

barg, was stumm ihr Schutz zum Heil ihm  
*steigernd*  
*dolce*

schuf, mit ihr

*accelerando*  
*p cresc.*

P \*

Wie

Schnell.  
 FL. (VI. 1 u. Br. in 8<sup>ta</sup>)

f

sieg - prangend heil und hehr, laut und  
 Cl. Tr. 3 Cl. Tr. 3 Fl.  
 f sp 3 fp 3 p ♫

hell wies er auf mich:  
 Br. Vl. dim.

„Das wär' ein Schatz,  
 Etwas mässiger.

— mein Herr und Ohm: wie dünkteuch die zur Eh?  
 Noch mässiger.

die schmuk - ke I - rin hol' ich her; mit

Belebend.

P. ♫ P. ♫ P. ♫

Steg' und We - gen wohl - be-kannt, ein Wink, ich flieg' nach

cresc.

P. ♫

I - ren-land; I - sol - de, die ist eu - - er! -

Immer belebter.

più cresc.

P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

mir lacht das A - ben -

v1. 2 v1. 1  
accelerando  
più f  
ff f

poco riten.  
P. ♫

teu - er!" Fluch \_\_\_\_\_

Sehr schnell.

*ff* *ff* *ff* *ff*

P. P. P.

dir Ver - ruch - ter!

*ff* *ff*

P. P.

Fluch dei - nem Haupt!

*ff* *ff* *ff*

P. P.

Ra - - che!

*ff* *sf*

P. P.

Tod! Tod uns

ISOLDE.

Bei-den!

(mit ungestümer Zärtlichkeit sich auf Isolde stürzend)

BRANGÄNE.

O Süs - se! Trau - te! Teu - re!

BRANGÄNE.

Hol - de! Gold' - ne Her - rin!

(sie zieht Isolde allmählich nach dem Ruhebett.)

Lieb' I - sol - de!

Hör' mich!  
Kom - - me!

Setz' dich her!

Wel - cher  
Immer noch sehr bewegt

Wahn! Welch' eit - les Zür - nen! wie magst du dich be -  
poco cresc.

tö - ren, nicht hell zu sehn noch hö - ren? Was je Herr  
  
 Tris - tan dir ver - dank - te, sag', konnt'er's hö - her  
  
 loh - nen, als mit der herr - lich-sten der Kro - nen?  
  
 So dient' er treu dem ed - len Ohm;

dir gab er der Welt be-gehrlich-sten Lohn, dem

eig'nen Er-be, ächt und e-del, ent-sagt' er zu dei-nen

Füs - - sen, als Kö - - ni-gin dich zu

(Isolde wendet sich ab)

grüs - sen!

Und warb er Mar - - ke dir zum Ge - mahl, \_\_\_\_\_ wie wolltest

*p*

du die Wahl doch schel - ten, muss er nicht wert dir gel - ten?

*cresc.*

*espressivo*

Von ed - - - ler Art und mil-dem Mut,

*p*

*espress.*

wer gli - - che dem Mann \_\_\_\_\_ an Macht und

*poco cresc.*

*P.*

Glanz? dem ein hehr - ster Held so treu - lich

dient, wer möch - te sein Glück nicht

cresc.

P. + P. +

tei - - len, als Gat - - -

p

cresc.

P. + P. +

- - tin bei ihm wei - - - len?

f

dim.

ff

P. + P. +

ISOLDE. (starr vor sich hinblickend)

Musical score for Isolde's first vocal line. The vocal line consists of three notes: "Un", a short dash, and "ge". The piano accompaniment features a continuous eighth-note pattern in the bass and middle registers. Measure endings are indicated by "P." and a star symbol.

Musical score for Isolde's second vocal line. The vocal line includes lyrics: "minnt den hehr - sten Mann". The piano accompaniment continues with eighth-note patterns. Measure endings are marked with "P." and a star symbol.

Musical score for Isolde's third vocal line. The vocal line includes lyrics: "stets mir nah' zu se - hen!". The piano accompaniment provides harmonic support.

Musical score for Brangane's vocal line. The vocal line consists of several notes followed by a dynamic instruction "p cresc." and a forte dynamic "f". The piano accompaniment provides harmonic support.

BRANGANE.

Musical score for Brangane's first question. The vocal line asks: "wie könntich die Qual be - ste-hen?". The piano accompaniment provides harmonic support.

Was meinst du Ar-ge?

Musical score for Brangane's second question. The vocal line asks: "Was meinst du Ar-ge?". The piano accompaniment provides harmonic support.

(sie nähert sich schmeichelnd und kosend Isolden.)

Un - ge - minnt?

(d. = d)

p dolce

Wo leb - te der Mann, der dich nicht

P. ♫ poco cresc. P. ♫

lieb - te? der I - sol - den säh und in I - sol -

p dolce P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

den se - lig nicht ganz ver - ging?

poco cresc. P. ♫ P. ♫ P. ♫

This block contains five staves of musical notation for voice and piano. The vocal line starts with 'Un - ge - minnt?' in a melodic line above the piano. The piano part features sustained notes and harmonic patterns. The vocal line continues with 'Wo leb - te der Mann, der dich nicht', with dynamic markings 'p dolce' and 'poco cresc.'. The piano accompaniment includes dynamic markings 'P.' and 'P. ♫'. The vocal line then continues with 'lieb - te? der I - sol - den säh und in I - sol -', followed by another piano section with 'p dolce' and 'P.' markings. The final line is 'den se - lig nicht ganz ver - ging?', with a piano section below it featuring 'poco cresc.' and 'P.' markings.

A musical score for a vocal piece with piano accompaniment. The vocal part uses a soprano C-clef, and the piano part uses a bass F-clef. The score consists of six staves of music with lyrics in German.

The vocal part sings the following lyrics:

- Doch der dir er - ko - ren, wär' er so kalt,
- zög' ihn von dir ein Zau - ber ab: den
- bö - sen wüsst' ich bald zu bin - - -
- - - den, ihn bann - - te der Min - - ne

The piano part provides harmonic support, indicated by dynamic markings such as *mf*, *dim.*, *p*, *pp*, *più p*, *poco a poco*, *cresc.*, and *Paukenwirbel auf B*. The score includes measure numbers 1 through 11 and key changes between measures 6 and 7.

(mit geheimnissvoller Zutraulichkeit ganz nah zu Isolden.)

Macht.

Kennst du der

(d. = d.)

f dim.

più p

pp

Mut-ter Küns-te nicht?

Wähnst du, die Al-les klug er - wägt,

oh-ne Rat in fremdes Land hätt' sie mit dir mich ent-

ISOLDE. (düster)

sandt?

Der Mutter Rat gemahnt mich

Etwas langsam.

pp

p

recht; willkom - men preis' ich ih - re Kunst:-

Ra - che für den Ver - rat, — Ruh' in der Not dem Herzen! — Den

### BRANGÄNE.

Schrein dort bring' mir her! Er birgt was heil dir

(sie holt eine kleine goldne Truhe herbei, öffnet sie und deutet auf ihren Inhalt.)

frommt. So

Etwas belebend.

reih - te sie die Mut - ter, die mächt'gen Zau - - bertränke

für Weh' und Wun - den Bal-sam hier; für bö - se

(sie zieht ein Fläschchen hervor.)  
 Gif - te Ge - gen - gift. Den

hehr - sten Trank,— ich halt' ihn hier,—

a tempo (Mässig)  
 più p  
 p dolce  
 marcato

ISOLDE.

Du irrst, ich kenn' ihn bes-ser; ein starkes

*sempre pp (trem.)*

Zei - chen schnitt ich ihm ein. (sie ergreift ein Fläschchen und zeigt es.)

*cresc. poco a poco*

Der Trank ist's, der mir

ISOLDE.

(sie hat sich vom Ruhebett erhoben, und vernimmt mit wachsendem Schrecken den Ruf des Schiffsvolkes.)

taugt!

(sie weicht entsetzt zurück.)

BRANGÄNE.

Der To - des-trank!

Schnell.

## ISOLDE.

Schiffsvolk. (ausen)

Das

**1. Tenor**

Ho! he! ha! he! ho! he! ha! he! ho! he! ho!

**2. Tenor.**

Am Un-ter-mast, die

**1. Bass**

ff

2. Bass Am Un-ter-mast die Se-gel ein! Ho! he! ha! he! ho!he!

**P. ♫**

sf

deu - tet schnel - ie Fahrt! Weh' mir! Na - he das

Se - gel ein!

ha! he!

**piu f**

P. ♫ P. ♫ P. ♫

## Vierte Scene.

Durch die Vorhänge tritt mit Unge-  
stüm KURWENAL herein.

**ISOLDE.**

**KURWENAL.**

Land!

Auf! Auf!

Ihr Frau - -

Lebhaft. ( $d = d$ )

Frisch und froh! Rasch ge-rüstet!

dim.

Fer-tig nun, hur-tig und flink!

Und Frau I - -

sol-den sollt' ich sa-gen von Held Tris-tan, mei - nem

Herrn: Vom Mast der Freu - - de Flagge,

*p dolce*      *un poco*

P.      P.

sie we - he lus - - tig in's Land;

*cresc.*      *3*

P.      P.

in Mar - - ke's Kö - - nig-schlos - -

*5*      *3*      *più cresc.*

P.      P.      P.

se mach' sie ihr Nah'n \_\_\_\_\_ be - kannt.

*4*      *3*      *f*

P.      P.      P.

Drum Frau I - sol - de bät' er ei - - len, für's  

  
 Land sich zu be - rei - - - ten, dass er sie  
  
 könnnt' ge - lei - - ten.

ISOLDE. (nachdem sie zuerst bei der Meldung in Schauer  
 zusammengefahren, gefasst und mit Würde.)


  
 Herrn  
 Mässig. (♩ = ♩)  
 ff (i) ff P. P. P. P.

Tris - tan brin - ge meinen Gruss, und meld' ihm was ich  
 P. \*

sa - ge. Sollt'ich zur Sei ihm ge - hen, vor Kö - nig Mar - ke zu  
 P. \* P. \*

ste - hen, nicht möcht' es nach Zucht und Fug ge-schehn, em - pfing' ich Süh-ne nicht zu  
 P. \*

vor für un - gesühnte Schuld:— Drums such'er mei-ne  
 f dim. — pp ten.  
 P. \*

(Kurwenal macht eine trotzige Gebärde.)

(mit Steigerung)

Huld.

Du mer-kewohl, und meld'es

gut!

Nicht woll' ich mich be - rei - ten, an's Land ihn zu be-

(sich mässigend)

glei - ten; nicht werd' ich zur Sei' ihm ge - hen, voi Kö - nig Mar - ke zu

ste - - hen, be - gehr - te Ver-ges - sen und Ver - ge - ben nach

Zucht und Fug er nicht zu - vor, für un- ge-büß-te Schuld: die  
 P. + P. + p ten.

**KURWENAL.**

The musical score shows two staves. The top staff is for the voice, starting with a dotted quarter note followed by eighth notes. The bottom staff is for the piano, featuring chords and dynamic markings like 'p' and 'f'. The vocal line continues with 'böt' ihm mei-ne Huld.' and 'Si- cherwisst,das sag' ich ihm;nun harrt,wie er mich'.

(Isolde eilt auf Brangäne zu und umarmt sie heftig.) **ISOLDE.**

The musical score shows two staves. The top staff is for the voice, with a single note followed by a rest. The bottom staff is for the piano, with chords and dynamics. The vocal line begins with 'hört! (er geht schnell zurück.)' and 'Nun leb'

**Sehr bewegt.**

p <sup>3</sup> <sub>3</sub> molto cresc.

(Vc. in *sua basso*)

The musical score shows two staves. The top staff is for the voice, with a series of eighth notes. The bottom staff is for the piano, with chords and dynamics. The vocal line includes '(er geht schnell zurück.)' and 'Nun leb'

wohl Bran - gä - ne! Grüss' mir die

*ff* P. P. P.

The musical score shows two staves. The top staff is for the voice, with a melodic line. The bottom staff is for the piano, with chords and dynamics. The vocal line includes 'wohl Bran - gä - ne!' and 'Grüss' mir die'.

Welt,  
grüss - se mir Va - ter und  
*poco riten.*  
*dim.*

P. +

**ISOLDE.**  
Mutter!

**BRANGÄNE.**  
Was ist? Was sinnst du? Woll - test du fliehn? Wohin soll ich dir

Schnell.  
*f*

**BRANGÄNE.**  
fol-gen?  
(Isolde fasst sich schnell.)  
**ISOLDE.**  
Hör-test du

Mässig und zurückhaltend.  
*trem.*  
*f dim.*

P. +

nicht?  
Hier bleib' ich,  
Tris - - tan will ich er -

P. +

P. +

warten. Ge - treu be - folg' was ich be - fehl', den

*p*

ISOLDE.

Süh - ne-trank rüs - te schnell; du weisst, den ich dir wies?

BRANGANE.

Und

*p*

(sie entnimmt dem Schrein das Fläschchen.)

Die-sen Trank! In die gold-ne  
wel - chen Trank?

*ff* *dim.*

ISOLDE.

Schale giess' ihn aus; ge - füllt fasst sie ihn ganz.

Schnell:

*f* (vo. in *8va basso*)

ISOLDE.

Sei du mir

(voll Grausen das Fläschchen empfangend.)

BRANGÄNE.

Trau' ich dem Sinn?

pianissimo (l.)

f dim.

P.

treu!

Wer mich be - trog.

Der Trank für wen?

Tris - - tan?

P.

P.

P.

P.

\*

Trin-ke mir Süh - - - ne!

(zu Isolde's Füssen stürzend.)

(Vc. in *grave basso*)

p cresc.

(l.)

4

## BRANGÄNE.

Ent-set - zen! Scho - ne mich Ar - me!

## ISOLDE. (sehr heftig)

Scho - ne du mich, un - treu-e Magd!

Kennst du der Mut-ter Küns-te nicht? Wähnst du, die

Allmählich etwas zurückhaltend.

A1 - les klug er - wägt, oh - ne Rat in frem-des

Land hätt' sie mit dir mich ent - sand?  
*dim.*  
*pp*  
*3*  
*pp*

Für Weh' und Wun - den gab sie Bal - sam,  
*pp*  
*pp*

für bö - se Gif - te Ge-gen - gift: für tief - stes Weh,  
*trem.*  
*pp*  
*ten.*  
*p*

für höch - stes Leid gab sie den  
*cresc.*  
*P.*  
*P.*  
*ff*

Wieder bewegter.

To - des - tank. Der Tod nun sag' ihr  
*p* *più p* *pp*  
 P.

**ISOLDE.**  
 Dank!  
 (kaum ihrer mächtig.)  
**BRANGÄNE.**  
 tief - - - stes  
 Langsam.  
*rallent.* *trem.* *pp*  
 P. P. P.

Gehorchst du mir nun? Bist du mir  
 Weh! O höch - stes Leid!

*poco accelerando* *poco cresc.* *molto accelerando*  
*molto cresc.*  
 P. P. P.

**ISOLDE.**  
*(Isolde sucht mit furchtbarer Anstrengung sich zu fassen.)*  
 treu?  
 me?  
**BRANGÄNE.**  
*(Brangäne erhebt sich erschrocken und verwirrt.)*  
 Der Trank?  
**KURWENAL.** *(eintretend)*  
 Herr Tris - tan!  
  
**Lebhaft.**  
*f stacc.*  
*p cresc.*  
  
**Etwas zurückhaltend.**  
*più f*  
*ff*  
*dim.*  
*P.*  
  
**ISOLDE.**  
*(zu Kurwenal.)*  
 Herr Tris - tan tre - te  
  
*p*  
*più p*  
*p*

## Fünfte Scene.

KURWENAL geht wieder zurück. BRAN-GÄNE, kaum ihrer mächtig, wendet sich in den Hintergrund. ISOLDE, ihr ganzes Gefühl zur Entscheidung zusammenfassend, schreitet langsam, mit grosser Haltung, dem Ruhebett zu, auf dessen Kopfende sich stützend, sie den Blick fest dem Eingange zuwendet.

ISOLDE.

nah'.

Langsam.

p

cresc.

ff

P.

(Tristan tritt ein und bleibt ehrerbietig am

Eingange stehen)

(Isolde ist mit furchtbarer Aufregung in seinen Anblick versunken.)

p

cresc.

P.

p

cresc.

## TRISTAN.

Begehrt, Herrin, was ihr

P. + ♫

wünscht.

(Paukenwirbel auf Fis.)  
P. ♫

## ISOLDE.

Wüstest du nicht, was ich be - geh - re, da doch die

cresc.  
P. ♫

Furcht mir's zu er - füll - len, fern meinem Blick dich hielt?

ten.  
(Paukenwirbel auf Fis.)  
P. ♫

TRISTAN.

ISOLDE.

Ehrfurcht hielt mich in Acht. Der Eh - re

*ten.*

*p ben tenuto*

P. P.

we - nig bo - test du mir, mit off - nem Hohn ver - wehrtest du Ge -

*p cresc.*

P. P.

ISOLDE.

hor - sam meinem Ge - bot.

TRISTAN.

Ge - hor - sam ein - zig hielt mich in

*mf*

*p*

*ton.*

P. P. P.

So dankt' ich Ge - rin - ges dei - nem Herrn, riet dir sein Dienst  
Bann.

*p*

P. P.

Un - sit - te ge - gen sein ei - gen Gemahl?

Sit - te lehrt, wo ich ge -

lebt: zur Braut-fahrt der Braut-wer - ber mei - de fern die

Aus wel - cher Sorg'?

Braut. Fragt die

Da du so sitt-sam, mein Herr

Sit-te!

*p* *tenuto*

**ISOLDE.**

Tris-tan, auch ei- - - ner Sit-te sei nun ge -

*poco cresc.*

mahnt: den Feind dir zu süh-nen, soll er als

*sf* *sf* *p*

**ISOLDE.**

Freund dich rüh-men. Frag' dei - ne

**TRISTAN.**

Und wel - chen Feind?

*p* *sf* *molto cresc.*

Furcht! Blut-schuld schwebt zwischen uns.

Die ward ge-

Nicht zwi-schen uns!

sühnt. Im off-nen

**TRISTAN.**

Feld vor al-lem Volk ward Ur - feh - de ge -

**ISOLDE.**

schworen. Nicht da war's, wo ich Tan - tris barg, wo Tris-tan mir ver-

Etwas bewegter, doch mässig.

fiel.

Da stand er herr - lich,

*dolce*

hehr und heil; doch was er

P. ♫ P. ♫

schwur, das schwur ich nicht: zu schweigenhatt' ich ge-

*molto cresc.*

f p

lernt. Da in stil - ler Kam - nier krank er

lag,  
 VI 2  
*mf*  
**Belebend.**  
*mit dem Schwerte stumm ich vor ihm stand:*  
*Br. ve in 8ma*  
*cresc.*  
*cresc.*  
*schwieg da mein Mund,*  
*pianissimo*  
*P. ♫ P. ♫ P. ♫*

bannt ich mei - ne Hand,— doch

Sehr lebhaft.

P. P. P. P.

was einst mit Hand und Mund ich ge-lobt, das

fp cresc.

P. P. P. P.

schwur ich schwei - gend zu hal - ten. Nun

f p ten.

P. P. P. P.

TRISTAN.

will ich des Ei - des wal - ten. Was schwurt ihr,

Wieder mässiger.

marcato

pianissimo

pianississimo

pianississimo

ISOLDE.

(lebhafter)

Ra - che für Mo - rold!

TRISTAN.

(mässig)

Frau?

Müht euch

*accelerando**cresc.**riten.**f**p*

(lebhaft)

Wagst du zu höh - nen?

die?

Lebhafter.

*cresc.**f**dim.**p**P.**P.*

ISOLDE.

An - ge - lobt war er mir, der heh - re I - ren -

*dolce*

held;

sei - ne Waf - fen hatt' ich ge -

*p*

weiht; für mich zog er zum Streit.

*cresc.*

P. \*

Da er ge - fal - len, fiel mei - ne

P. \*

R. \*

Ehr'; in des Her - - - zens

Noch etwas mehr belebend.

*p*

P. \*

Schwe - re schwur ich den Eid, würd' ein

*fp*

P. \*

13 2 1 3 1 2 4 4

*cresc.*

Mann den Mord nicht süh - nen,

wollt' ich Magd mich dess' er - küh -

Etwas mässiger

(P. trem.)

nen. Siech und matt in mei - ner

Macht, warum ich dich da nicht schlug?

Belebter.

(zurückhaltend)

Das sag' dir selbst mit leich-tem Fug. Ich pflag des

Mässiger.

Belebend.

Wun - den, dass den Heil - - ge - sun - - den

cresc.

rä - - chend schlü - ge der Mann, der I - sol - den ihn ab - ge -

P. ♫

wann. Dein

*etwas gedehnt*

Loos nun sel - ber magst du dir sa - gen!

Mässig.

Da die Männer sich all' ihm ver - tra - gen, wer muss nun Tristan

schlagen?

(bleich und düster)  
TRISTAN.

Langsam.

War Mo - rold dir so

wert, nun wie - der nimm das Schwert, und führ' es si - cher und

cresc.

(er reicht ihr sein Schwert dar)

fest, dass du nicht dir's ent-fal - len lässt!

Etwas bewegter.

ISOLDE.

Wie sorgt' ich

schlecht um dei-nen Her-ren; was wür-de Kö - nig Mar - ke sa - gen, er -

Piano accompaniment details: Measures 1-2 show sustained chords. Measure 3 begins with a piano dynamic (p) and a sustained note.

schlüg' ich ihm den be - sten Knecht, der Kron' und Land ihm ge -

Piano accompaniment details: Measures 1-2 show sustained chords. Measure 3 begins with a piano dynamic (p) and a sustained note.

wann, den al - ler - treu - sten Mann?

Piano accompaniment dynamics: Measures 1-2 show a piano dynamic (p). Measure 3 shows a piano dynamic (dim) and a sustained note. Measure 4 shows a piano dynamic (P) and a sustained note. Measure 5 shows a piano dynamic (semper pp) and a sustained note.

Dünkt dich so we - nig, was er dir dankt, bringst du die I - rin ihm als

Piano accompaniment dynamics: Measures 1-2 show a piano dynamic (p). Measures 3-4 show a piano dynamic (f).

Braut, dass er nicht schöl - te schlüg' ich den Wer - ber, der

Ur - feh - de = Pfand so treu ihm lie-fert zur Hand?

*rallent.* *Langsamer.*

Wah - re dein Schwert!

Da einst ich's schwang, als

*accelerando*

mir die Ra - che im Bu - sen rang:

als dein mes - sen - der Blick mein

*rallent.*

P. ♫ P. ♫

Bild sich stahl, ob ich Herrn Mar - ke taug' als Ge -

P. ♫ P. ♫

mahl: das Schwert da liess ich's

P. ♫ P. ♫

sin - ken. Nu. lass' uns Süh - ne

*rallent.*

P. ♫ P. ♫

(Sie winkt Brangänen. Diese schaudert zusammen, schwankt und zögert in ihrer Bewegung.)

trin-ken!

Mässig.

(Isolde treibt sie mit gesteigerter Ge-

bärde an.)

(Brangäne lässt sich zur Bereitung des Trankes an.)

Mässig.

1. Tenor.

Ho\_ he\_ ha\_ he! ho\_he\_ ha\_ he \_\_\_\_\_ ha! He \_\_\_\_\_

2. Tenor.

Am O-ber-mast \_\_\_\_\_

1. Bass.

Am Ober- mast \_\_\_\_\_ die Se-gel ein!

2. Bass.

Ho\_ he\_ ha\_ he!

Stimmen des Schiffsvolkes (aussern)

TRISTAN. (aus düstrem Brüten auffahrend)

Wo sind wir?

— ha! —

— die Se-gel ein!

Ho—he—ha—he!

Ho—he—ha—he!

P.

P.

+

ISOLDE.

Hart am Ziel! Tris-tan, ge-winn' ich Süh-ne? Was

P.

+

P.

+

hast du mir zu sa-gen?

pp

P.

+

TRISTAN. (finster)

Des Schweigens Her- rin heisst mich schweigen: fass' ich, was sie ver-

schwieg, ver-schweig' ich, was sie nicht fasst.

ISOLDE.

*belebend*

Dein Schweigen fass ich, weichst du mir

ISOLDE.

aus. Wei - gerstdu die Süh - ne mir?

Tenöre.

Ho\_ he ha\_ he! Ho\_ he\_ ha he! ha!

Bässe.

Ho\_ he\_ ha\_ he!

Schiffsvolk (ausser.)

Lebhafte.

sc. - cie c. -

ISOLDE.

Ho-he-ha-he!

ihr Brangäne die gefüllte Trinkschale.)

ISOLDE (mit dem Becher zu Tristan tretend,

Du hörst den Ruf?

der ihr starr in die Augen blickt)

Wir sind am Ziel:

in kur - zer

(sehr ernst)

(mit leisem Hohn)

Frist stehn wir vor Kö-nig

rallent.

P.

\*

pp

ten.

8

Mar - ke. Ge - lei - test du

Etwas gedehnt

mich, dünkt dich's nicht lieb, darfst du so ihm

sa - gen? „Mein Herr und Ohm, sieh' die dir

poco cresc.

an: ein sanft'res Weib ge-wännst du nie. Ih - ren

dim.

An - ge - lob - ten er - schlug ich ihr einst, sein Haupt sandt ich ihr  
*poco cresc.*

heim; die Wun - de, die sei - ne Wehr mir schuf, die  
*dolce*

hat sie hold ge - heilt; mein Le - - - - ben  
*poco cresc.*

lag in ih - rer Macht: das schenk -  
*molto cresc.* *ff*

- - te mir die mil - - - de Magd, und ih - - res  
*p* *accelerando* *p molto cresc.*  
 Lan - des Schand' und Schmach, die gab sie mit dar - ein, dein  
*P.* *P.* *P.*  
 Eh - ge-mahl zu sein. So gu - ter Ga - ben hol - den  
*rallent.* *a tempo*  
 Dank schuf mir ein sü - sser Süh - ne - trank; den  
*p*

bot mir ih - re Huld, zu süh - - nen al - le  
*poco a poco cresc.* - - - - - *f*  
**P.**

Schiffsvolk (aussern)

**ISOLDE.**  
*p*  
 Schuld.

**Tenöre.**  
*p*  
 Auf das Tau!

**Bässe.**  
*p*

**Sehr bewegt.**  
*p* *fp* *cresc. molto* *p*  
 Anker los!

An - - ker los!

*f* *fp* *cresc.* - - - - - *p*

(wild auffahrend)  
TRISTAN.

Los den An - ker! Das Steu - er dem  
Strom! Den Win - - den Se - gel und

(er entreisst ihr die Trinkschale)

Mast! Wohl kenn' ich  
P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

Ir - land's Kö - - ni - gin, und ih - rer Kün - ste Wun - der -  
P. ♫

kraft: den Bal - - sam nützt' ich, den sie

bot: den Be - cher nehm' ich nun, dass ganz ich

heut' ge - ne - se.

Und ach-te auch des Sühne-eid's, den ich zum Dank dir sa - ge!

P.      P.      ff      P.

Tris - tan's Eh - re -      höch - ste Treu!

*marcato*

meno *f*      *p*

(gedehnt)      (rasch)      *p* zögernd (*rit.*)

Tris - tan's E - lend -      kühn - ster Trotz!      Trug des Her-zens!

*marc.*

*f*      *sfp*      *f*      *p*      *p più p*

(langsam)      (gesteigert)      (etwas breit)

*p più p*

Traum der Ah - nung!      Ew' - ger Trau - er      einz' - ger Trost: Ver -

*cresc.*      *fp*      *fp*

(lebhafter)

ges - sen's güt - ger Trank,- dich trink' ich son - der

**ISOLDE.**

(sie entwindet ihm den Becher)

Be-trug auch hier? Mein die Hälf - te!

**TRISTAN.** (er setzt an und trinkt)

Wank!

Sehr lebhaft.

**ISOLDE.**

Ver - rä - - - ter! Ich trink' sie

pianissimo f

molto espress.

(sie trinkt)

dir!

Langsam.

ff

dim.

pp

P.

(Vc. trem.)

pp  
P. +

erfasst, blicken sich mit höchster Aufregung, doch mit starrer Haltung, unverwandt in die Augen, in deren

#f  
P.

Ausdruck der Todestrotz bald der Liebesglut weicht.)

(Zittern ergreift sie.

p pp cresc.  
P.

Sie fassen sich krampfhaft an das Herz—

Etwas bewegt.

kräftig ff dim. rallent.  
P.

und führen die Hand wieder an die Stirn.

Dann suchen sie sich wieder mit dem Blick,

Langsam.

pp cresc. sf  
P. + P. + P. +

senken ihn verwirrt,

und heften ihn wieder mit steigender Sehnsucht auf einander.)

p  
P.

ISOLDE.

(mit bebender Stimme)

Tris - tan!

TRISTAN.

*überströmend*

I - sol - de!

*sf più f**ff**p**cresc.*

P.

P.

P.

(an seine Brust sinkend)

Treu - lo - ser Hol - der!

(er umfasst sie mit Glut)

(sie verbleiben in stum-

Se - lig - ste Frau!

Lebhaft mit Steigerung.

mer Umarmung)

(Brangäne, die mit abgewandtem Gesicht, voll Verwirrung und Schauder sich über den Bord gelehnt hatte, wendet sich jetzt dem Anblick des in Liebesumarmung versunkenen Paars zu, und stürzt händeringend voll Verzweiflung in den Vordergrund.)

## BRANGÄNE.

Alle Männer (ausser).

1. Tenor.

2. Tenor.

1. Bass.

2. Bass.

Heil! Kö - nig Mar - ke Heil!

Heil! Kö - nig Mar - ke Heil!

Heil! Kö - nig Mar - ke Heil!

We - - - he! Weh!

Heil! Kö - nig Mar - ke Heil!

Heil! Kö - nig Mar - ke Heil!

Tromp. auf dem Theater, wie vom Lande her.

P.

P.

## BRANGÄNE.

Un - ab-wend - bar ew' - - - ge Not für kur - zen

Tod! Thör' - - - ger Treu - - - e

trug - - - vol - les Werk blüht

nun jam - - - - mernd em -

(Isolde und Tristan,  
beide fahren aus der Umarmung auf)

TRISTAN. (verwirrt)

Was träum - te  
mir von Tris - tan's Eh - - - re?

mir von I -

con 8va ad libitum

p dolce

cresc.

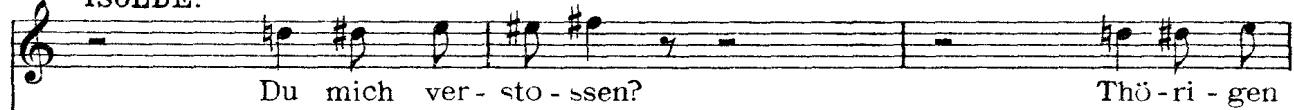
P.

sol - - - de's Schmach?

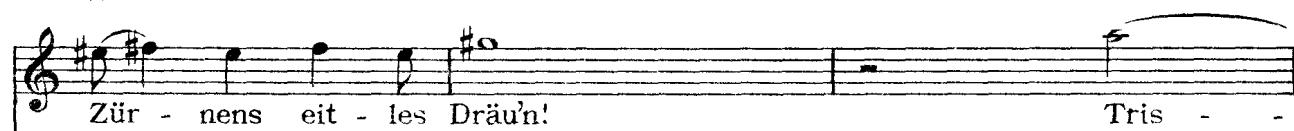
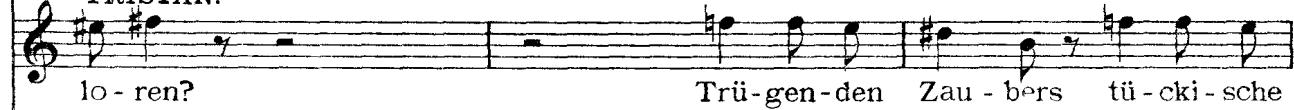
ff

P.

ISOLDE.



TRISTAN.



Mann! Wie sich die Her - zen wo-gend er - he - ben, wie al - le  
 Wie sich die Her - zen wo-gend er - he - ben, wie al - le

P. + P. + P. +

Sin - ne won-nig er - be - - ben! Seh - - - nen-der  
 Sin - ne won-nig er - be - - ben! Seh - - - nen-der

P. + P. + (Paukenwirbel) - P. - - - - +

vi. (Br. u Ve. in 8<sup>ta</sup> basso)

Mi - - - - ne schwel - - - - len - des  
 Mi - - - - ne schwel - - - - len - des

P. + P.

Blü - - - hen, schmach - - - ten - der  
 Blü - - - hen, schmach - - - ten - der

(1787.)

*cresc.*

P. \* P.

Lie - be se - - li-ges Glü - hen! Jach \_\_\_\_\_

Lie - be se - - li-ges Glü - hen! Jach \_\_\_\_\_

Fl. Cl.

P. + P. P. +

Jach in der Brust jauch - - - zen-de

in der Brust jauch - - - zen-de Lust!

vi. cl. u. br.

più f. Br.

più f.

P. (Immer Paukenwirbel auf H *cresc*)

Lust! Tris - tan! Tris - - tan!

I - sol - de! I - sol - de! I -

*f*

*cresc.*

P.

Wel - - - ten ent - ron - nen du

sol - - - - - de, I - -

*ff*

*p*

P.

mir ge - won - - - nen, Tris - tan!

sol - - - - de, mir ge-won - nen! I -

*dolce*

P. 1 2 P. 2 P. 3 P. 4

This musical score consists of five systems of music, each with two staves: a treble clef staff for the vocal part and a bass clef staff for the piano accompaniment. The vocal part features lyrics in German, such as 'Lust!', 'Tristan!', 'I - sol - de!', 'Wel - - - ten ent - ron - nen du', 'sol - - - - - de, I - -', 'mir ge - won - - - nen, Tris - tan!', and 'sol - - - - de, mir ge-won - nen! I -'. The piano part provides harmonic support with various chords and rhythmic patterns. Dynamic markings include forte (f), crescendo (cresc.), fortissimo (ff), piano (p), and dolce. Performance instructions like '1 2' and '2 3 4' are also present. The score is set in a key signature of one sharp, indicating G major.

Du mir ge - won - nen, du mir ein - -

sol - - del Du mir ein - -

*cresc.*

P. ♫ P. ♫

zig be-wusst, höch - ste

zig be-wusst, höch - - - ste

*pianissimo*

Lie - - - - -

Lie - - - - -

*f*

P. *p*

(Die Verhänge werden weit auseinander gerissen; das ganze Schiff ist mit Rittern und Schiffsvolk bedeckt, die jubelnd über Bord winken, dem Ufer zu, das man, mit einer hohen Felsenburg gekrönt, nahe erblickt)

*dimin.*

- bes - lust!

**BRANGÄNE.** (zu den Frauen, die auf ihren Wink aus dem Schiffsraum heraufsteigen)

Schnell, den

(Tristan und Isolde bleiben, in ihrem gegen-

*dimin.*

- bes - lust!

p eresc.

P. +

(zwischen Tristan und Isolde stürzend)

Man - tel, den Kö - nigs-schmuck!

seitigen Anblick verloren, ohne Wahrnehmung des um sie Vorgehenden.)

molto cresc.

P. + P.

**BRANGÄNE.**

(Sie legt Isolden, die es nicht gewahrt, den Königsmantel an.)

Un - sel' - ge! Auf! Hört, wo wir sind!

Etwas zurückhaltend.

5 2 2 3 sempre stacc. sehr kräftig

f \*

Alle Männer (auf dem Schiff.)

Tenöre.

Heil! Heil! Heil! Kö-nig Mar-ke Heil!

Bässe.

Etwas breiter im Zeitmass.

*più f*

$\frac{2}{3}$

P.

Kö - nig Mar - ke Heil! Heil! Heil

*3 Tr. a. d. Th., wie vom Lande her.*

*3 Pos. in Sva basso*  
*Holzbl. u. Hörner.*

*marcato*

KURWENAL.

(lebhaft herantretend)

Heil, Tris - tan!

dem Kö - - - - - nig!

*f*

$\frac{1}{2}$

$\frac{2}{3}$

$\frac{3}{2}$

P.  $\frac{2}{3}$  P.  $\frac{3}{2}$

Glück - li - cher Held! Mit .

Heil Kö - nig Mar - ke!

*Tr.*  
Pos. in 8va

*f*

*ff*

*più f*

P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

## KURWENAL.

rei - chem Hof - ge-sin-de, dort auf Na - chen naht Herr Mar-ke.

*p*

*poco cresc.*

Hei! wie die Fahrt ihn freut, dass er die Braut \_\_\_\_\_

*p*

*cresc.*

P. ♫ P. ♫ P. ♫

TRISTAN. (in Verwirrung aufblickend)

sich freit! Wer naht?

*accelerando*

P. Paukenwirbel.)

TRISTAN.

Wel - cher Kö - nig?

KURWENAL.

(Kurwenal deutet über Bord.)

Der Kö - - - nig!

*Tr. a. d. Th.  
Pos 8 ea*

P. ♫ P. P. P. ♫ P. ♫

Tenöre.

(Tristan starrt wie sinnlos nach dem Lande.)

Heil! König Marke Heil! Kö-nig Marke Heil!

Basse.

Heil! König Marke Heil! Kö-nig Marke Heil!

P. ♫ P. P. ♫

Alle Männer (die Hute schwenkend.)

*ff* *più f* *ff*

ISOLDE. (in Verwirrung)

Was ist, Bran - gä - ne? Wel - cher Ruf?

BRANGÄNE.

I - sol - de!

Wieder etwas bewegter.

*legato**cresc.*

Wo bin ich? Leb' ich? Ha! Wel-cher

Her - rin! Fas - sung nur heut!

(Isolde starrt entsetzt auf Tristan.)

Trank?

(verzweiflungsvoll)

Der Lie - bes-trank!

*più f*

P.

Tris - tan!      Muss ich le - - ben?

TRISTAN.

I - sol - - de!

(sie stürzt ohnmächtig an seine Brust)

BRANGÄNE. (zu den Frauen)

Helft der Herrin!

O

TRISTAN.

Won - ne vol - ler Tü - cke! O trug - ge - weih - - tes

P.

\*

TRISTAN. (Leute sind über Bord gestiegen, andere haben eine Brücke ausgelegt, und die Haltung Aller deutet auf die so eben bevorstehende Ankunft der Erwarteten.)

Alle Männer.

Glücke!

Tenöre.

(Ausbruch allgemeinen Jauchzens.)

Korn - wall

Heil!

Bässe.

Tr. u. Pos. a. d. Th.

Pos. in 8va basso

Ossia:

P.

(Der Vorhang fällt schnell.)

T. a. d. Th.

Pos. in 8va basso

ff

p

P.

P. \*

P. \*

P. \*

P. \*

# Zweiter Aufzug.

**Einleitung.**  
Sehr lebhaft.

Musical score for the first system of the second act introduction. The score consists of two staves. The top staff is in treble clef, 2/2 time, and has a dynamic of *ff*. The bottom staff is in bass clef, 2/2 time, and has dynamics of *ff*, *dim.*, and *più p*. The bassoon part includes slurs and grace notes.

Musical score for the second system of the second act introduction. The score consists of two staves. The top staff has a dynamic of *p* and a crescendo line above it. The bottom staff has a dynamic of *mf* and a piano dynamic below it.

Musical score for the third system of the second act introduction. The score consists of two staves. The top staff has a dynamic of *p* and a dynamic of *più p*. The bottom staff has a dynamic of *p*.

Musical score for the fourth system of the second act introduction. The score consists of two staves. The top staff has dynamics of *>*, *pp*, and *p*. The bottom staff has a dynamic of *p*.

Etwas beschleunigend.

Musical score for the fifth system of the second act introduction. The score consists of two staves. The top staff has a dynamic of *cresc.* and a dynamic of *f*. The bottom staff has a bassoon part with slurs and grace notes.

Hr.

Wieder wie zuvor.

*p ruhig*

Three staves of musical notation. The top staff is in treble clef, the middle staff is in bass clef, and the bottom staff is also in bass clef. The music is in common time. The top staff has a dynamic marking 'p' and the text 'Wieder wie zuvor.' The middle staff has a bass line with eighth notes. The bottom staff has a bass line with sixteenth-note patterns. The music consists of three measures separated by vertical dotted lines.

Three staves of musical notation. The top staff has a bass line with eighth notes. The middle staff has a bass line with eighth notes. The bottom staff has a bass line with sixteenth-note patterns. The music consists of three measures separated by vertical dotted lines.

VI. II. & Br.

*p dolcissimo*

P. ♫

Three staves of musical notation. The top staff has a bass line with eighth notes. The middle staff has a bass line with eighth notes. The bottom staff has a bass line with sixteenth-note patterns. The music consists of three measures separated by vertical dotted lines. The top staff has a dynamic marking 'p' and the text 'VI. II. & Br.'. The middle staff has a dynamic marking 'p dolcissimo'. The bottom staff has a dynamic marking 'P' and a bass line with sixteenth-note patterns.

*poco cresc.*

pp

P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

Three staves of musical notation. The top staff has a bass line with eighth notes. The middle staff has a bass line with eighth notes. The bottom staff has a bass line with sixteenth-note patterns. The music consists of five measures separated by vertical dotted lines. The top staff has a dynamic marking 'poco cresc.'. The middle staff has a dynamic marking 'pp'. The bottom staff has a dynamic marking 'P' and a bass line with sixteenth-note patterns.

*sehr ausdrucksvoll*

*poco a poco cresc.*

*pp*

*molto cresc.*

*ff*

*sempre ff*

*più p*

A musical score for piano, consisting of six staves of music. The score is in common time and uses a key signature of one flat. The music includes dynamic markings such as *poco a poco cresc.*, *molto cresc*, *ff*, *sem pre ff*, *ff*, *dim.*, and *p*. The score also features various performance instructions like *P.* and *+*.

(Der Vorhang wird aufgezogen)

# Erste Scene.

Garten mit hohen Bäumen vor dem Gemach Isolde's, zu welchem, seitwärts gelegter, Stufen hinaufführen. Helle, anmutige Sommernacht. An der geöffneten Thüre ist eine brennende Fackel aufgesteckt. Jagdgetöñ.BRANGÄNE, auf den Stufen am Gemach, späht dem immer entfernter vernehmbaren Jagdtrosse nach.

*Hörner a. d. Theater. (Sehr allmälig entfernter.)*

(entfernd)

(Brangäne blickt ängstlich in das Gemach zurück, darin sie Isolde nahen sieht.)

(Isolde tritt, feurig bewegt aus dem Gemach zu Brangäne.)

ISOLDE.

noch? Mir schwand schon fern der Klang.

P. \*

Hr. a d Th. (entfernter)

BRANGÄNE. (lauschend)

Noch sind sie nah' ; -

deut - lich tönt's da

(Isolde lauscht.)

her.

ISOLDE.

Sor - gende

cresc.

sempre dolcissimo

P.

\*

sempre pp

Furcht be-irrt dein Ohr;

P.

\*

P.

\*

P.

\*

dich

*pp*

P.      P.      P.

täuscht des Lau - - bes säuselnd Ge - tön',

*dolce*  
*pp*

P.      P.

das la - chend schüt - telt der Wind.

*leggiero*      *molto cresc.*

### BRANGÄNE.

Dich täuscht des Wun - schesUn - ge-stüm, zu ver -

*sp*      *cresc.*

(sie lauscht)

neh - men was du wähnst.

Hr. (immer entfernter)

pp u.c.

This block contains four staves of musical notation. The top staff has a treble clef, the second has a bass clef, and the third has a bass clef. The fourth staff is a bassoon part. The music consists of eighth and sixteenth note patterns. Dynamics include *pp* and *u.c.* (unisono cantus).

ich hö - re der Hör - ner Schall.

Hr (sehr fern.)

più p ppp P.

This block contains four staves of musical notation. The top staff has a treble clef, the second has a bass clef, and the third has a bass clef. The fourth staff is a bassoon part. The music includes dynamics *più p*, *ppp*, and *P.* An additional staff above the bassoon part shows a distant horn line labeled *Hr (sehr fern.)*.

(Isolde lauscht.)

P. sempre u.c.

pp (Clar.) 3 3 6 12

This block contains four staves of musical notation. The top staff has a treble clef, the second has a bass clef, and the third has a bass clef. The fourth staff is a bassoon part. The music includes dynamics *pp* (Clarinet), *3*, *3*, *6*, and *12*. A dynamic *P.* is marked at the beginning of the fourth staff, followed by *sempre u.c.*

ISOLDE.

Nicht

(vi.sord.)

P. P.

This block contains four staves of musical notation. The top staff has a treble clef, the second has a bass clef, and the third has a bass clef. The fourth staff is a bassoon part. The music includes dynamics *(vi.sord.)*, *P.*, and *P.*

Hör - ner-schall tönt so hold; des

P. \*

Quel - les sanft rie - seln-de Wel - - le rauscht so

E. \*

won - - - nig da - her; wie hört' ich sie, tos' - ten noch

P. \* P. \* P. \*

Hör - ner? In Schwei - - -

*dolce*  
*pp*

P. \* P. \* P. \*

gen der Nacht nur lacht mir der

P. ♫ P. ♫ P. ♫

Quell: Der

P. ♫ P. ♫ P. t.c. ♫

mei - ner harrt

P. ♫ P. ♫ P. ♫

in schwei - - - gen - - der

P. ♫ P. ♫ P. ♫

Nacht, als ob Hör - - ner noch

*cresc.*

P. \*

nah' dir schallten, willst du ihn fern \_\_\_\_\_ mir halten?

*cresc.*

P. \* P. \*

## BRANGÄNE.

Der dei - ner harrt, - o hör' mein

*cresc.*

P. \*

Fle - hen! - des' har - ren Spä - her zur Nacht.

f f p pp

Weil du er - blin-det, wähnst du den Blick der Welt er - blö-det für euch?

Als dort an Schif-fes Bord, von Tristan's be - bender Hand, die

blei - che Braut, kaum ih - rer mächtig, Kö - nig Mar - ke em -

pfing, als Al-les ver - wirrt auf die Wan-ken-de sah, der güt-ge

*p*

Kö - nig, mild be - sorgt, die Mü-hender lan-gen Fahrt, die du

lit - test, laut be - klagt':- ein Einz' - ger war's, ich ach - tet' es

wohl, der nur Tris - tan fasst' in's Au - ge;

mit bös - li - cher List, lau - ern - dem Blick sucht'er in sei - ner

Mie - ne zu fin - den, was ihm die - ne. Tük - kisch

poco cresc.

P. P.

poco riten. a tempo

lau-schend treff' ich ihn oft: der heimlich euch um - garnt, vor

poco riten. a tempo

p cresc.

*p*

Me-lot seid ge-warnt!

ISOLDE.

Meinst du Herrn Me - lot? O, wie du dich

dim.

P. \*

trügst! Ist er nicht Tristan's treu - es - ter Freund? Muss mein  
*più p* *pp* P. +

Trau - - ter mich mei - - den, dann  
*dolce* P. + P. +

BRANGÄNE.

weilt er bei Melot al - lein. Was mir ihn ver-däch-tig macht dir ihn  
*p* *p* *p* *p* *p* +

teu - er! Von Tristanzu Mar-ke ist Me-lot's Weg; - dort  
*f* *pp* *poco cresc.* -

sät er üb - le Saat. Die heut' im

Rat dies nächt - li - che Ja - gen so ei - lig schnell beschlossen, ei - nem

ed - lern Wild, als dein Wähl - nen meint, gilt ih - re Jä - gers

ISOLDE.

list. Dem Freund zu lieb'

er-fand die-se List aus Mit-leid,

P. ♫ P. ♫ P. ♫

Me - lot, der Freund. Nunwillst du den Treu - en

poco a poco cresc.

schen - ten? Bes - ser als du sorgt er für mich;

f P. ♫

ihm öff - net er, was mir du sperrst. O spa - re

cresc. - - - - - più f. P. ♫ P. ♫ P. ♫

mir des Zö - gerns Not! Das Zei - - chen,

Bran-gä-ne! Ogieb das Zei - - chen! Lö - sche des

Lich - - tes letz - - - ten Schein!

Dass ganz sie sich nei - ge, win - ke der

Nacht! Schon goss .

sie ihr Schwei - - - gen durch Hain .

— und Haus, schon füllt

sie das Herz mit won - ni-gem Graus.\_



poco cresc.

P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

lö - - sche den scheu - chen - den Schein!

Lass

mei - nen

priūf

P. ♫ P. ♫

BRANGÄNE.

Lieb - - - sten ein! O lass die warnende

dim.

ff

p

P. ♫ P. ♫ P. ♫

Zün-de, lass die Ge-fahr sie dir zei - gen! O

P. ♫

we - - - he! We - - - he! Ach mir

f più f ff P.

Ar-men! des un - se - li - gen Tran-kes!

cresc. ff P.

Dass ich un - treu ein - mal nur der Her - rin Wil - len

Ein wenig mässiger im Zeitmass.

sf p p

trog! Ge - horcht' ich taub und blind, dein Werk  
 (p) cresc. f

war dann der Tod:  
 (p) ♫

doch deine Schmach, deine schmäh - lich - ste  
 cresc. (p) ♫ (p) ♫

Not,- mein Werk muss ich Schuld' - ge es  
 più f ff p

## ISOLDE.

wis - sen! Dein Werk? O thör' - ge

Wieder lebhafter im Zeitmass.

*molto cresc.*

dim.

Magd! Frau Min - ne kenn - test du

*p cresc.*

*f*

*dim.*

P. \*

P. \*

nicht? Nicht ih - res Zau - ber's Macht?

*poco rallent.*

*zart*

*Ein wenig mässiger als zuvor.*

*p dolce*

*pp*

P. \*

P. \*

Des kühn - sten Mu - tes Kö - ni - gin,

*mf*

*p*

P. \*

P. \*

P. \*

P. \*

des Wel - ten-wer - den's Wal - te-rin,  
 Le - - - ben und Tod sind  
 p dolce  
 marcato  
 un - ter-tan ihr, die sie  
 espress  
 webt aus Lust und Leid,  
 cresc.

in Lie - be wan -  
*poco cresc.*  
 P. P. P. P.  
 delnd den Neid. Des To - des Werk  
*p dolce*  
 P. P. P. P.  
 nahm ich's ver-mes - sen zur Hand, Frau  
*f*  
 P. P.  
 Min - ne hat es mei - ner  
*p dolce*  
 P. P. P. P.

Macht ent - wandt. Die Tod - ge - weih - te nahm sie in

*dolce* *accel.* *p*

Pfand, fass - te das Werk in ih - re Hand.

*sehr zurückhaltend*

*cresc.* *f* *dim.* *P.* *P.*

Wie sie es wen - - det, wie sie es

*Mäßig bewegt.*

*p* *P. dolce* *P.* *P.* *P.*

en - - det, was sie mir küh - re, wo - hin mich füh - re,

*poco cresc.*

ihr ward ich zu ei - - gen:

poco riten.

nun lass' mich ge - hor - sam zei - gen!

poco riten.

Sehr bewegt.

BRANGANE.

Und muss - te der Min - ne tük - kischer Trank des Sin - nes

Licht dir ver - lö - schen; darfst du nicht se - hen, wenn ich dich

war - ne: nur heu - te hör', o hör' mein Fle - hen!

P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

Der Ge-fahr leuch - ten-des Licht, \_\_\_\_\_ nur

P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

heu - - te, heut! die Fak - kel dort lö - sche

P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

ISOLDE.

Die im Bu - - - sen mir die

BRANGÄNE.

nicht!

Jmmer bewegter.

f 3 3 3      meno f 3 3      p 3 cresc.

Glut ent - facht, — die mir das  
 P.  
 Her - - ze bren - - - nen macht, die  
 P.  
 mir als Tag der See - - - le  
 P. P. P. P. P.  
 lacht, Frau Min - - - ne will, es  
*sempref*  
 5

wer - - - de Nacht dass

*pianissimo*

*più f*

(während sie auf die Fackel zueilt)

hell sie dor - ten leuch - te,

*ff*

*ff*

(sie nimmt die Fak-

wo sie dein Licht ver - scheuch - te.

*dim.*

*p*

kel von der Tür.)

Zur War - te du: dort wa - che treu! Die

*cresc.*

Leuch - - - te, und wär's mei-nes

P.

LebensLicht,- la - - chend sie zu lö-schen

P.

(sie wirft die Fackel zur Erde, wo sie allmälig verlischt)

zag' ich nicht!

P.

(Brangäne wendet sich bestürzt ab, um auf einer äusseren Treppe die Zinne zu ersteigen, wo sie langsam verschwindet.)

ff

P.

dim.

P.

più p

P.

(Isolde lauscht und späht, zunächst schüchtern, in einen Baumgang.)

pp  
u.c.

pp  
u.c.

(Von wachsendem Verlangen bewegt schreitet sie dem



pp cresc.  
t.c.

(Baumgang näher, und späht zuversichtlicher)

p dolce  
f  
p dolce

p dolce  
f  
p dolce



(Sie winkt mit einem Tuche, erst seltener, dann häufiger, und endlich, in leiden-

Continuation of the musical score. The top system shows woodwind entries with dynamic markings *p* and *f*. The second system shows woodwind entries with dynamic markings *p* and *f*. The third system shows woodwind entries with dynamic markings *sempr. Fl. in 8va* and *sempr. cresc.*. The bottom system shows the piano line with dynamic markings *P.* and *+*.

schaftlicher Ungeduld, immer schneller.)

Continuation of the musical score. The top system shows woodwind entries with dynamic markings *p* and *f*. The second system shows woodwind entries with dynamic markings *p* and *f*. The third system shows woodwind entries with dynamic markings *p* and *f*. The bottom system shows the piano line with dynamic markings *P.* and *+*.

Continuation of the musical score. The top system shows woodwind entries with dynamic markings *vln. cresc.* and *Br. cresc.*. The second system shows woodwind entries with dynamic markings *p* and *f*. The third system shows woodwind entries with dynamic markings *p* and *f*. The bottom system shows the piano line with dynamic markings *P.* and *+*.

(Eine Gebärde des plötzlichen Entzückens sagt, dass sie den Freund in der Ferne gewahr gewor-

Immer belebter.

den. Sie streckt sich höher, und, um besser den Raum zu übersehen, eilt sie zur Treppe zurück,

von deren oberster Stufe aus sie dem Herannahenden zuwinkt.)

Zweite Scene.  
Tristan und Isolde.

(Jetzt springt sie ihm entgegen)

*sempre più f*

*più f*

(stürzt herein)

**TRISTAN.**

I - sol - - - de!

*ff*

*P.*

*ff*

*P.*

**ISOLDE.**

Tris - - - tan! Ge - lieb - - - ter!

**TRISTAN.**

Ge - lieb - - - te!

*ff*

*P.*

*più f*

*P.*

*P.*

(Stürmische Umarmungen Beider, unter denen sie in den Vordergrund gelangen.)

*ff*

*P.*

*3*

*3*

*3*

*8*

*P.*

*3*

*3*

*3*

*sempre ff*

ISOLDE.

Bist du mein?

TRISTAN.

Hab' ich dich

Sehr lebhaft. ( $\downarrow$  schneller als zuvor  $\downarrow$ )  
(Das Zeitmass ist je nach dem feu-

Darf ich dich fas - sen? End - lich!

wie - der?

Kann ich mir trau - en?

*rigeren oder zärtlicheren Ausdruck gut zu motiviren.)*

End - lich!

Fühl' ich dich wirk - lich?

An mei - ner Brust!

Seh' ich dich

*zart*

Diess dei-ne Au-gen?  
Hier dei-ne Hand?  
sel-ber?  
Diess dein Mund?  
Hier dein

*p dolce*  
*cresc.*

Bin ich's? Bist du's? Halt' ich dich fest?  
Herz?  
Bin ich's?  
Bist du's? Ist es kein Trug?

*f*  
*p*

Ist es kein Traum? O Won -  
Ist es kein Traum? O Won -

*accel.* - *molto accel.* - *molto cresc.* - *P.* *ff*  
VI. I.  
VI. II.  
(Die d wie zuvor im  $\frac{2}{2}$ )  
*P.* *ff*

- - ne der See - - le, o sü - sse, hehr - ste, kühn - ste, schön - ste,  
 - - ne der See - - le, o sü - sse, hehr - ste, kühn - ste, schön - ste,  
VI. II. p  
 se - lig - ste Lust! \_\_\_\_\_ Ue - ber - rei - che!  
 se - lig - ste Lust! Oh - ne Glei - che! Ue - ber - se - lig!  
cresc.  
 E - wig! Un - ge - ahn - te, nie ge - kann - te!  
 E - wig! Ue - berschwänglich  
P. \* P. \* P. \*

Freu - de - jauch - zen!  
 hoch - er - hab' - ne! Lust - ent - zü - cken!

P. P. P.

Him - - mel - höch - stes Welt - ent - rü - -

Him - mel - höch - stes Welt - ent - rü - -

f piaf

P. piaf P.

- - - - cken!

- - - - cken!

F1 # 6  
 Hb a Cl

cresc.

P.

Mein!

Mein!

*ff*

*ff*

P.

Tris - tan mein! Tris - tan mein!

I - sol - de mein! I

*f*

*fp*

P. ♫ *sempre P.* P. ♫

Mein und dein! E - - -

sol - de mein! Mein und dein!

*fp* *fp* *pianissimo f* *più f*

P. ♫ P. ♫ P. ♫

wig! Tris - tan mein, I - sol - de e - wig

E - wig!

P. ♫ P. ♫ P. P. P. ♫

dein! Tris - tan! Tris - tan!

sol - de mein! I - sol - de! I - sol - de!

ff P. P. P. P. P. P.

E - wig, e -

E - wig, e -

cresc.

P. P. P. P. ♫

wig ein!

wig ein!

*pianissimo*

*ff* *Br. in 8va basso*

*Vc. in 8va basso*

P.

*ff*

*ff*

Wie lan - ge fern! Wie fern so lang'!

Wie weit\_ so

*vln. (immer f)*

*Br.*

*Vc. in 8va basso*

*sempre f*

*f*

O Freun - des - fein - din, bö - se Fer-ne! Trä - ger

nah! so nah wie weit!

*dim.*

*Br. in 8va*

*Vc. in 8va*

*dim.*

*f*

*dim.*

*f*

P.

P.

ISOLDE.

TRISTAN.

Zei - ten zö - gern-de Län - ge!

O Weit' und

Nä - he! hart ent - zwei - te! Hol - - - de

Nä - he! Oe - de Wei - - - te!

Im Dun - kel du, im Lich - - - te ich!

The musical score consists of six staves of music. The top two staves are for the soprano (Isolde) and piano (Tristan). The bottom four staves are for the piano. The vocal parts have lyrics written below the notes. The piano part includes dynamic markings such as *pianissimo* (pp), *forte* (f), *fortissimo* (ff), *fortississimo* (ff dim.), *pianississimo* (p), *crescendo* (cresc.), and *decrescendo* (decresc.). The piano part also features various rhythmic patterns and harmonic progressions.

## TRISTAN.

Das Licht! Das Licht! O die-ses Licht, wie  
 P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

lang' ver-losch es nicht! Die Son - ne sank, der Tag ver-  
 P. ♫ P. ♫

ging; doch sei-nen Neid er-stickt' er nicht: sein scheu - chend  
 P. ♫

Zei - chen zün - det er an, und steckt's an der Lieb - sten  
 P. ♫ P. ♫

ISOLDE.

Doch der Lieb - sten Hand

TRISTAN.

Tü - re, dass nicht ich zu ihr füh - re.

P. \*

ISOLDE.

lösch - te das Licht; wess' die Magd sichwehr-te, scheut' ich mich

P.

nicht; in Frau Min - ne's Macht und Schutz

P. \*

ISOLDE.

bot ich dem Ta - - - ge Trutz!

TRISTAN.

Dem Ta - - -

p. cresc.

f

## TRISTAN.

175

- - ge! dem Ta - - - - gel! dem tü - - -

Wieder drängend im Zeitmass.

- - cki - schen Ta - - ge, dem här - - te - - sten

Fein - de Hass und Kla - - ge!

Immer sehr schnell.

Wie du das Licht, o könnt' ich die Leuch - - - - te, der

Lie - be Lei-den zu rä-ch'en, dem fre-ch'en Ta - ge ver - lö-schen!

Gib's ei - ne Not, gib's ei - ne Pein, die er nicht weckt mit sei - nem

Schein? Selbst in der Nacht däm - mern - der

Sehr schnell.

rallent.

Pracht, hegt' ihn Lieb - chen am Haus,

Erste Bewegung.

## ISOLDE.

streckt mir dro-hend ihn aus! Hegt' ihn die Lieb-ste am eig'-nen  
*dim.* *p dolce* *p*  
 Haus, im eig' - nen Her-zen hell und kraus hegt' ihn  
*cresc.* *f* *f* Sehr lebhaft.  
 trot - zig einst mein Trau - ter: Tris-tan, der mich ver-riet!  
*cresc.* *poco riten.* *a tempo* *p espressivo*  
 War's nicht der Tag, der aus ihm log, als er nach  
*P.* *P.* *P.* *P.* *P.* *P.*

Ir - land wer - bend zog, für Mar - ke mich  
 f dim. P.

zu frein, dem Tod die Treu - e zu  
 ritenuto ff dim. p.  
 P.

**ISOLDE.**

weih'n?

**TRISTAN.**

Der Tag! Der Tag der dich um -  
 a tempo  
 f ff f P. P.

**TRISTAN.**

gliss, da - hin, wo sie der Son - ne glich, in  
 ff f p cresc. P. P.

höch-ster Eh - ren Glanz und Licht, I - sol - den mir ent - rückt!  
*dolce*  
*f*  
 P. ♫ P. ♫ P. ♫

Was mir das Au - ge so ent - zückt, — das Her - ze tief zur  
*p* *dim.*  
 P. ♫

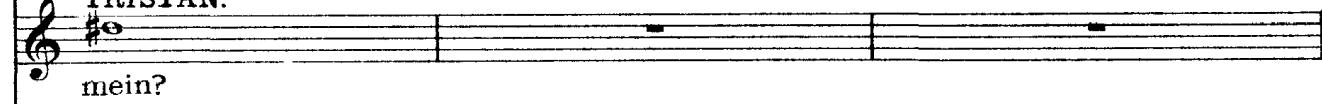
Er - - de drückt: in lich - tem Ta - ges  
 Fl. Cl.  
*p* *cresc.* Hb.  
 P. ♫ P. ♫

Schein wie war I - sol - - - de  
*f* *dim.* *più p*  
 P. ♫ P. ♫ P. ♫

ISOLDE.



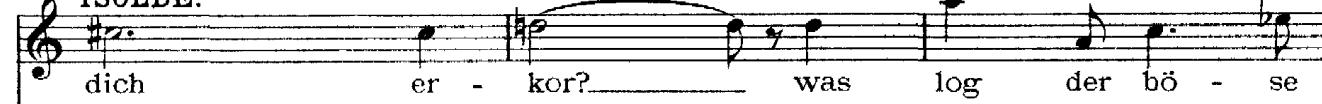
TRISTAN.



*dolce*

P. ♫ P.

ISOLDE.



*cresc.*

P. ♫ P. ♫ P.

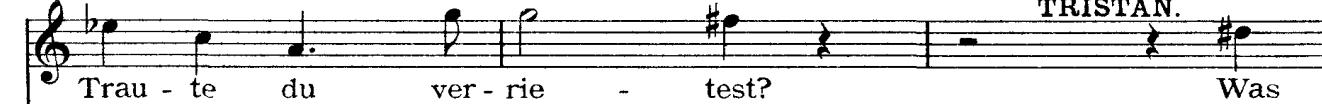


*dim.*

P. ♫ P. ♫ P.

*p dolce*

TRISTAN.



*cresc.*

P. ♫ P. ♫ P.

*molto*

*f sehr feurig.*

5 4 3 2 1

dich um - gliss mit hehr - ster

*stacc.* *ff* *tr.*

P. ♫ P. ♫

Pracht, der Eh - - re

*f* *più f*

P. ♫ P. ♫ P. ♫

Glanz, des Ruh - mes Macht, — an

*ff* *tr.* *dim.*

P. ♫ P. ♫ P. ♫

sie mein Herz zu han - gen, hielt mich der Wahn ge -

*p* *più p*

fan - gen. Die mit des Schimmers hell- stem  
*p* cresc. *f*

Schein mir Haupt und Schei - tel licht be - schien, der  
*f p* *f* *p* cresc.

Wel - ten-Eh - ren Ta - - - ges Son - ne, mit ih - rer  
*f* *f p* *f* *f*  
*P.* *s tacc.* *P.* *P.* *P.*

Strah - len eit - ler Won - ne, durch  
*accelerando* *rallent. poco a poco*  
*più f* *ff* *dim.*  
*P.* *P.* *P.* *P.*

Haupt und Scheitel drang mir ein, bis \_\_\_\_\_ in des Her - zens

*pianissimo*

tief - sten Schrein. Was dort in keu - scher Nacht

*dolce e sempre dim.*

dun - kel verschlossen wacht, was oh - ne Wiss' und Wahn ich

dämmernd dort em - pfah'n: ein Bild, das meine

Au - gen zu seh'n sich nicht ge - trau - ten, von des

*dolciss.*

Ta - ges Schein be - trof - fen lag mir's da schim - mernd

Etwas belebend.

*p poco cresc.*

P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

of - fen. Was mir so rühm - lich schien und hehr das

Schnell belebend.

*p cresc.* 3 P. ♫ *p più cresc.* 3 P. ♫ 6 P. ♫

rühmt' ich hell vor al - lem Heer, vor

Wieder ganz belebt.

*f p* 3 *cresc.* 3 P. ♫ *f* 3 *p* P. ♫



cresc.

P. \*

schön - - - ste Kö - - - nigs Braut.

Immer sehr lebhaft.  
kräftig gestossen.

f

ff

tr.

ff

P. P. \*P. \*

marcato

Dem Neid, den mir der Tag er - weckt; dem

p

cresc.

f

Ei - fer, den mein Glü - cke schreckt; der Missgunst, die mir

cresc.

f p cresc.

sempre stacc.

3

Eh - ren und Ruhm be - gann zu schwe - ren: denen bot ich

Trotz, und treu be - schloss, um Ehr' und Ruhm zu wah - ren, nach

**ISOLDE.**

**TRISTAN.**

Ir - land ich zu fah - - - - ren.

VI. II  
Br. *pianissimo*

*piano cresc.* *mezzo-forte*

**Sehr schnell.**

*più forte*

P. P. ff

## ISOLDE.

eit - - ler Ta - gesknecht!

etc.

etc.

P.

Ge-

ff

dim.

p

p

täuscht von ihm, der dich ge-täuscht, wie müsst' ich lie - bend um dich

Immer noch sehr bewegt.

p sehr ausdrucksvoll.

P.

lei - den, den, in des Ta - ges fal - schem Pran - gen, von seines

cresc.

sf

p

P.

P.

Gleissens Trug be - fan - gen, dort, \_\_\_\_\_ wo ihn

*sf*

P. \*

Lie - - be heiss um - fass - te, im tief - sten Her - zen

*p* *cresc.* - - - - *sf*

P. \* P. \* P. \*

hell ich hass - te!

*ff*

P. \* P. \*

Ach, in des Her - zen's

*ausdrucksvoll*

*ff* *dram.* *p* *sf* *dram.* *p*

P. \*

Grun - de, wie schmerz - - te tief die  
 Sehr lebhaft.  
*sf p* *f* *cresc.* *p*  
 P. ♫ P. ♫ P. ♫

Wun - - - de! Den \_\_ dort ich heim - lich  
*poco riten.* *a tempo* *p dolce* *p*  
*ff dim.* *P.* ♫ *P.* ♫

barg, wie dünkt er mich so arg,  
*p* *più f* *f*  
*P.* ♫ *P.* ♫

wenn in des Ta - ges Schei - ne der treu ge - heg - te  
*p* *f* *p cresc.*  
*P.* ♫

Ei - - ne der Lie - be Bli - cken schwand, als Feind nur vor mir

P. ♫ P.

stand! Das als Ver - rä - - ter dich mir

f P. ♫ P.

wies, dem Licht des Ta - - ges wollt' ich ent -

(1) f P. ♫ P.

flihn, dort-hin in die Nacht

P. ♫ P. ♫ P. ♫

dich mit mir

*f* P. *dim.* P.

ziehn, wo der

*più dim.* P.

Täu - schung En - - - de mein Herz mir ver-

Ein wenig mässiger, doch immer noch bewegt.

P. P. P. *più p*

hiess; wo des Trug's ge - ahn - ter Wahn zer-

*p* *dim.* P. *pp*

rin - ne;      dort    dir    zu    trin - - - - - ken  
Etwas zurückhaltend.

(zart) (tender)  
 ew' - - - ge Min - ne,    mit    mir  
(Wieder weniger zurückhaltend.)

dich    im    Ver - ein

— wollt' ich dem To - - - - - de  
P.

## TRISTAN.

weih'n. In dei - ner Hand den sü - ssen

Sehr belebend.  
*p* *molto cresc.* - - - *f*  
*P.* \*

Tod als ich ihn er-kannt, den sie mir bot; als mir die

*cresc.* - - -  
*P.* \* 2 5 2 \*

Ah - nung hehr und ge-wiss zeig - te, was mir die Süh - ne ver-

*più cresc.* - - -  
*P.* \* P. \* P. \* P. \* P. \* P. \*

hiess: \_\_\_\_\_ da er-

*più f* - - - *ff* *dim.* *p*  
*P.* \* P. *p (r.H.)* \*

däm - mer - te mild er - hab' - ner Macht im

*pp*

cresc.

P.

Bu - - - - - sen mir die Nacht;

P.

P.

P.

ISOLDE.

Doch ach, dich

TRISTAN.

— mein Tag — war da voll - bracht.

*f dim.*

*p*

P.

P.

ISOLDE.

täuschte der fal - sche Trank, dass dir von neu - em die Nacht ver-

*fp*

*cresc.*

P.

P.

sank: dem ein - zig am To - de lag. den

ISOLDE.

gab er wie - der dem Tag!

TRISTAN.

O Heil dem

Sehr belebt.

etwas zögernd.

molto cresc. -

P. ♫ P. ♫

TRISTAN.

Tran - ke! Heil sei - nem

p cresc. f

P. ♫

Saft! Heil

cresc. f

P. ♫

se - - - nes Zau - - - - - bers

*p* *cresc.*

heh - - - rer Kraft!

Durch des To - - - - - des

*dim.*

*dolce*

Tor, wo er mir

*poco cresc.*

floss, weit und  
 P. ♫ P. ♫ poco cresc.  
 of - - - - - fen er mir er -  
 P. ♫ P. ♫  
 schloss, dar - in ich sonst nur  
 più p pp  
 P. ♫ P. ♫  
 träu - - mend ge - wacht, das Wun - - der -  
 dolce  
 P. ♫

Reich der Nacht. Von dem  
*cresc.* — — — *f* *dim.* — — —  
 Bild in des Her - - zens ber - - gen-dem  
*pianissimo*  
 Schrein scheuch'er des Ta - ges täuschenden Schein, dass  
 Immer mehr belebend.  
*pianissimo*  
 nacht - sich-tig mein Au - - - ge wahr  
*accelerando*  
*cresc.* — — —

dim.

es zu se - - - - hen tau - - - - ge.

*a tempo (Lebhaft.)*

*p. espress.*

P. + P. + P. + P. +

ISOLDE.

Doch es räch - te sich der ver-scheuch - - - te

Immer lebhafter.

*cresc.*  
P. +

*f#p*  
P. +

*3 cresc.*  
P. +

Tag; mit dei-nen Sün - den Rats er pflag: was dir ge-

*f*  
*p*  
P. +

*f*  
*p*  
P. +

*f p*  
P. +

zeigt die däm - mern - de Nacht, an des

*p*  
P. +

*cresc.* -

*marc.*  
*fz*  
P. +

Tags - - - ge - stir - - nes Kö - nigs - macht

*fz* *p* *fp* *f* *p*

P. ♫ P. ♫ P. ♫

muss-test du's ü - ber - ge - - - ben, um

Sehr schnell.

*f* *p* *ff* *p*

P. ♫ P. ♫

ein - - sam in ö - - - - der Pracht schim - mernd

Viel langsamer werdend.

*fp* *p* *più p* *pp*

P. ♫

(Paukenwirbel auf D - - - - - )

dort zu le - - ben. Wie er - trug ichs nur?

Wieder lebhaftes Zeitmass.

*#G* *G* *p* *più p*

## TRISTAN.

Wie er - trag' ich's noch?

O

Sehr feurig.

*pp**molto cresc.*

P.

♦ P.

— nun wa - ren wir Nacht - - ge - weih - te!

Der tü - cki - sche

Tag, der Neid be - rei - te, tren - - nen

*cresc.*

-

P.

P.

konnt' uns sein Trug, doch nicht mehr täu - schen sein

♦

P.

♦ P.

Lug!

Sei-ne eit - le Pracht,  
etc.

Fl. 3  
Ct.  
pp 3  
sf mp 3  
P.

sei-nen prah - len-den Schein ver - lacht, wem die  
sf p 3 poco f dim. -  
P. P. P. P.

Nacht den Blick ge - weiht:  
V.I. p

VI. I. p  
pp  
P. P.

sei-nes fla - ckernden Lich - tes flüch - ti - ge Bli - tze blen -  
VI.II. p  
Br. p  
poco cresc. - - - - - p 3 6  
P. P. P. P.

- den uns nicht mehr. Wer des

To - - - des Nacht lie - bend er -

schaut, wem sie ihr tief Ge -

heim - - - niss ver - traut, des

Ta - - ges Lü - gen. Ruhm und Ehr', Macht und Ge -

*accel.*

winn, so schimmernd hehr, wie eit - ler Staub der Son - nen sind

sie vor dem zer - spon - nen!

In des Ta - ges eit - lem Wäh - nen

*sehr ausdrucksvoll.*

*pp*

*poco cresc.*

*u.c.*

bleibt ihm ein ein - zig Seh - - - nen,— das Seh - nen hin zur

accel.

Etwas gedehnt.

*molto cresc.*

P. ♫ P. P. ♫ P. ♫

heil' - gen Nacht, wo ur - e-wig, ein-zig wahr,

P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

(Tristan zieht Isolde sanft zur

Lie - bes - won - ne ihm lacht!

Langsamer, und allmählig immer langsamer.

*tr*

*Harfe.*

*dim.*

*pp dolce*

P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

Seite auf eine Blumenbank nieder, senkt sich vor ihr auf die Knie und schmiegt sein Haupt in ihren Arm.)

*pianissimo*

*più p*

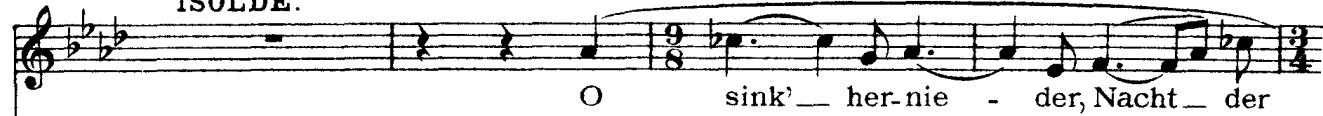
P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

Mässig langsam.

TRISTAN.

\* Die rhythmische Bewegung der begleitenden Stimmen dürfte, zur Erleichterung der pianistischen Ausführung, vielleicht in eine Achtelbewegung abgeändert werden: in

ISOLDE.



TRISTAN.



*dolcissimo*



Lie - - - be, gieb Ver-ges - sen dass ich

gieb Ver-ges - - sen dass ich le - - - be,

P.

P.

le - - - be; nimm mich auf in dei - nen

nimm mich auf in dei - nen Schoss,

dim

più p

P.

P.

Schoss, lö - se von der Welt mich los!

lö - se von der Welt mich los! Ver - lo - schen nun die

*dolce*

P.

was wir dach - - ten,

letz - - te Leuch - - te;

*sempre pp*

was uns däuch - - te;

all' Ge - den - - ken,-

vln. 1. *sforzando* *con sordino*

*pp*

P. P.

all' Ge-mah - - nen, — heil' - - ger  
 heil' - - ger Dämm' - rung

*poco cresc.*  
 P. 3 3 P. 3 3 P. 3 3 P. 3 3

Dämm' - rung heh - - res Ah - - nen löscht des  
 heh - - res Ah - - nen löscht des Wäh - - nens

*cresc. senza sordina*  
 P. 3 3 P. 3 3 P. 3 3 P. 3 3  
*poco f.* P. 3 3 P. 3 3 P. 3 3 P. 3 3  
 (trem.)

Wäh - nens Graus — welt - - - er - lö -  
 Graus — welt - - - er - lö - send

Breiter.  
*molto cresc.* ff

P. P. ♫ P. P.

riten.

*p ruhig*

send aus.

Barg im Bu - - sen uns sich die

aus.

Sehr breit und zurückhaltend.

Wieder mässig langsam.

dim.

pp

P.

3 3 3 3

3 3 3 3

3 3 3 3

Son - ne, leuch - ten la - - chend Ster - ne der Won - - ne.

Von

**TRISTAN.**

dei - nem Zau - - ber sanft um - spon - - nen,vor dei - nen Au -

immer pp

ISOLDE.

Herz an Herz dir, Mund an

TRISTAN.

- gen süß zer - ron - - nen;

*dolce*

P.

Mund; - bricht mein Blick sichwonn' - er-

Ei - nes A - tems ein' - ger Bund; - bricht mein Blick

pp

3

3

3

3

3

3

3

3

3

blin - det, er - bleicht die Welt mit ih - rem Blen - den:

*più p*

— sichwonn' - er - blin - det, er - bleicht die Welt mit ih - rem

P.

♦

P.

♦

dim.

3

3

3

3

3

3

3

3

die uns der Tag trü-gend er - hellt,-

Blen-den: zu täuschendem Wahn ent-ge-ge-ge-

*cresc.*

P.

selbst \_\_\_\_\_ dann bin ich die Welt:-

stellt,- selbst dann bin ich die Welt:-

*accel.*

P. P. P. ff P.

— Won - - - ne hehr - - - stes

— Won - - - ne hehr - - - stes

Erstes Tempo.

*dim.*

P.

We - - - - ben,  
 We - - - - ben.  
  
*p*  
 molto cresc.  
*p.*  
  
*rallent.* *dimin.* *a tempo*  
 Lie - - be hei - - lig-stes Le - - - ben, Nie -  
*dimin.* *p.*  
  
*rallent* *a tempo*  
*ff* *dim* *più p* *pp*  
*trem.* *P.* *P.* *P.*  
  
*ersterbend*  
 wie - der - er - wa - - - chen's wahn - los hold - be - wuss - ter  
*ersterbend*  
 wie - der - er - wa - - - chen's wahn - los hold - be - wuss - ter  
  
*più p*  
*u c.*

ISOLDE. (Tristan und Isolde versinken wie in gänzliche Entrücktheit, in der sie, Haupt an Haupt auf die Blumenbank zurückgelehnt, verweilen.)

Wunsch.

BRANGÄNE. (von der Zinne her unsichtbar,

Ein - - - - sam

TRISTAN.

Wunsch.

BRANGÄNE.

wa - - chend in - - der

poco cresc.

P.

P.

Nacht,

wem

P.

\* P. \* P.

P.

der

Traum

der

dolcissimo

\*

P.

\*

Lie - - - be lacht,

*pianissimo*

*Fl.*  
*Ct.*  
*2 Violinen.*  
*pianissimo*

*pianissimo*

*espress.*

*pianissimo*

*pianissimo*

*gesteigert*

*hab'*

*pianissimo*

*pianissimo*

*pianissimo*

der Ei - - - - nen

*VI. I.*

*espressivo*

*pianissimo*

Ruf \_\_\_\_\_ in

*poco cresc.*

P.

Acht, \_\_\_\_\_ die den

*dolcissimo*

*ppp*

*poco cresc.*

P.

Schlä - - - fern Schlim - - - mes

P.

*P.*

ahnt. ban - - - -

v1  
pp  
*espress.*

*pp*

- - - - ge zum Er - -

*morando*

*cresc.*

P ♫ P. ♫

wa - - - - chen

Sehr ruhig.

*pianissimo*

P. ♫ P. ♫ ♫ P. ♫

mahnt! —  
*pp*  
 P.  
 Ha - - bet Acht!  
*immer gleichmässig p*  
*mf*  
 P.  
 P.  
 Ha - - bet  
 P.  
 P.  
 Acht! —  
*pp*  
 P.  
*più p*  
 P.

Bald ent - weicht die Nacht!

*morendo*

*Harfe.*

*morendo*

*pp*

*P.* *P.* *P.* *P.*

*verhallend*

Immer sehr ruhig.

*pp*

*t.c.*

*P.* *ppp* *P.* *P.*

ISOLDE.

Lausch'

*p*

*P.* *P.*

TRISTAN.

Ge - lieb - ter!

Lass' mich ster - ben!

*sehr ausdrucksvoll*

*cresc.*

*f* *dim.* *più p*

*P.* *P.* *P.*

ISOLDE. (allmählig sich ein wenig erhebend)

Musical score for Isolde's first vocal entry. The key signature is B-flat major (two flats). The vocal line starts with a sustained note followed by a melodic line with dynamic markings *pp*, *cresc.*, and *p*. The lyrics "Neid - sche" are sung. The piano accompaniment consists of eighth-note chords.

ISOLDE.

Continuation of Isolde's vocal line. The lyrics "Wa - che!" and "Doch der Tag muss Tris - tan" are sung. The piano accompaniment continues with eighth-note chords.

TRISTAN. (zurückgelehnt bleibend)

Musical score for Tristan's first vocal entry. The key signature changes to A-flat major (three flats). The vocal line begins with a sustained note followed by a melodic line with dynamic markings *f*, *dim.*, *più p*, and *pp*. The lyrics "Nie er - wa-chen!" are sung. The piano accompaniment features eighth-note chords.

ISOLDE. TRISTAN. (ein wenig das Haupt erhebend)

Continuation of the musical dialogue. The lyrics "wecken?" and "Lass den Tag dem To - de" are sung. The piano accompaniment consists of eighth-note chords.

ISOLDE. *nicht heftig*

Isolde's response to Tristan's suggestion. The lyrics "Tag und Tod, mit glei - chen Strei - chen." are sung. The piano accompaniment consists of eighth-note chords.

TRISTAN.

wei - chen!

Ein wenig belebend.

Tristan's final response and concluding measures. The piano accompaniment consists of eighth-note chords.

ISOLDE.

TRISTAN (sich mehr aufrechtend)

soll - ten uns' - re Lieb' er-rei - chen?

Uns' - re

Sehr ruhig. (♩ = ♪)

pp dolce

Lie-be? Tris - - tans Lie - - be? Dein' und mein' I - sol - - de's

cresc.

Lie - be? Welches To - des Strei - chen könn - te je sie

P.

+

P.

wei - - chen? Stünd' er vor mir der mächt'ge Tod, wie er mir Leib und

più p

pp

p

p

P.

P.

*sehr ruhig, etwas zurückhaltend*

Le - ben be - droht, die ich so wil - lig der Lie - be las - se, wie wä - re sei - nen

*poco riten.*

*a tempo*

*p*

*più p*

*pp*

*cresc.*

P.

(immer inniger

Strei - chen die Lie - be selbst

zu er - rei - chen?

*dim.*

mit dem Haupt sich an Isolde schmiegen)

Stürb'\_\_\_\_ ich nun ihr, der so gern ich

Etwas zögernd und sehr ruhig.

*p*

*più p*

*pp*

P.

♦

ster - - be,

wie könn - te die Lie - - - - -

be mit mir

*pp*

*poco cresc.*

P. ♦

P. ♦

P. ♦

P. ♦

P.

♦

ster - ben, die e - wig le - ben-de mit mir en - den?      Doch,

*molto express.*

*più cresc.*      *f*      *ff dim.*

*langsam*      *tempo*

stür-be nie sei-ne Lie-be, wie stür-be dann Tris - - tan sei-ner

*Langsam. (wie zuvor)*

*p cresc.*      *f dim.*      *p*      *f*

P.      \*

Lie - - - be?

*dim.*      *più p*      *pp*

ISOLDE.

Doch - uns're Lie - be,

Etwas belebend, aber unmerklich.

*sehr weich u. ausdrucksvoll*

heisst sienicht Tris - tan und I - sol-de? Dies

*poco riten.* *a tempo*

*più p* *p espress.*

*p*

süs - - se Wört- lein: und,

*più p*

P.

was es bin - - det, der Lie - be Bund, — wenn

P.

P.

— Tris-tran stürb', zer-stört' es nicht der Tod?

*poco cresc.*

*mf*

*pp*

*Sehr ruhig.*

*p*

## TRISTAN.

*sehr ruhig*

Was stür - be dem Tod, als was uns stört, was Tris-tan wehrt, — I -

P.

sol - de im-mer zu lie - - ben, e - wig ihr nur zu le - - -

più p

pp

P.

## ISOLDE.

ben? Doch, die-ses Wört-lein: und wär' es zer-stört, wie

cresc.

sf

P.

an - ders als mit I - sol-de's eig' - nem Le - benwär' Tris - tander Tod ge-

langsam

p cresc.

f dim.

P.

(Tristan zieht, mit bedeutungsvoller Gebärde, Isolde sanft an sich)

ge - ben?  
Nicht schleppend.  
*dolce*

p      pp      p      più p

P.

TRISTAN.

So star - ben wir, um un - - ge -

(Die sechs ♫ genau den sechs ♫ des früheren 3/4 Takt entsprechend.)

pp

trennt, e - wig ei - nig, oh - - ne End',

ohn' Er -

sempre pp

wa - chen, ohn' Er - ban-gen, na - - men-los in

gesteigert

P.

Lieb' um - fan - gen, ganz uns  
 dimin.  
 P. P. P.  
 selbst ge - ge - ben, der  
 morendo poco cresc.  
 P. P.  
**ISOLDE.** (wie in sinnender Entrücktheit zu ihm aufblickend)  
 So stür - ben wir, um  
**TRISTAN.** dimin.  
 Tie - be nur zu le - - - ben!  
 mf. dim. piu p ppp P. P.  
 un - - ge-trennt,-  
 e - wig ei - nig oh - - ne  
 sempre pp P. P.

ohn' Er - wa - chen, —

End' — ohn' Er -

*più express.*

P. ♫ P. ♫

na - - men - los in Lieb' um-

ban - gen, — in Lieb' um-

*poco cresc.*

P. ♫ P. ♫ P. ♫

fan - gen, ganz uns selbst ge - ge - - -

fan - gen, ganz uns ge - ge - - -

*pp*

P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

ben, der Lie - - - be nur zu  
 ben, der Lie - - - be nur zu  
*dolce*  
*cresc.*      *mf*      *dim.*  
P.      P.      P.      \*

ISOLDE.

le - - - - - ben!

BRANGÄNE.

*f* wie vorher

Ha - - bet

TRISTAN.

le - - - - - ben!

*più p*

*pp*

(Isolde neigt, wie überwältigt, das Haupt an seine Brust.)

BRANGÄNE

Acht!

*un poco cresc.*

P.

## BRANGÄNE.

Ha - - bet Acht! Schon  
 P. dim. P. verhallend

weicht dem Tag die Nacht!

Harfe. morendo

più p. morendo P.

## TRISTAN.

(lächelnd zu Isolde geneigt) Soll ich lau - -

ppp dolcissimo P. riten.

(schwärmerisch zu Tristan aufblickend) tempo

ISOLDE. Lass' mich ster - ben!

TRISTAN. schen?

f dim. riten. tempo

P. P. P. P.

*bewegter*

Nie er -

*ernster*

Muss ich wa - - chen?

*dim.*

P. ♫ P. ♫

*riten.* *tempo*

wa - chen!

*drängender*

Soll der Tag — noch Tris - tan wek - ken?

*riten.* *tempo (etwas drängender)*

P. ♫

*begeistert*

Lass' den Tag dem To - de

*molto rit.*

*cresc.* — — — *f*

*molto rit.*

*sf*

P. ♫

weichen!

Des Ta - ges Dräu-en nun trotz - ten wir

Immer mehr belebend.

*cresc.*

*P.*

*mit wachsender Begeisterung*

Sei - - nem Trug ————— e - -

so?

*P.*

*P.*

wig — zu fliehn!

Sein däm - mern - der

Immer belebter.

*dim.*

*p*

*cresc.*

(mit grosser Gebärde ganz sich erhebend)

E - - - wig währ' uns die  
Schein ver-scheuch-teuns nie?

f      p cresc.

P.      P.

Nacht!

(Tristan folgt ihr, sie umfangen sich in schwärmerischer Begeisterung.)

Lebhaft, mit Steigerung.

fp      P.

o

fp molto cresc.      più f      rallent.      P.

ew' - - ge Nacht, — sü - - -

ew' - - ge Nacht, — sü - - -

Sehr schnell.

*ff*                      *dim.*                      *dolee*  
 P.                      P.                      P.

sse Nacht! —

sse Nacht! —

*molto cresc.*  
 P.

Hehr — er - - hab' - -

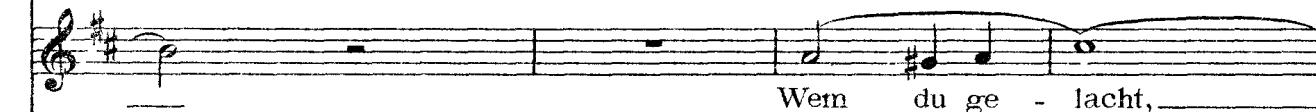
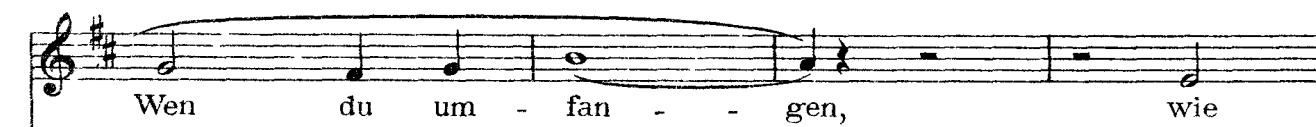
Hehr — er - - hab' - -

*dim.*  
 P.



dolce

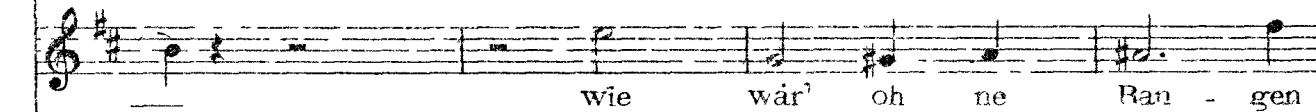
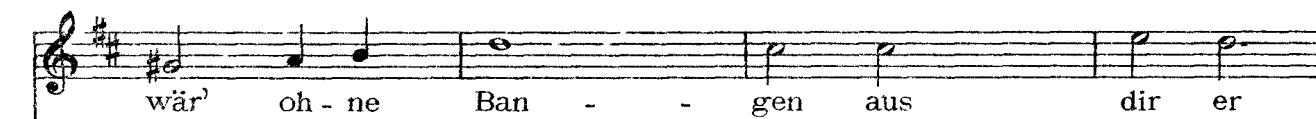
P. P. P.



pianissimo

pp

P.



cresc.

P. P.

je — er - - wacht? Nur ban - ne das  
 er aus dir er - wacht? Nur ban - - -

*dim.*

Ban - gen, hol - der Tod, —— seh - -  
 ne das Ban - - gen, seh - -

*cresc.* — — — — *ff*

P. ♫ P. ♫ P. ♫

- - nend ver - lang - - ter Lie - - bes - tod!

*dim.*

- - nend ver - lang - - ter Lie - - bes - tod!

*dim.*

P. ♫ P. ♫

— In dei - nen Ar - - men, dir ge - weiht, —  
 — In dei - nen Ar - -  
*pianissimo*  
*dolce*  
*pianissimo*  
*pianissimo*  
 ur - - hei - - lig Er - war - -  
 men, dir ge - weiht, — ur - -  
*poco cresc.*  
*pianissimo*  
*pianissimo*  
 men, von Er - wa - - chen's Not be -  
 hei - - lig Er - war-men, von Er - - wa-chens Not be -  
*molto cresc.*  
*pianissimo*  
*pianissimo*

freit! —————

freit! Wie es fas - sen,

*espress.*  
*f dim.* *p dolce*

wie sie las - sen, die - se

*cresc.* *p*

Fern der Son - - ne,

Won - - - ne fern der Son - - ne,

*f* *p* *p* *f*

ffern \_\_\_\_\_ der Ta - - - - ge Tren - nungs -  
 fern der Ta - - - - ge -  
 {  
     3 3 3  
     cresc.  
     3 3 3  
     f dim.  
     P. ♫ P. ♫

kla - ge! Oh - ne Wäh - nen,  
 Tren - - nungs - kla - ge! Sanf - - tes  
 {  
     espress.  
     p 3  
     dolce 2 2  
     P. ♫

oh - - ne Ban - gen,  
 Seh - nen! Süss \_\_\_\_\_ Ver -  
 {  
     5  
     4  
     3  
     P. ♫ P. ♫ P. ♫

hehr \_\_\_\_\_ Ver -  
 lan - - gen; oh ne We - hen hehr Ver -  
 ge - hen; oh - - ne Schmach - ten hold um -  
 ge - hen! Hold um -  
 nach - - ten! Oh - -  
 nach - ten! oh - ne Mei - den, oh - - ne  
 P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫  
 cresc.  
 fp  
 molto cresc.

- ne Schei - - traut al - - lein, \_\_\_\_\_  
 Schei-den, traut al - - lein, \_\_\_\_\_

*f*  
*più f*  
*pp*

P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

e - wig heim, in un - - ge - -  
 e - - wig heim, in un - - - ge - -

*poco cresc.*

P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

mess' - - nen Räu - - men ü - - -  
 mess' - - nen Räu - - - men

*dim.* *più p*

P. ♫ P. ♫ P. ♫

ber - - sel' - - ges — Träu - - men:  
 ü - - - - - ber - - sel' - - ges  
 P. \* P. \* P.  
 Du — I - - sol - - de,  
 Träu - - men: Tris — zart tan —  
 P. P. \*  
 Tris - - tan — ich, —  
 du, — ich — I -  
 P. \* P. \* P.

nicht \_\_\_\_\_ mehr I - sol - de!

sol - de, nicht \_\_\_\_\_ mehr

*più p*

P. + P. + P. +

Oh - ne Nen - nen, oh - ne Tren - nen,

Tris - tan! E - - - - - wig!

*Sehr drängend.*

*morendo*

*p molto cresc.*

neu Er - ken-nen, neu Ent - bren - nen; end - los

End - - - - los! End - - - -

*f*

P.

e - - - - - wig - - - - -

los, e - wig ein - - be - wusst,

*Harfe.*

*ff* *Br.* *Vc.*

*più f* *ff* *P.*

ein - - be-wusst: end - - - los,

e - - - - wig ein - - be-wusst: e - wig,

*Harfe.*

*Br.* *Vc.*

*sempre f* In gleicher Form weiter bis zur 3. Scene.

Immer etwas drängend.

*ff* *ff* *f*

*P.* *+* *P.* *+*

e - wig, heiss er - glüh - ter Brust, \_\_\_\_\_

end - los,

P. P. ♫ P. P.

höch - ste Lie - bes - lust! \_\_\_\_\_

P. ♫ P. P. P. P.

end - los, e - wig,

Heiss er - - glüh - - - ter

*più f*

P. P. P. P. P.

höch - - - ste Lie - - -  
 Brust - - - höch - - ste Lie - - - bes  
 Noch drängender.  
*p*  
 P.      ♫      P.      ♫      P.      ♫      P.  
 - - bes - - lust!      Höch - - -  
 lust! - - Höch - - ste Lie - - bes - - lust!  
*molto cresc.*  
*sempre P.*  
 - - - ste Lie - - - bes - - -  
 Höch - - - ste Lie - - - bes - - -  
*più f*  
 P.      ♫

647

### Dritte Scene.

ISOLDE.

lust!

(stösst einen grellen Schrei aus)

BRANGÄNE.

(Schrei.)

(Tristan und Isolde bleiben in verzückter Stellung.)

TRISTAN.

lust!

(stürzt mit entblößtem Schwerte herein)

KURWENAL.

Sehr schnell. ( $\downarrow$  merklich schneller als zuvor)

P.

KURWENAL.

(Er blickt mit Entsetzen hinter sich in die Scene zurück.)

Ret - te dich, Tris - tan!

Marke, Melot und Hofleute (in Jägertracht) kommen aus dem

Wieder das vorhergehende Hauptzeitmass. ( $\downarrow$  mässiger)

Baumgange lebhaft nach dem Vordergrunde,

und halten entsetzt der Gruppe der Liebenden gegenüber an.

Brangäne kommt zugleich von der Zinne herab, und stürzt auf Isolde zu. Diese, von unwillkürlicher

Scham ergriffen, lehnt sich, mit abgewandtem Gesicht, auf die Blumenbank. Tristan, in ebenfalls un-

willkürlicher Bewegung, streckt mit dem einen Arme den Mantel breit aus, so dass er Isolde vor den

Blicken der Ankommenden verdeckt. In dieser Stellung verbleibt er längere Zeit, unbeweglich den starren

Allmählig etwas langsamer.

Blick auf die Männer gerichtet, die in verschiedener Bewegung die Augen auf ihn heften. Morgendämmerung.

TRISTAN.

Der ö - de Tag zum letz - ten

MELOT. (zu Marke)

Mal! Das sollst du, Herr, mir sa - gen, ob

Mässig bewegt.

— ich ihn recht ver - klagt? Das dir zum Pfand ich gab, ob ich mein Haupt ge-

wahrt? Ich zeigt' ihn dir in off' - ner Tat: Na - men und

Ehr' hab' ich ge - treu vor Schan - de dir be - wahrt.

Mässig langsam.

**MARKE.** (nach tiefer Erschütterung, mit bebender Stimme)

Ta - test du's wirk - lich? Wähnst du das?

*sempre molto espressivo*

*mf dolce e dim.* *ten.*

*p ten.*

*p cresc.*

sehr getragen

Sieh' ihn dort, den treu' - sten al - ler

Treuen; blick' auf ihn, den freundlichsten der Freunde:

sei - ner Treu - e frei - ste Tat traf mein Herz mit feind - lich - stem Ver-

*p* *poco cresc.* - - - - *più cresc.* -

rat! \_\_\_\_\_ Trog mich

*ff* *dim.* - - *p*

P. \*

Tris - tan, sollt' ich hof - fen, was sein Trü - gen mir ge-

*poco cresc.* - - - -

etwas zurückhaltend

trof - fen, sei durch Me - lot's Rat, red - lich mir be - wahrt?

*f* *p* *poco riten.* *Lebhaft.*

*più p*

TRISTAN. (krampfhaft heftig)

*accelerando*

Tag's - ge - spen - ster! Mor - gen - träu - me! täu - schend und

*fp*

*fp*

*fp*

*cresc.*

TRISTAN.

wüst! Entschwebt! Ent-weicht!

(mit tiefer Ergriffenheit)

MARKE.

Mir

*to*

*rallent.*

*ff*

*dim.*

MARKE.

diess? Diess, Tris - tan, mir? Wo - hin nun

Wieder mässig langsam.

Etwas bewegter,

*sempre dim.*

*p*

*dim.*

P.

Treu-e, da Tris - tan mich be - trog? Wo - hin nun Ehr' und äch-te

doch streng im Zeitmass.

*p*

*p*

Art, da al - ler Eh - ren Hort, da Tris - tan sie ver - lor? Die

*cresc.* *cresc.* *riten.* *p*

Tris - tan sich zum Schild er - kor, wo - hin ist Tugend nun ent - flohn, da mei - nen

*ten.* *cresc.* *Breit.* *rallent.* *f* *dim.*

*langsam* (Tristan senkt lang -

Freund sie flieht, da Tris - tan mich ver - riet?

Wieder mässig langsam.

*rallent.* *p* *espressivo* *p dolce*

Wo - zu die

*p* *cresc.* *f* *dim.* *p*

Dien-ste oh - ne Zahl, der Eh - ren Ruhm, der Grö - sse Macht, die Mar -

Belebend.

*p*

ken du gewannst, musst' Ehr' und Ruhm, Gröss' und Macht, muss-te die Dienste oh - ne

Mehr belebend.

*p* *cresc.* -

Zahl dir Mar - - ke's Schmach be-zah-len? Dünk - te zu

*f* *dim.* *p*

we - nig dich sein Dank, dass was du ihm er-wor-ben, Ruhm und Reich, er zu Erb' und

*poco cresc.*

Ei - - - gen dir gab? Da kin - der - los einst schwand sein

Weib, so liebt' er dich, dass nie auf's Neu' sich Mar - ke wollt ver-

cresc. - - - mf dim.

mählen. Da al - les Volk zu Hof und Land mit Bitt' und  
Belebt.

Dräu - en in ihn drang, die Kö - ni - gin dem Lan - de, die

f dim.



Hof und Land, wür - dest du sel - ber nicht ent-sandt, dem  
Belebend.

*p*      *cresc.*

Kö - nig die Braut zu frei'n. Da liess er's denn so sein.\_

*rall.*      Viel langsamer.

*f*      *p*      *p*      *pp*

*sehr zart*

Diess wunder-vol - le Weib, das mir dein Mut ge -

*dolcissimo*

P.      P.      P.      P.

wann, wer durft' es. se - hen, wer es ken - nen, wer mit Stolze sein es

*pp*      *p*      *poco cresc.*

P.      P.      P.      P.

nen - nen, oh - ne se - lig sich zu prei - sen? Der mein  
*più cresc.* *f* *pp*  
 P. P. P.

Wil - le nie zu na - hen wag - te der mein Wunsch ehrfurcht - scheu ent -  
 sag - te, die so herr - lich, hold er - ha - ben mir die See - le muss - te  
*più p* *p dolce* *poco cresc.*  
 la - - - ben, trotz Feind und Ge - fahr, die fürst - li - che Braut  
*f* *f* *f*



Wieder bewegter.

Nun, da durch sol-chen Be-sitz mein

Herz du fühl - sa - mer schufst, als sonst, dem Schmerz, dort, wo am

weich-sten, zart und of - fen, würd' ich ge - trof - fen, nie zu

hof - fen, dass je ich könn-te ge - sun - den: wa - rum so

*fp*

*cresc.*

P.

seh - rend Un - - - se - li-ger, dort \_\_\_\_\_ nun mich ver-

*più f*

*ff*

*dim.*

P.

wun - den? Dort mit der Waf - fe quä-len-dem Gift, das Sinn' und

*cresc.*

*f*

*p*

*cresc.*

*f*

P.

Hirn mir sen-gend ver - zehrt, das mir dem Freund die Treu - e ver-

*p*

*p cresc.*

*f*

*dim.*

P.

P.

wehrt, mein off - nes Herz er-füllt mit Ver- dacht, dass ich nun  
*poco accelerando*  
*p cresc.* - - - *f<sup>3</sup>* *pp*  
*P.*

heim-lich in dunk - ler Nacht den Freund lau - schend be - schle -  
*poco cresc.* - - - *rallent*  
*dim.* - - - *pp* *molto*  
*P.*

che, mei-ner Eh - ren En - de er - rei - che?  
*cresc.* - - - *ff*  
*a tempo* (Br und Ve trem)  
*p molto cresc.* - - -  
*P.*

Die kein Him -  
*ff*

*rit.*

- - mel er - löst, war-um mir diese Höl - le?

*a tempo*

*riten.*

*ff* *ff* *dim.*

P. P. P. P.

Die kein E - - - - - lend

*rallent.*

P. P. P. P.

sühnt, war - um mir die - se Schmach?

*molto rallent.* Sehr langsam. *a tempo*

*p* *più p* *p* *più p*

*sehr ausdrucks voll*

*sehr langsam*

Den un-er-forschlich tief ge - heim-nis-vol-len

*pp* *più p*

Grund, wer macht der Welt ihn kund?

Langsam.

TRISTAN. (mitleidig das Auge zu Marke erhebend)

O Kö - nig, das kann ich dir nicht sa - gen;

und was du frägst, das kannst du nie er-

(Er wendet sich zu Isolde, die sehnüchsig zu ihm aufblickt.)

fah - ren.

— — — — —

*p*      *p*      *mf*      *dim.*      *moi endo*      *pp*

— — — — —

Wo - hin nun

Mäßig langsam. (♩ langsamer als zuvor ♩)

*P.*      \*

*mf*

*P.*      \*

— — — — —

Tris - tan schei - det, willst du, I - sold', ihm fol-gen?

*dim.*      *più p*      *pp*

— — — — —

Dem Land, das Tris-tan meint, der Son-ne Licht nicht

*poco riten.*

*più p*      *ppp*      *pp*

*P.*      \*

scheint: es ist das dun - kel - nächtl - ge Land, dar - aus die

*a tempo*

*pp*

*(trem.)*

Mut - ter mich ent-sandt, als, den im To - de sie em - pfan - gen, im

*pp dolce*

P.

Tod' sie liess an das Licht — ge - lan - gen.

*più p*

P.

Was, da sie mich ge - bar, ihr Lie - bes - ber - ge war, das

*p*

*dolce*

Wun - der - reich der Nacht, aus der ich einst er - wacht: das  
*poco riten.* *a tempo*  
*pp* *più p* *P.*

bie - tet dir Tris - tan, da - hin geht er vor - an: ob sie ihm fol - - ge  
*dolce* *cresc.* *f*  
*P.* *P.*

treu und hold,- das sag' ihm nun I - sold!  
*dim.* *più p* *p*

**ISOLDE.** *zurückhaltend*  
 Als für ein fremdes Land der Freund sie einstens warb, dem Un - hol - den treu und  
*Etwas bewegt.* *langamer.*  
*p* *p*

hold musst' I - sol - de      fol-gen.      Nun führst du in dein Ei - gen, dein

*poco riten.*

*a tempo*

Er - be mir zu zei - gen; wie flöh' ich wohl das Land das

al - le Welt um-spannt? Wo Tris-tan's Haus und Heim, da kehr' I - sol - de

*riten.*

*dolce*

*cresc.*

ein: auf dem sie fol - ge treu und hold, den Weg nun - zeig' I -

*rallent.*

*molto rit.*

(Tristan neigt sich langsam über sie, und küsst sie sanft auf die Stirn.)

sold!

Langsam und zögernd.

(Melot fährt wütend auf.)

MELOT. (das Schwert ziehend)

Ver-rä-ter! ha! Zur Ra - che, Kö-nig! Dul-dest du die-se Schmach?

Lebhaftes Zeitmass.

TRISTAN. (zieht sein Schwert, und wendet sich schnell um)

Wer wagt sein Le - ben an das

*stacc.*

*più f*

P.

(Er heftet den Blick auf Melot.)

mei-ne?

Mein  
*My*

*f* *sf* *sf* *sf* *dim.* *P.* *P.*

*etwas zurückhaltend*

Freund war der, er minn-te mich hoch und

*poco riten.*

*p* *cresc.* *tr* *f* *p*

*P.* *\** *P.*

teu-er; um Ehr' und Ruhm mir

*accelerando* *a tempo* *cresc.* *tr* *f*

*cresc.* *- f* *fp* *cresc.* *- tr* *f*

*P.* *\** *P.* *\** *P.*

*etwas zurückhaltend*

war er besorgt wie kei-ner; zum Ü - ber-mut trieb er mein

*poco riten.* *accelerando*

*p* *cresc.* *- - - fp* *cresc.*

*P.*

Herz; die Schaar führt' er, die mich ge-drängt,

Noch lebhafter.

Ehr' und Ruhm mir zu meh - - ren, dem Kö - nig

*Br. u. Ve. in E♭ basso VI. I. 3*

Sehr lebhaft.

*molto riten.*

dich zu ver-mäh - len! Dein Blick, I - sol - de,

Etwas langsam.

*dim. p*

*f dim.*

*p*

*p*

blen - det' auch ihn; aus Ei - fer ver - riet mich der Freund — dem

*accelerando*

*p*

*cresc.* —

*f*

Kö - nig, den ich ver-riet!

Wieder lebhaft.

(Er dringt auf Melot ein.)

Wehr dich! Me-lot!

(Als Melot ihm das Schwert entgegenstreckt, lässt Tristan das seinige fallen, und sinkt verwundet in Kurwenals Arme. Isolde stürzt sich an seine Brust. Marke hält Melot zurück.) Der Vorhang fällt schnell.

## Dritter Aufzug.

Mässig langsam.

*gedehnt*

The musical score consists of six staves of music, each with a different clef and key signature. The first staff uses a bass clef and has a dynamic of *f*. The second staff starts with *dim.*, followed by *p* and *più p*. The third staff begins with *pp*, followed by *p* (*sehr weich*), *poco cresc.*, and *f dim. p*. The fourth staff starts with *p*, followed by *cresc.*, *f*, *dim.*, *p*, *più p*, and *pp*. The fifth staff begins with *p* (*espressivo*), followed by *dim.*, *p.*, and *pp*. The sixth staff starts with *cresc.*, *più cresc.*, *più f*, *ff*, *f dim.*, and ends with *p.* The score includes various performance instructions such as *espressivo*, *sehr lang*, and *gedehnt*.

Burggarten. Zur einen Seite hohe Burggebäude, zur andren eine niedrige Mauerbrüstung, von einer Warte unterbrochen; im Hintergrunde das Burgtor. Die Lage ist auf felsiger Höhe anzunehmen; durch Oeffnungen blickt man auf einen weiten Meereshorizont. Das Ganze macht den Eindruck der Herrenlosigkeit, übel gepflegt, hie und da schadhaft und bewachsen.

Im Vordergrunde, an der inneren Seite, liegt TRISTAN unter dem Schatten einer grossen Linde, auf einem Ruhebett schlafend, wie leblos ausgestreckt. Zu Häupten ihm sitzt KURWENAL, in Schmerz über ihn hingebogen, und sorgsam seinem Atem lauschend. Von der Aussenseite hört man einen Hirtenreigen geblasen.

Englisch Horn (*auf dem Theater*).

HIRT. (Der Hirt erscheint mit dem Oberleibe über der Mauerbrüstung, und blickt teilnehmend herein.)

Kurwenal! He!

HIRT.



KURWENAL. (wendet ein wenig das Haupt nach ihm) (er schüttelt traurig mit dem Kopf)



Sah'st du noch nichts? Kein Schiff noch auf der See?

HIRT.

Ei-ne and're Wei - se hör-test du dann, so lustig als ich sienur

kann. Nun sag' auch ehr - lich, al - ter Freund: was

HIRT.

hat's mit uns-rem Herrn?

KURWENAL.

Lass die Fra - ge: du kannst's doch nie er-

*accel.*

fah-ren. Eif - rig späh'; und siehst du ein Schiff, so spie-le lus tig und

*cresc.*

*accel.*

**HIRT.**

(er wendet sich und späht, mit der Hand überm Aug', nach dem Meer aus)

hell!

*a tempo*

*schr gedeckt*

*f dim.*

*più p*

*P.*

(er setzt die Schalmei an den Mund, und entfernt sich blasend)

Oed' und leer das Meer.

Engl. Hr. (auf d. Theater).

*pp*

*p cresc.*

*pp*

*ff*

*p ff*

*accel.*

*ritard.*

*dim.*

*pp*

TRISTAN.

(bewegungslos, dumpf)

Die al - te

Langsam.

TRISTAN.

(er schlägt die Augen auf und wendet das Haupt ein wenig)

Wei - se;;-

was weckt sie mich?

Wo bin ich?

KURWENAL.

(er fährt erschrocken auf)

Ha!

KURWENAL.

Ha! die-se Stim - me!

Sei - ne Stim -

Lebhaft.

fp

eresc.

P.

me!

Tris - tan!

P.

+

Her - re! Mein Held! Mein

Tris - - - -

**TRISTAN.** (mit Anstrengung)

**KURWENAL.**

**KURWENAL.**

Le - - - - ben! Süs - - - - ses  
 P. P. etwas zurückhaltend

Le - - - - ben, meinem Tris - tan neu ge - ge - - ben!

poco rallent.  
 dim.

P. P.

TRISTAN.(matt)

Kur-we-nal - du? Wo war ich? Wo bin ich?

Etwas langsam.

più p pp

KURWENAL.

Wo du bist? In Frie - den,

Vorheriges Zeitmass.

nicht zu kurz stossen

cresc.

si - cher und frei!      Ka - - re - ol,      Herr:  

  
 kennst du die Burg      der Vä - - ter nicht?      Mei - ner  
  
**TRISTAN.**  
 P.      +
 f.      fp  
  
**TRISTAN.**  
 Vä - ter?      Was er - klang mir?  
  
**KURWENAL.**  
 Sieh' dich nur um!  
  
 piu p      sf      dim.      pp  
 P.      +
  
**KURWENAL.**  
 Des Hir - ten Wei - - se hör - - test du  
 VI. cresc.  
 Belebend.  
 Br.  
 p  
 P.      +
 cresc.  
 P.      +

wie - der; am Hü - gel ab hü - tet er dei - ne Her -

P. ♫

TRISTAN.

Mei - ne Her - de?

KURWENAL.

- de. Herr, das mein' ich!

KURWENAL.

Dein das Haus, Hof und Burg! Das Volk, ge -

Belebend.

*fp* cresc.

P. ♫ P. ♫

P. ♫

treu dem trau - ten Herrn, so gut es konnt', hat's

*fp* cresc.

P. ♫ P. ♫ P. ♫

Haus und Hof ge - pflegt, das einst mein Held zu Erb' und

Ei - gen an Leut' und Volk ver-schenkt, als Al - les er ver-liess, in

TRISTAN.

KURWENAL.

In wel-ches Land?

frem-de Land' zu ziehn.

KURWENAL.

Hei! Nach Korn-wall: kühn und won-nig,

Ein wenig breiter.

TRISTAN.

KURWENAL.

*poco rallent.*

Etwas langsamer.

Kornwall?

Wie kam ich

*gedehnt*

her?

Hei,nun! Wie du kamst? Zu Ross rit-test du nicht; ein

Etwas bewegter.

KURWENAL.

Schifflein führ-te dich her: doch zu dem Schifflein hier auf den

Schultern trug ich dich; - die sind breit: sie tru-gen dich dort zum

Etwas zurückhaltend.

Strand. Nun

Immer mehr belebend.

bist \_\_\_\_\_ du da -

*cresc.*

P. ♫

heim, da - heim zu

P. ♫ P. ♫

Land \_\_\_\_\_ im

P. P. ♫

äch - ten Land, im Hei - matland; auf eig' - ner Weid' und

Etwas breiter.

*f* *sempre f*

P. ♫ P. ♫

Won - ne, im Schein der al - ten Son - ne, da -

rin von Tod und Wun-den du se - - lig sollst ge - sun - -

Etwas zurückhaltend.

P.

(Er schmiegt sich an Tristan's Brust)

den.

Sehr allmählig ein wenig zurückhaltend.

*ausdrucks voll*

P. P. più p P. pp P.

## TRISTAN.

Dünkt dich das? Ich weiss es an - ders, doch

Mässig langsam.

kann ich's dir nicht sa-gen. Wo ich er-wacht'

weilt' ich nicht; doch, wo ich weil - te, das

kann ich dir nicht sa-gen. Die Son - - ne sah ich

nicht, noch sah' ich Land und Leute: doch, was ich sah, das

*più p* *ppp*

kann ich dir nicht sagen. Ich war, wo ich von je ge-

*pp* *pp*

we - sen, wo - hin auf je ich geh': im wei - ten Reich der

*pp* *P.* *P.*

Wei - ten - nacht. Nur ein Wis - sen dort uns ei - gen:

*P.* \*

riten.

gött - lich ew' - ges Ur - ver - ges - sen! Wie

Sehr langsam.

schwand mir sei - ne Ah - nung? Sehn - sücht - ge Mah-nung,

Sehr allmählig

nenn' ich dich, die neu dem Licht des Tag's mich zu - ge -

belebend.

P.  $\frac{1}{2}$  \*

trie - ben? Was ein - zig mir ge -

$\frac{1}{2}$ .. P. \*

brie - ben, ein heiss - - - in - brün - stig  
 f dim. p  
 P. \*P. P. +

Lie - ben, aus To - - des-Won - - - ne - Grau-en jagt's mich, das  
 f pp cresc.  
 P.

Licht zu schau-en, das trü - gend hell und gol - dennoch dir, I -  
 ms e sempre più ff  
 P. + P. + P. + P. +

sol - - - den, scheint!  
 dim. p ff  
 P. +

I - sol - - de noch im Reich der

Son - ne! Im Ta - - ges -

schim - mer noch I - sol - - de!

Welches Seh - - nen! Welches

Ban - - gen! Sie zu se - - hen,

Immer mehr belebend. (auch im Zeitmass)

cresc.

welch' Ver - lan - gen! Kra - - chend

P. sf

hört' ich hin - - ter mir schon des

mf dim. più p

To - des Tor sich schliessen: weit nun steht es wie - der

cresc.

pp P. pp P. poco cresc. - -

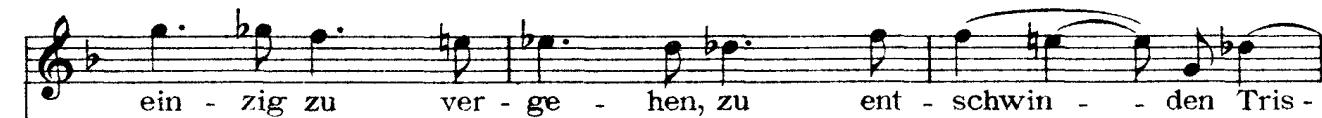
of - fen; der Son - ne Strah - len  
 P. ♫ sf

più cresc. ♫ P. ♫ sf

sprengt' es auf; mit hell er - schlossnen Au - gen muss ich der Nacht ent -  
 f. ♫ più f. ♫ p molto cresc.

tau - - - chen, - sie zu su - - chen,  
 Bewegt.  
 P. ♫

sie zu se - hen; sie zu fin - - den, in der  
 P. ♫ P. ♫ P. ♫



*rallent.*

P. \*

- tan ist ver - gönnt. Weh, nun

*Etwas gedehnt.*

wächst, bleich und bang, mir des

sf

più f

p

sf

Ta - - ges wil - der Drang; grell und

p

sf

più f

p

täu - - - schend sein Ge - stern weckt zu  
*accel.*  
*p* *#* *#*

Trug und Wahn mir das  
*p cresc.* *#* *#*

Hirn! Ver - fluch - - ter  
*più f* *riten.*  
*P.* *f* *P.* *rten.*

Tag, mit dei - nem Schein! Wachst du  
*riten.*  
*f* *cresc.* *accel.* *fp* *cresc.* *accel.*

e - - - - - wig mei-ner Pein? Brennt.  
*Sehr bewegt.*

*ff* *dim.*

P. \*

sie e - - wig die - se Leuch - - te, die selbst Nachts von ihr mich  
*allmählig abnehmend*

*Sehr allmählig langsam werdend.*

scheuch - te? Ach, I - sol - - de,

P. \*

süs - - se Hol - - de! Wann end - - lich,  
*5* *3* *3*

P. \*

wann, ach wann?      lö - schest du die      Zün - de,  
*Immer ruhiger.*

*più p*      *p*  
*ten.*      *sempre più p* -  
 (immer mehr ermattend)

dass sie mein Glück      mir kün - de?      Das Licht -  
*sempre dim.*  
*pp*

(Er sinkt erschöpft leise zurück.)

wann löscht es aus?  
*dolce*  
*pp*

Wann wird es Ruh' im Haus?  
*più p*      *pp*

KURWENAL. (nach grosser Erschütterung aus der Niedergeschlagenheit sich aufraffend)

Der einst ich trotzt, aus Treu' zu

Mässig beginnend, und schnell bewegter.

dir, mit dir nach ihr nun muss ich mich seh -

*stark belebend*

nen. Glaub' mei-nem Wort: du sollst sie se-hen, hier und

heut; den Trost kann ich dir

P. P. P. P.

The musical score consists of six staves of music. The top staff is for the piano, featuring bass and treble clefs with various dynamics like 'p' (piano), 'cresc.', and 'ff'. The vocal part begins on the second staff with a bass clef, marked 'Mässig beginnend, und schnell bewegter.' The lyrics 'Der einst ich trotzt, aus Treu' zu' appear here. The piano part continues with 'dir, mit dir nach ihr nun muss ich mich seh -'. The vocal part resumes on the fourth staff with 'nen. Glaub' mei-nem Wort: du sollst sie se-hen, hier und', followed by a piano interlude. The vocal part concludes on the sixth staff with 'heut; den Trost kann ich dir', again accompanied by the piano. Various dynamics such as 'stark belebend', 'f', 'p', 'cresc.', and 'ff' are used throughout the piece.

ge - - - ben, — ist sie nur selbst noch am Le - - - ben.

rallent.  
più p

TRISTAN. (sehr matt)

Noch losch das Licht nicht aus,

Langsamer.

noch ward's nicht Nacht im Haus: I - sol - - de

lebt — und wacht; sie rief mich aus der

p> più p pp

## KURWENAL.

Nacht. Lebt \_\_\_\_\_ sie denn, so lass dir  
Schnell belebend.

*pp* *p* *cresc.*

P. ♫ P. ♫

Hoff - - nung la-chen! Muss Kur-wenal dumm dir

P. ♫ P. ♫ P. ♫

gel - ten, heut' \_\_\_\_\_ sollst du ihn nicht schel - - -

*cresc.*

P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

Bläser

*cresc.*

Hörner.

P. ♫ P. ♫ ♫

Wie tot lagst du seit dem Tag, da Me - lot, der Ver -

ruch - te, dir ei - ne Wun - de schlug.

Die bö - - se Wun - - de, wie sie

hei - len? Mir tör' - - gem



*dolce*

Violin 2 part shown.

Mo - rold's Wun - de schloss, der heil - te leicht die

*cresc.*

*p cresc.*

P. +

Pla - - gen, von Me - lot's Wehr ge - schla - gen.

Violin 1 part shown.

*espressivo*

f ff P. +

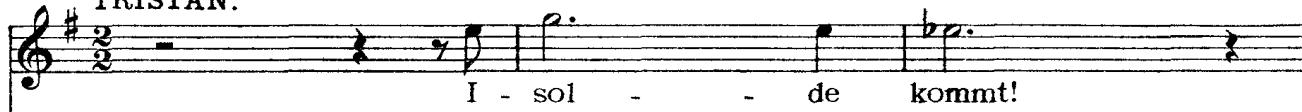
P. +

Die bes - te Aerz - - - - tin bald ich fand; nach  
 cresc.  
 P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

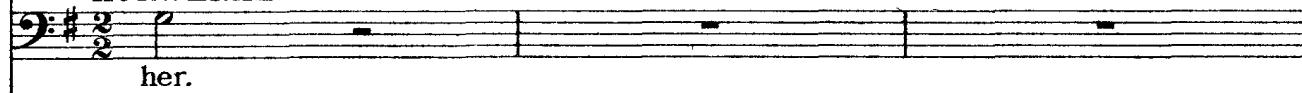
Korn - wall hab' ich aus - ge-sandt: ein treu -  
 Br in 8va  
 P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

- er Mann wohl über's Meer bringt dir I - sol - den  
 accel.  
 P. ♫ P. ♫ P. ♫

TRISTAN. (ausser sich)



KURWENAL.



Sehr lebhaft.



TRISTAN.



(Er ringt gleichsam nach Sprache.)



O Treu - - -



e!  
 Heh - - re,  
*poco riten.*  
 $\sharp$   
*ff*

hol - de Treu - - e!  
*(Er zieht Kurwenal an sich und umarmt ihn.)*  
*a tempo*  
*dim.*  
*p*  
*sehr feurig*  
*molto cresc.*

Mein  
 Von hier an das  
*f*  
*P.*

Kur - - we-nal, du trau - - ter Freund! Du  
 Zeitmass etwas mässiger als anfangs.  
*mf*  
*P.*  
*P.*  
*f*  
*P.*

Treu - - er oh - ne Wan - - ken, wie soll dir Tris - tan

dan - - ken? Mein Schild, mein Schirm in Kampf und -  
Etwas breit.

Streit, zu Lust und Leid mir stets be - reit:

wen ich ge - hasst, den hass - - test

du; wen ich ge - minnt,  
*poco riten.* *accel.*  
*dim.* *p* *più p*  
 P. ♫

den minn - - test du.  
*a tempo*  
*cresc.* *f*  
 P. ♫ P. ♫

Dem gu - ten Mar - ke, dient' ich ihm hold,-  
 P. ♫

wie \_\_\_\_\_ warst du ihm treu - - er als -  
*dolce*  
 P. ♫ P. ♫

Gold! \_\_\_\_\_

*cresc.*

*f*

P. ♫ P. ♫ P. ♫

Musst' ich ver-ra-ten den ed- len Herrn, wie be - trogst du ihn da so gern!

*poco riten.*

*a tempo*

*f*

Dir nicht ei - gen, ein - - zig -

Noch beschleunigend.

*f*

*f*

*più f*

P. ♫ P. ♫ *p cresc.* P. ♫ P. ♫

mein, \_\_\_\_\_ mit lei - dest du, wenn ich lei - de:

Sehr zurückhaltend.

*vibrato*

*ff*

P. ♫ P. ♫



Noch gedehnter.

Weniger gedehnt.

P. \*

P. \*

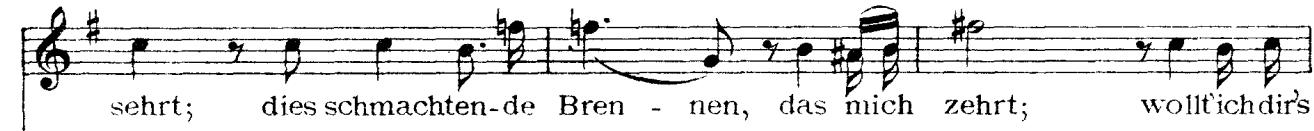


Lebhaft. (doch nicht zu schnell beginnend)

P.

p cresc. poco a poco

P. \*



P. \*

P. \*

nen - nen, könn - test du's ken - - nen:\_\_

P. \*

P.

\* P.

\*

nichthier wür - dest du wei - len, zur War - - - temüsstest du

Allmählig immer mehr beschleunigend.

1. Stimme (Soprano):

P. \*

P. \*

P. \*

Dynamik: *fp*, *fp*, *f*

2. Stimme (Tenor):

P. \*

P. \*

P. \*

Dynamik: *f*, *f*, *f*

3. Stimme (Bass):

P. \*

P. \*

P. \*

Dynamik: *f*, *f*, *f*

4. Stimme (Piano):

P. \*

P. \*

P. \*

Dynamik: *f*, *f*, *f*

Text:

ei - - - len,- mit al-len Sin - - nen seh-nend von hin-nen nach

dor - ten trach-ten und spä-hen, wo ih - re Se - gel sich blä-hen,

wo vor den Win - den, mich zu fin - den, von der Lie - be

Drang be-feu - - ert, I-sol - - - de zu mir  
 P. \* P. \* P. \*

steu - ert! -

Es naht! Es naht mit mu - - ti - ger Hast!

Sie weht, sie weht die Flag - - ge am Mast.

Das Schiff! das Schiff! Dort streicht es am  
 Riff!

*f*  
*p*  
*f*  
 P. P. + P

Siehst du es nicht?

*p* *molto cresc.*

(heftig)

Kur-we-nal! Siehst du es nicht?

*più f* *ff*

P.

(Als Kurwenal, um Tristan nicht zu verlassen, zögert, und dieser in schweigender Spannung auf ihn blickt, ertönt, wie zu Anfang, die klagende Weise des Hirten.)

Mässig langsam.

(Engl H a d Th)

*p*

KURWENAL. (niedergeschlagen)

Noch ist kein Schiff zu sehn!

(E. H.)

(Vc. pizz.)

f dim.

sempre p

TRISTAN.

(Tristan hat mit abnehmender Aufregung gelauscht, und beginnt nun

p

P. +

P. +

mit wachsender Schwermut.)

Muss ich dich so ver- stehn,

più p

du al - te, ern - ste Wei - se,

du al - te, ern - ste Wei - se,

più p

mit dei - ner Kla - ge Klang?—

(Fag.)

*p* P. ♫P. ♫ P. ♫P. ♫

Durch A - - bend - we - - hen

*p cresc.*

*dim.*

P. ♫ P. ♫ *pp*

drang sie bang, als einst dem Kind des Va - - - ters

(Hb.) *p*

*pianissimo p*

Tod ver - kün - det;— durch Mor -

(E H a d Th)

*f*

- - gen-grau-en bang und bän - ger, als der Sohn der

Mut - ter Loos ver - nahm. Da

Sehr zurückhaltend.  
(molto riten.)

er mich zeugt und starb, sie ster-bend mich ge - bar,-

Un poco meno riten. Erstes Zeitmass. cresc.

die al - te Wei - se sehn - sucht-bang zu ih - nen wohl auch

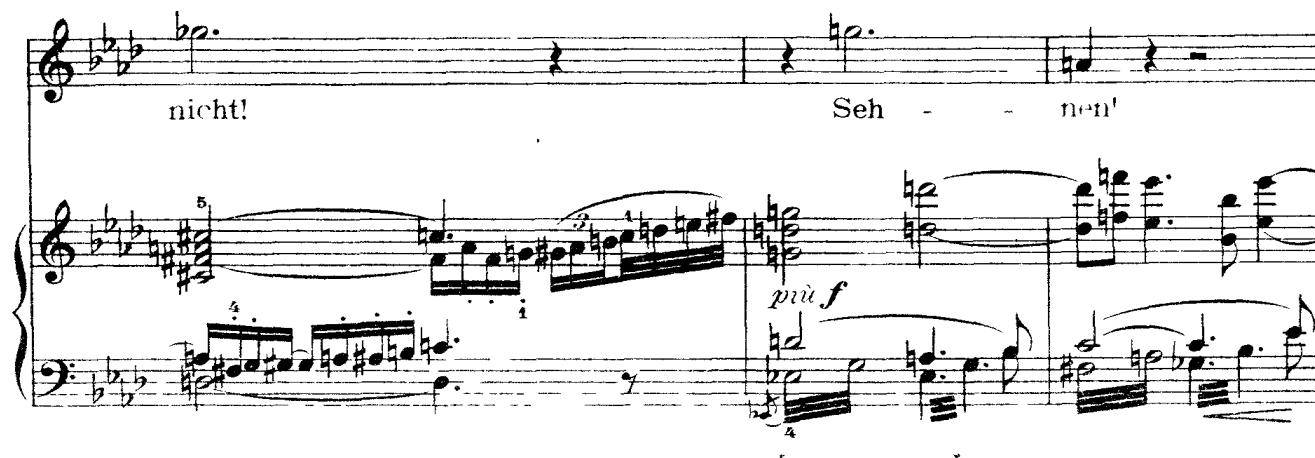
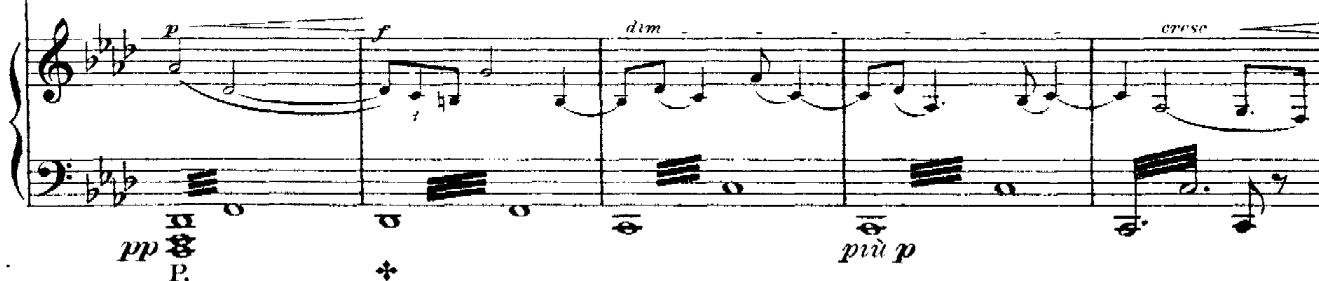
kla - - - gend drang, die einst mich  
 P. + P. + P. + P. +

frug, und jetzt mich frägt: zu wel - chem Loos er -  
*cresc.* f

P. + P. +

ko - - ren, ich da - mals wohl ge - bo - ren?  
 cl. sf Hb cl.  
 P.

zu wel - chem Loos? \_\_\_\_\_  
 accelerando 3 sff  
 (E H a d Th) p  
 dim. p



Seh - - - - nen! Im Ster - - ben mich zu  
*un poco accelerando*  
*sempre f*  
 P. P.

seh - - - - nen, vor Sehn - sucht nicht.  
*poco f*  
*poco ff*  
 P. P. P. P.

zu ster - - - - ben!  
 Wieder ruhiger (wie zuvor)  
*f dim.*  
 P. P. P.

Die nie - - - - -  
*più p*  
*pp*  
 P. P. P.

stirbt, seh - nend nun ruft um Ster - bens  
*dim.*

Ruh' sie der fer - nen Aerz - tin zu...
   
*morendo*      *dolce*

Ster - bend lag ich stumm im  
*dim.*      *p express.*      *P.*

Kahn, der Wunde Gift dem Her - zen nah': Sehn -  
*dim.*      *p*      *f*  
*R.*

sucht kla - gend klang die Wei - se; den Se - gel bläh - te der  
*f dim.* *p* *poco cresc.*  
 P. +

Wind hin \_\_\_\_\_ zu Ir - lands Kind.  
*riten.* *a tempo*  
*p* *p* *espress.*  
 P. +

Die Wun - de, die sie hei - lend  
 Etwas belebend.  
*più p* *p* *cresc.*  
 P. +

schloss, riss mit dem Schwert sie wie - der los; das  
 P. + P. + P. +

Schwert dann a - ber - liess sie sin - ken; den

P. ♫ P. ♫ f

Gift-trank gab sie mir zu trin - ken: wie ich da hoff - te ganz zu ge-

pianissimo p  
p - f p - f

ne - sen, da ward der seh - rendste Zau - ber ei - le -

cresc. ♫ - mf più cresc.  
P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

sen: dass nie ich soll - te ster - ben, mich ew -

f p f p

- gerQual ver- er - ben!

*p* *f* *più f*

P. + P. + P. + P. + P. + P. +

Der Trank! der Trank! der furchtba - re Trank!

*ff* *fp* *heftig*

P. + P.

Wie vom Herz zum Hirn

P. + P.

er wü - tend mir drang! Kein

*cresc.*

P. + P. +

Heil nun kann, kein sü - sser Tod je mich be - frei'n —

P. ♫ P. ♫

— von der Sehn - - - sucht Not; —

*cresc.* —

*fp* P. ♫ *fp* P. ♫

nir - - gends, ach nir-gends find' ich

*fp molto cresc.*

P. ♫

Ruh': mich wirft die Nacht dem Ta - ge

*Vl.*  
*Br con sva*

*f* *sf* *3* *f* *sf* *3* *f* *sf* *3*

P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

zu, um e - - - - - wig an mei - nen  
*pianissimo f*

*più f* *ff*  
 P. + P. P.

Lei - den, der Son - ne Au - ge zu wei - den.  
*poco rall.* *a tempo (etwas schleppend)*

*sf dim.* *p* *f*  
*sf*

O die - sier Son - ne sen - gen - der Strahl, wie brennt mir das  
*sf p* *f* *p cresc.* - - -

P. + *sf* P. + *sf* *#o*  
 Hirn sei - ne glü - hen - de Qual!

*sf*

Für die - ser Hi - - - tze hei - - sess Ver-

v1  
bassoon  
*p*

*p* *f* *p*

*sempre f* ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫ P.

schmach - ten, ach, kei - nes Schat - - - tens

Vl. I. Kl. Fl. in  $\frac{8}{8}$

*p* *p*

*f* *p* *p*

*cresc.* - - -

P. ♫ P. ♫ P. ♫

küh - - lend Um - nach - - - - ten!

*p* *p*

*p* *p*

*cresc.*

*sempre f*

Für die - - ser Schmer - - zen schreck - li - che

*(il basso sempre f)*

P.

Pein, wel - cher Bal - sam soll - te mir Lind' - rung ver -

p molto cresc.

p molto cresc.

molto cresc.

P. \*

leih'n? Den furcht - ba - ren Trank, der der

ff

11

12

P. \*

Qual mich ver-traut, ich selbst\_ ich selbst, ich hab' ihn ge-

Gedehnt.

braut! Aus Va - - ters Not und

Mut - ter Weh,- aus Lie - bes-trä-nen eh' und

je,- aus Lachen und Wei-nen, Won-nen und Wun -

Etwas drän-

The musical score consists of five staves of music for voice and piano. The top staff shows the vocal line with lyrics in German. The piano accompaniment is shown in the bottom staff. Various dynamics like 'p', 'ff', 'cresc.', 'dim.', and 'fp' are used throughout. Measure numbers 24 and 25 are indicated. The score is set in common time, with some measures featuring a 3/2 or 2/2 time signature. The vocal line includes words like 'Qual', 'ver-traut', 'ich selbst', 'Gedehnt.', 'braut!', 'Aus Va - - ters Not und', 'Mut - ter Weh,-', 'aus Lie - bes-trä-nen eh' und', 'je,- aus Lachen und Wei-nen, Won-nen und Wun -', and 'Etwas drän-'. The piano part features harmonic changes and rhythmic patterns that support the vocal line.

gender.

- den hab' ich des Tran - kes Gif - - te ge - fun - den!

Den ich ge - braut, — der mir ge - flos - - sen,

den Won - ne-schlüpfendje ich ge - nossen,

ver - flucht sei, — furchtbarer Trank!

Breit.

Verflucht, wer dich ge-

TRISTAN. (Er sinkt ohnmächtig zurück.)

braut!

(der vergebens Tristan zu mässigen suchte, schreit entsetzt auf:)

KURWENAL.

Mein Her-re!

Tris-tan!

Schrecklicher

Schnell und heftig.

KURWENAL.

Zau-ber!

O Min - ne-trug!

O Lie - - - beswang! Der Welt hol - de-ster

P. \*

*sehr getragen und gedeckt*

Wahn! Wie ist's um dich ge - tan!

**Zurückhaltend.** *sehr gedehnt*

Hier liegt er nun, der won - ni - ge Mann, der wie

**Sehr zurückhaltend.** **Mässig.**

Kei - ner ge - liebt und ge - minnt. Nun seht,

**Etwas lebhafter.**

was von ihm sie Dan - kes ge - wann, was je Min - -

**Wieder gedehnter.**

(mit schluchzender Stimme)

- ne sich ge - winnt!  
Bist du nun tot? Lebst du noch?

Sehr mässig.

*dim.*                    *pp*

P.

Hat dich der Fluch entführt?

Mässig langsam.

*pp*

*pp*

(Er lauscht seinem Atem.)

*dolciss.*

*rall.*

P.

*leise*

O Wonne! Nein! Er regt sich, er lebt! Wie sanft er die Lip-pen

röhrt!

P. \*

TRISTAN. (sehr leise beginnend)

Das Schiff? Siehst du's noch

P. \* P.

TRISTAN.

nicht?

KURWENAL.

Das Schiff? Ge-wiss, es naht noch heut'; es kann nicht lang' mehr

\*

KURWENAL.

säu-men.

P. \*

P. \*

(mit zunehmendem Ausdruck)

TRISTAN.

Und drauf I - sol - de, wie sie winkt -

wie sie hold mir Süh -

- - ne trinkt: - siehst du sie?

siehst du sie noch nicht?

Sehr ruhig und nicht schleppend.

Wie sie se - lig, hehr und mil - de wan - delt

pend.

*più p*

durch des Meer's Ge - fil - de? Auf

won - ni - ger Blu - men lich - ten Wo - gen

*dolciss.*

*più p*

P. + P. +

kommt sie sanft an's Land ge - zo - - gen.

*mf* *pp*

P.

Sie lä -

vi. I.

*pp* *presc.* *f* *dim.* *p*

*p dolciss.* *f dim.* *p* *dolce*

P. \*

P.

- chelt mir Trost und sü - - sse

*f* *dim.*

Etwas breit.

P.

P.

Ruh', sie führt mir letz - te La - bung

*più p* *pp*

P. \*

P.

P.

zu.

*p dolce* *cresc.*

*f* *dim.* *p*

Ach, \_\_\_\_\_ I - sol - - - de!

*dolce* *cresc.*

*f* *dim.*

I - sol - - - de! Wie  
Immer breiter.

*p* *p* *p* *p*

schön \_\_\_\_\_ bist du!

*p* *p*

Lebhafter.

Und Kur - we - nal,

*poco cresc.*

wie, du sähst sie nicht? Hin - auf zur War - te, du blö - der

*poco cresc.*

Wicht! Was so hell und licht ich se - he, dass das dir nicht ent -

*p cresc.*

ge - he! Hörst du mich nicht? Zur War - - te schnell!

Allmählig immer mehr belebend.  
*espressivo*

*cresc.*

2311

Ei - lig zur War - te! Bist du zur Stell?

P. + P. + P. 6 +

Das Schiff? das Schiff? I - sol - - - - dens

*cresc.* -

Schiff? Du musst es se - - - hen! Musst

*più f* - - - - - P.

— es se - hen! Das Schiff?

*ff*

P. + P.

(Während Kurwenal noch zögernd mit Tristan ringt,  
lässt der Hirt von aussen die Schalmei ertönen.)

Sähst du's noch nicht?—

(springt freudig auf)

(Engl. Horn a.d. Th.)

smpre ff

KURWENAL.

O Won - ne! Freu - - - - de!

Sehr lebhaft.

P.

(Er stürzt auf die Warte und späht aus.)

(E. H. a. d. Th.)

(trem.)

sp

(atemlos)

Ha! das Schiff! Von Norden seh' ich's na - hen.

TRISTAN.

TRISTAN.  

Wusst' \_\_\_\_\_ ich's nicht? Sagt \_\_\_\_\_  
 ich's nicht? dass sie noch lebt, \_\_\_\_\_ noch Le -  
 (Die Melodie der Schalmei anfangs **p**, dann steigernd bis zum **f**).  
 semper dim.  
 ben mir webt? \_\_\_\_\_ Die mir I - sol - - - de  
 cresc.  
**f**  
**P.**

ein - - - zig ent - hält, wie wär I - sol - de mir aus der

dim - - - - - *p.*

**KURWENAL.** (jauchzend)

Welt?

Hei - ha! Hei-ha! Wie es mu - tig

(E. H. a. d Th. ff.)

**TRISTAN.**

Die

**KURWENAL.**

steuert! Wie stark der Se - gel sich bläht! Wie es jagt, wie es fliegt!

*sempre stacc.*

**TRISTAN.**

Flag - ge? Die Flag - ge?

**KURWENAL.**

Der

*f* *5* *5*

Freu - - de Flag - ge am Wim - pel lus - tig und

P. + P. +

TRISTAN.

Ha - hei der Freu - - de! Hell am

KURWENAL.

hell!

P. + P. + P. + P. +

TRISTAN.

Ta - ge zu mir I - sol - - de! I -

v. P. + P. + P. + P. +

sol - - - - - - de zu

pianissimo

P. +

mir!

Fl. C1 Hr.

*Paukenwirbel auf G.*

*ff*

P.

Siehst du sie

P. P. \*

TRISTAN.

selbst?

KURWENAL.

Jetzt schwand das Schiff hin - ter dem

*meno f*

*dim.*

P. \*

Hin - ter dem Riff? Bringt es Ge -  
Fels.

**TRISTAN.**

Noch schneller.

schei - tern die Schif - fe! Das

**TRISTAN.**

Steu - er, wer führt's?

**KURWENAL.**

Der si - cher-ste See - mann.

TRISTAN.

Ver- riet' er mich? War' er

TRISTAN.

Me-lot's Ge-noss?

KURWENAL.

Trau' ihm wie mir!

TRISTAN.

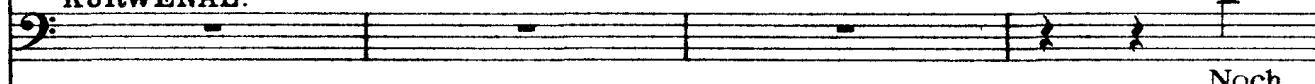
Ver- rä - - - - ter auch du!

Un - sel' - ger! Siehst du sie

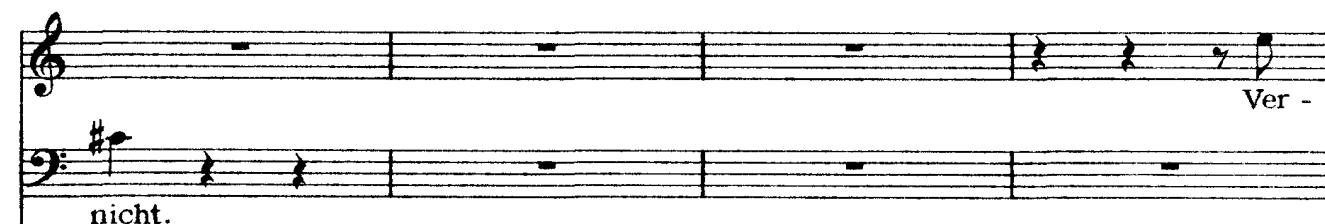
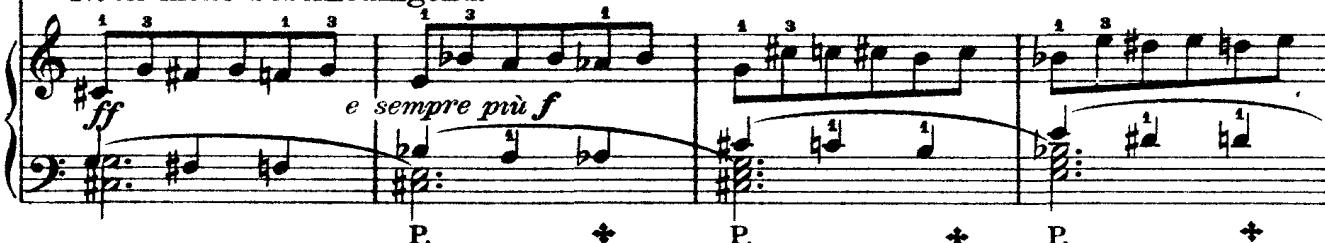
## TRISTAN.



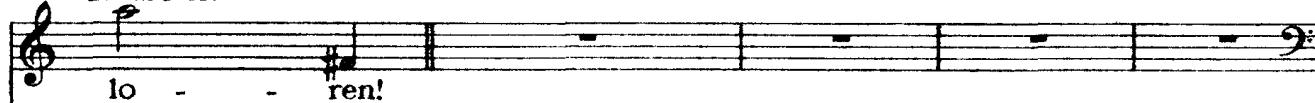
## KURWENAL.



Noch mehr beschleunigend.



## TRISTAN.



## Früheres Zeitmass.

(Engl. H. a. d. Th.)



KURWENAL (jauchzend)



Vor - bei!

Vor - bei!



## TRISTAN. (jauchzend)

Glück - lich vor - bei! Hei - ha - ha - hal!

Vl. I.  
Tr.  
Pos.  
P.  
cresc.  
f  
stacc.  
P.

Kur - we - nal, tru -

P.

- es - ter Freund! All' mein

vibrato  
stacc.  
P. 1 2 1 P. P.

Hab' und Gut ver-erb'

*poco dim.*

P. ♫

**TRISTAN.**

ich noch heu - - te.

**KURWENAL.**

Sie na - hen im Flug.

*p*

*cresc.*

P. ♫ P. ♫

**TRISTAN.**

Siehst du sie end - lich? Siehst du I - sol - de?

P. ♫ P. ♫

**KURWENAL.**

Sie ist's! Sie winkt!

*f*

*p*

P. ♫

TRISTAN.

O se - - - - lig - stes

Weib!

KURWENAL.

Im Ha - - - - fen der

*più f*

*e più f*

Kiel! \_\_\_\_\_ I- sol - de, ha! mit ei - nem

(♩ = ♩)

*ff.*

P. ♫

R. ♫

TRISTAN.

Her - ab von der War - te,  
 KURWENAL.  
 Sprung springt sie vom Bord an's Land.

Immer beschleunigend.

*fp* *cresc.* - *f*

TRISTAN.

mü - ssi - ger Gaf - fer! Hin - ab! Hin - ab an den Strand! Hilf ihr!

TRISTAN.

Hilf mei - ner Frau!

KURWENAL.

Sie trag' ich her - auf: trau' mei - nen

*ff* *f*

KURWENAL.

Armen! Doch du, Tris - tan, bleib' mir treu - lich am Bett!

*poco riten.* *accelerando*

*f* *dim.* *p*

## Zweite Scene.

TRISTAN. (Kurwenal eilt fort.— Tristan, in höchster Aufregung auf dem Lager sich mühend.)

Sehr lebhaft.

*p* *molto cresc.*

*f*

*P.*

*sf*

*P.*

die-se Son - ne! Haldie-ser Tag!

*f*

*p*

*cresc.*

*P.*

*P.*

*P.*

*P.*

Ha, die-ser Won - - ne son - nig-ster Tag!

*molto cresc.*

*f*

*P.*

*P.*

Ja - gen-des Blut, — jauch - zen-der  
 Br. VI.  
 f fp cresc.  
 P. f cresc.  
 Mut! — Lust oh-ne Ma - ssen, freu -  
 VI.  
 cresc. f fp cresc.  
 P. f cresc.  
 di - ges Ra - - sen! auf des  
 cresc. sempre più f accelerando  
 La - - gers Bann wie sie er -  
 2

tra - - - gen! Wohl-auf und dar-an, wo die Her - zen  
*bear*

(Die unteren Oktaven der Melodie, ad)

schla - - - gen! Tris - tan, der *the* Held, in ju - - - bein-der  
*libitum?"*

Kraft, \_\_\_\_\_ hat sich vom Tod em-por - ge -  
*cresc.*

(Er richtet sich hoch auf.)

raffst. Mit blu - - tenderWun - de be -

kämpft' ich einst Mo - - rol - den:  
*p 3cresc.*  
 mit blu - - - - -  
 ten - der Wun - de er - jag' ich mir  
*più f*  
 heut' I sol - den! Heia, mein

(Er reisst sich den Verband der Wunde auf.)

(Er springt vom

Blut! lus - tig nun flie - sse!

Lager herab und schwankt vorwärts.)

Die mir die Wun - de e - wig schlie - sse,-

sie naht wie ein Held, sie naht mir zum Heil!

Ver -

(Er taumelt nach der Mitte der Bühne.)

geh' die Welt meiner jauch-zenden Eil!

2

*più f*

P. P. R. R. P.

ISOLDE. (von aussen)

Tris - - - tan! Ge - lieb - ter!

(in der furchtbarsten Aufregung)

TRISTAN.

Wie, hör' ich das

TRISTAN.

Licht? die Leuchte, ha!

(Isolde eilt atemlos herein. Tristan, sei-

Die Leuch-te ver - licht. Zu ihr! Zu ihr!

*p cresc. molto*

ff

P. P. P.

-ner nicht mächtig, stürzt sich ihr schwankend entgegen. In der Mitte der Bühne begegnen sie sich; sie

Musical score for orchestra and piano, page 10, measures 11-12. The score includes parts for Violin I (V1. Cl.), Horn in 8va basso (ff Hr. in 8va basso), Bassoon (Br. in 8va), Piano (P. ff Melodie sehr ausdrucksvoell.), and Piano (P.). The music features complex harmonic progressions with various time signatures (3/2, 2/2) and dynamic markings (ff, P.). The vocal line consists of sustained notes with grace marks.

empfängt ihn in ihren Armen.)

(Tristan sinkt langsam in Isoldens Armen zu Boden.)

Sehr allmählig nachlassend im Zeitmass.

Schriftliche Anmerkung: Sehr langsam nachlassend im Zeitmaß.

The musical score shows two staves. The top staff is in treble clef and the bottom staff is in bass clef. Measure 11 starts with a whole note in treble, followed by a half note and a quarter note. Measure 12 begins with a half note in bass, followed by a quarter note and a eighth note. The score includes dynamic markings like 'ff' (fortissimo), 'p' (pianissimo), and 'pi.' (pianississimo). Measure 12 ends with a fermata over the last note.

ISOLDE.

Tris - - - tan!

*f espressivo*

dim.

P.

Ha!

A musical score page showing two staves. The top staff is in treble clef, B-flat major (two sharps), and common time. It starts with a dynamic *f*. The bottom staff is in bass clef, A major (no sharps or flats), and common time. Measure 11 ends with a fermata over the bass note. Measure 12 begins with a dynamic *p*.

(sterbend zu Isolde aufblickend)

TRISTAN.

ISOLDE.

Ha! Ich bin's, ich bin's, süs-ses-ter  
sol-de!

TRISTAN. (er stirbt)

Bewegt.

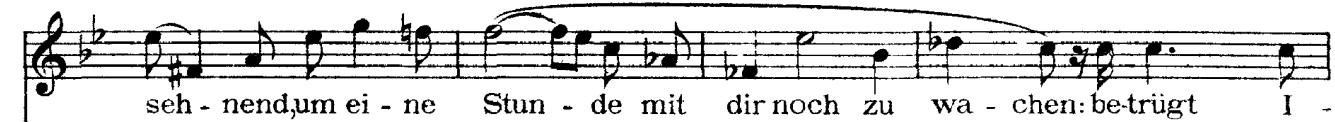
ISOLDE.

Freund! Auf, noch ein - mal hör' meinen Ruf! I - sol - de'

accel.

Etwas zurückhaltend.

ruft; I - sol - de kam, mit Tris - tan treu zu  
*noch mehr zurückhaltend*  
*ff* *dim.*  
 ster - ben!  
*Bleibst du mir stumm? Nur ei - ne*  
*Mässig langsam.*  
*Belebter.*  
 Stun-de, nur ei - ne Stun - de blei - be mir wach!  
*Belebt.*  
*cresc.*  
*etwas gedehnt*  
 So ban - ge Ta - gewachte sie  
*Etwas gedehnt.*  
*immer etwas gedehnt*  
*espressivo* *dim.*  
*P.*



rallent.

Mässig langsam. espress.

p cresc. - >p più p P. \*

sol - den, be - trügt sie Tris-tan um die - ses ein - zi - ge,

Belebend.

cresc.

P. P. \*

sehr zurückhaltend

e - wig - kur - ze, letz - - - - te Wel - ten-glück?

rallent.

f dim. - - p dim. - - P. P. \* più p

Die Wun - de? Wo? Lass' sie mich hei - len!

molto ritard.

Bewegter.

p cresc. f

Dass won - - - nig und hehr die

*p dolce*

P. *pp* ♫ P. ♫

*p poco cresc.*

Nacht \_\_\_\_\_ wir tei - len; nicht an der

*mf*

P. ♫ P. ♫

Wun - de, an der Wun - de stirb' mir nicht: uns bei - den ver -

*dim.*

P. ♫

eint er - lö - sche das Le - - - - benslicht!

*molto riten.*

*molto espressivo*

*dim.*

P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

Ge-bro-ch'en der Blick! Still das

P. ♫ P.

Herz! Nicht ei - nes A - temsflüchtiges Wehn! *morendo*

*p espressivo* P. ♫ P.

Muss sienun jam - merndvordir steh'n, die sich

*Bewegter.*

*p molto cresc.* *ff* *meno f* P. ♫

won - nig dir zu ver - mäh - len mu - tig kam ü-ber's

*Cl.* Immer bewegter.

*più f* P. ♫ P. ♫ P. ♫

Meer? Zu späht! Tro - tzi - ger  
*Heftig bewegt.*  
 Mann! Strafst du mich so mit har - tes-tem  
 Bann? Ganz oh - ne Huld mei - ner Lei - - dens -  
*Immer heftiger.*  
 schuld? Nicht mei - ne Kla - gen darf ich dir  
*Allmählig wieder nachlassend.*

sa - gen?                    Nur    ein - mal — ach!                    nur  
*rallent. poco a poco*  
*dim. poco a poco*  
*f*

ein - mal noch! —                    Tris - tan! —  
*Più lento.*  
*più p*

Ha! —                    horch! —                    Er wacht!                    Ge -  
*Immer langsamer.*  
*Langsamer.*  
*pp*  
*p*

(Sie sinkt bewusstlos über  
 der Leiche zusammen.)  
 lieb ter!  
*P.*                    ♫  
*pp*  
*più p*  
*ppp*  
*P.*

### Dritte Scene.

KURWENAL war sogleich hinter Isolde zurückgekommen; sprachlos in furchtbarer Erschütterung hat er dem Auftritte beigewohnt, und bewegungslos auf Tristan hingestarrt. Aus der Tiefe hört man jetzt dumpfes Gemurmel und Waffengeklirr. — Der Hirt kommt über die Mauer gestiegen.

Lebhaft bewegt.

**HIRT** (Hastig und leise sich zu Kurwenal wendend.)

Kurwenal! Hör! Ein zweites Schiff!

(Kurwenal fährt heftig auf und blickt über die Brüstung, während der Hirt aus der Ferne erschüttert auf Tristan und Isolde sieht.)

**KURWENAL.**  
(in Wut ausbrechend)

Tod und Höll - le!

A1 - les zur Hand! Mar - ke und  
 Noch lebhafter.  
*sempre f*  
 P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫  
 Me - lot hab' ich er - kannt. Waf-fen - und Stei - ne!  
*f p cresc.*  
 P. ♫ P. ♫ P. ♫  
 Hilf mir! An's Tor!  
 (Ereilt mit dem Hirten an das Tor, das sie in der Hast zu ver-  
 rammeln suchen.)  
 P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫  
 P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫  
 P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

(Der Steuermann stürzt herein.)

ff  
P.  
P. ♫  
P. ♫

STEUERMANN.

p  
cresc.  
— — —  
P. ♫

p  
— — —  
P. ♫

KURWENAL.

STEUERMANN.

Stell' dich, und hilf!

geb' - ne Wehr, be - wältigtsindwir.

f  
ff  
— — —  
P. ♫ P. ♫

KURWENAL.

So lang' ich le - - - - be,

mf  
molto cresc.  
— — —  
P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫ P. ♫

(Man hört Brangänen's Stimme aussen, von unten her.) **BRANGÄNE.**

I - sol - de! Her - rin!

**KURWENAL.**

lugt mir kei-nerher-ein!

Bran - gä - nen's Ruf?

p

cresc.

(hinabrugend)

Schliess' nicht, Kur-we-nal! Wo ist I - sol-de?

Was suchst du hier?

ten.

ten.

f

p

cresc.

(Melots Stimme ausserhalb.)

**MELOT.**

Zu-rück, du Tor! Stemm' dich nicht

**KURWENAL.**

Ver-rät' - rin auch du? Weh'dir Ver-ruch-te!

The musical score consists of five staves. The top staff is for the Alto (Brangäne), the second for the Bass (Kurwenal), the third for the Tenor (Melot), the fourth for the Soprano (Chorus), and the bottom two are for the Piano (Accompaniment). The vocal parts are mostly in G major, while the piano part uses various keys including F# major and C major. The vocal parts are mostly in G major, while the piano part uses various keys including F# major and C major. The vocal parts are mostly in G major, while the piano part uses various keys including F# major and C major. The vocal parts are mostly in G major, while the piano part uses various keys including F# major and C major.

dort! (wütend auflachend) #  
 Hei - a-ha - ha! Dem  
 Wild. 3 3  
ff ff  
 P. 3 3 P. + P. +  
**KURWENAL.**  
#  
 Tag, an dem ich dich tref - - fe!  
 P. + P. + P. +  
 (Melot, mit gewaffneten Männern erscheint unter dem Tor.)  
 (Kurwenal stürzt sich auf ihn und streckt ihn zu Boden.)  
 Stirb' schänd-licher  
#  
fff 3  
 P. +  
**MELOT.**  
 Wicht! Weh mir!  
#  
f fp cresc molto - - - - -  
 P. + P. + P. +

BRANGÄNE. (noch ausserhalb)

Kurwenal! Wu - ten - der! Hör', du be-trügst dich!

MELOT.

(er stirbt)

Tris - tan!

KURWENAL.

Treu - lo - se

A musical score page featuring three staves. The top staff is for Brangäne, starting with a rest. The middle staff is for Melot, with lyrics "Tris - tan!" and dynamic markings f, ff, p, f, p. The bottom staff is for Kurwenal, with lyrics "Treu - lo - se" and dynamic marking cresc. The music consists of six measures.

KURWENAL.

(zu den Seinen)

(Sie greifen von neuem an.)

Magd! D'rauf! Mir nach! Werft sie zu - rück!

A continuation of the musical score from the previous page. It features three staves. The top staff continues the vocal line for Kurwenal. The middle staff shows a piano accompaniment with dynamic markings P, ♫P, ff, P, ♫P. The bottom staff shows a piano accompaniment with dynamic markings P, ♫P, ff, P, ♫P. The music consists of six measures.

MARKE. (ausserhalb)

Hal - te, Ra - sen-der! Bist du von Sin-nen?

A continuation of the musical score. It features three staves. The top staff continues the vocal line for Kurwenal. The middle staff shows a piano accompaniment with dynamic markings P, ♫P, P, ♫P, 8, 8. The bottom staff shows a piano accompaniment with dynamic markings P, ♫P, P, ♫P, 8, 8. The music consists of six measures.

KURWENAL.

Hier \_\_\_\_\_ wü - - - - - tet der

A continuation of the musical score. It features three staves. The top staff continues the vocal line for Kurwenal. The middle staff shows a piano accompaniment with dynamic markings P, ♫P, P, ♫P, cresc., P, ♫P, P, ♫P. The bottom staff shows a piano accompaniment with dynamic markings P, ♫P, P, ♫P, cresc., P, ♫P, P, ♫P. The music consists of six measures.

*b*

Tod! Nicht's and'res, Ko - nigr. ist hierzu

KURWENAL (Er dringt auf Marke und dessen Gefolge ein.)

ho - len: willst du ihn kie - sen, so komm!

(Marke unter dem Tore mit Gefolge erscheinend.)

MARKE.

Zu - rück! Wahn -

MARKE.

- - sin - ni - ger!

(Brangäne hat sich seitwärts über die Mauer geschwungen, und eilt in den Vordergrund.)

## BRANGÄNE.

I - sol - de! Her - rin!

Glück und Heil! Was seh' ich!

## BRANGÄNE

Ha! Lebst du? I - sol - de! (Sie müht sich um Isolde.)

MARKE. (Marke, mit seinem Gefolge, hat Kurwenal mit dessen Helfern vom Tore zurückgetrieben und dringt herein.)

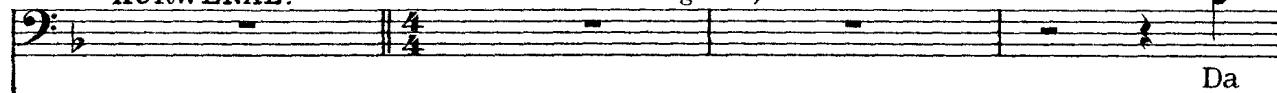
Immer noch beschleunigend.

## MARKE.

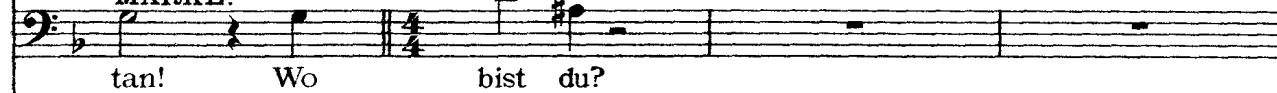
Trug und Wahn! Tris

(schwer verwundet, schwankt vor Marke her nach dem Vordergrund)

KURWENAL.



MARKE.



Langsamer.



KURWENAL.

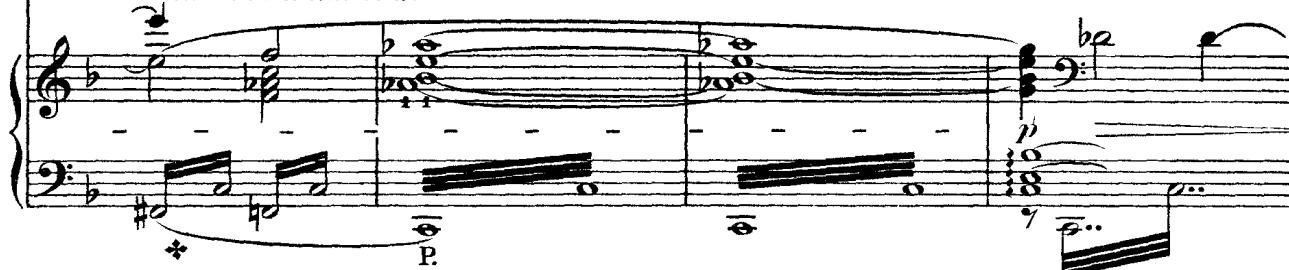
(sinkt bei)



MARKE.

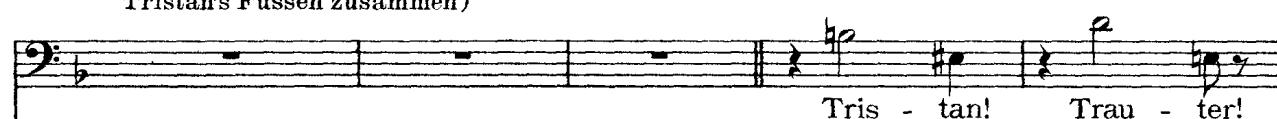
Tris - tan!

Sehr zurückhaltend.



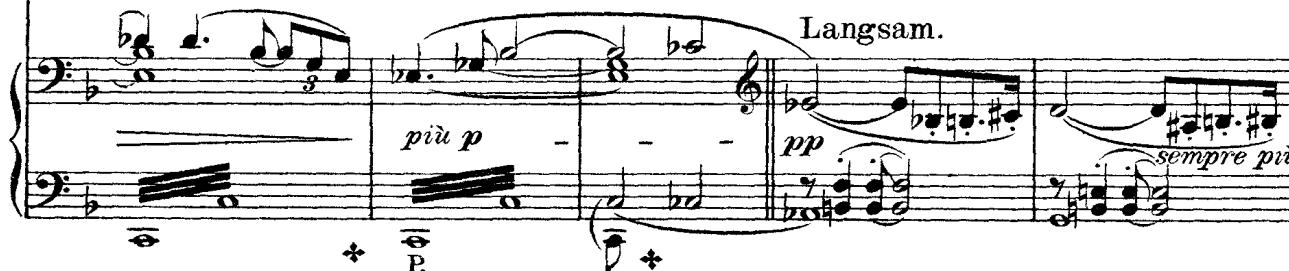
Tristan's Füssen zusammen)

(nach Tristan's Hand fassend)



Tris - tan! I - sol - de! Weh!

Langsam.



## KURWENAL.

Schilt mich nicht, dass der Treu - - e  
 Noch mehr zurückhaltend.

(Er stirbt.)

auch mit kommt!

Mässig.

*p* *p* *p* *poco*

P. ♫ P. ♫ P. ♫ P.

## MARKE.

Tot denn Al - les! Al - - - les

*cresc.*

♩ ♩ ♩ ♩

♩ ♩ ♩ ♩

♩ ♩ ♩ ♩

♩ ♩ ♩ ♩

P. ♫ P. ♫ P. ♫ P.

tot! . Mein Held, mein

Bewegter.

*p* *molto espressivo*  
*sempre cresc.*

P. ♫ P. ♫

Tris - tan! Trau - - tes-ter Freund, auch heu - te  
 noch musst du den Freund ver - ra - ten? Heut', wo er  
 Immer belebter.  
 kommt dir höch - ste Treu - e zu be - wäh - ren? Er - -  
*cresc.*  
 wa - che! Er - wa - - che!  
*molto cresc.*

Schluchzend über die Leiche sich  
herabbeugend.

Erwa - chemei-nem Jam - - mer!

rallent.

BRANGÄNE. (die in ihren Armen Isolde wieder zu sich gebracht)

treu - los treu' - ster Freund!

Sie wacht, sie

BRANGÄNE.

lebt! I - sol - de! hör' mich,

ver - nimm mei - ne

Belebend.

cresc.

Süh - ne! Des Tran - kes Ge - heim - nis ent - deckt' ich dem

p

Kö - nig: mit sor-gen-der Eil' stach er in See, dich zu er -

*poco cresc.*

rei-chen, dir zu ent - sa - - - - gen, dir zu - zu-füh - - renden

*più cresc.*

*f*

*dim.*

P. ♫ P. ♫

## MARKE.

Freund. Wa - rum, I-sol-de, wa-rum mir

Mässig bewegt.

*ppp*

*p*

P. ♫

## MARKE.

das? Da hell mir ent - hüllt, was zu - vor ich nicht fas - sen konnt?

*dolce*

wie se - lig, dass den Freund ich frei von Schuld da fand!

P. ♫ P. ♫ P. ♫

Dem hol - den - Mann ————— dich zu ver - mäh - - len,

**Belebend.**

poco cresc. ————— ————— ————— ————— p cresc. —————

(σ) P. ♫ (σ) P. ♫

mit vol - len Se - geln flog ich dir nach. Doch

3 5 12 15 2 3 5 7

P. ♫ P. ♫

Un - glük - kes Un - ge - stüm, wie er - reicht es, wer Frie - den bringt? Die

ff f p cresc. —————

(σ) (σ) (σ)

Ern - te mehrt' ich dem Tod:  
Der Wahn häuf -

*poco accel.*

*più f*      *ff*

(Isolde, die nichts um  
BRANGÄNE.

- - te die Not!      Hörst du uns nicht? I - sol - de!

Allmählig zurückhaltend.

*ff*      *ppp*

*ff*      *ppp*

sie her vernommen, heftet das Auge mit wachsender Begeisterung auf Tristan's Leiche.)

Trau-te! Ver - nimmst du die Treu-e nicht?

ISOLDE.

Mild und leis - wie er lä - chelt, wiedasAu - ge hold er öff - net,-

Sehr mässig beginnend.

*pp*

*P.*

seht ihr's Freunde? Säht ihr's nicht? Im-mer lich - ter  
*cresc.*  
 P. ♫ P. ♫ P. ♫

wie er - leuch - tet, Stern  
*p molto cresc.*  
 P. ♫ P. ♫ P. ♫

um - strah - let hoch sich hebt?  
*f dim.*  
 P. ♫ P. ♫ P. ♫

Seht ihr's nicht? Wie das Herz ihm  
*p dolce*  
 P. ♫ P. ♫

mu - tig schwilt, \_\_\_\_\_ voll und  
 {  
 hehr im Bu - sen ihm quillt? —  
 {  
 P. ♫ P. ♫ P. ♫

Wie den Lip - - - pen,  
 {  
 p dolcissimo  
 {  
 4 3 2 1 5 4 3 2 1

won - - - nig mild, sü - -  
 {  
 p. ♫ p. ♫ p. ♫

*p*

- - sser A - tem sanft ent -

*p* *p* *più p*

- weht: - Freun - de!

*pp* *P.* *P.* *P.*

Seht! Fühlt und seht ihr's

*trem* *cresc* *p* *p*

nicht? Hö - re ich nur

*pp* *P.* *P.* *P.*

This musical score consists of six staves of music for voice and piano. The vocal part is in soprano range, and the piano part is in basso continuo range. The score is set in common time, with a key signature of four sharps. The vocal part begins with a sustained note followed by a melodic line. The piano part features harmonic support with various dynamics and articulations. The lyrics are integrated into the musical structure, appearing at specific points such as 'sser A - tem sanft ent -', '- weht: - Freun - de!', 'Seht! Fühlt und seht ihr's', and 'nicht? Hö - re ich nur'. The score uses standard musical notation with stems, beams, and rests. Special markings like 'trem' (tremolo) and 'cresc' (crescendo) are also present.

die - se Wei - se, die so wun - der -

*poco cresc.*

P. + P. + P. + P. +

voll und lei - se, Won -

*più p* *pp*

P. P. P. +

- ne kla - gend, Al - les -

*sempre pp*

P. + P. +

sa - gend, mild ver - söh - nend aus ihm -

*più p* *morendo*

P. + P.

tö - nend, in mich drin - get, auf ich schwinget, hold  
 er -

*cresc.*  
 P. +

hal - lend um mich klin -

P. +
 P. +
 P. +

- - - get? Hel - ler

*molto cresc.*  
 P. +
 P. +

schal - lend, mich um - wal - lend, sind es Wel - len sanf - ter

*f*  
*p*  
 P. +
 P. +

Lüf - te? Sind es Wol - ken won - ni-ger Düf - te? Wie sie

P. P. *sempre con P.*

cresc.

schwel - len, mich um - rau - schen soll ich at - men, soll ich

lau - - schen? Soll ich schlür - fen, un - ter-tau - chen?

*pp*

P. P.

Süss in Düf - ten mich ver - hau - chen? In dem

cresc.

wo - genden Schwall, in dem tö - nenden Schall, in des

*molto cresc.*

P.

Welt A - - - - tems

f

P. P. P.

we - - - hen - dem All,-

f

P. P. P.

er - trin - - - ken, ver -

*dim.*

P.

sin - ken,— un - be -

wusst,— höch - ste

*più p*

*pp dolce*

8 5

(Isolde sinkt, wie verklärt, in Brangäne's Armen sanft auf Tristan's Leiche. Grosse Rührung und Entrücktheit unter den Umstehenden.

Lust!

3

*più p*

*morendo*

P. ♦ P. ♦ P. P. ♦ P. ♦

*rallent.*

*ppp* (Der Vorhang fällt während der letzten Fermate.)

8

P. ♦ P. ♦ P. ♦ P. ♦